

documenta

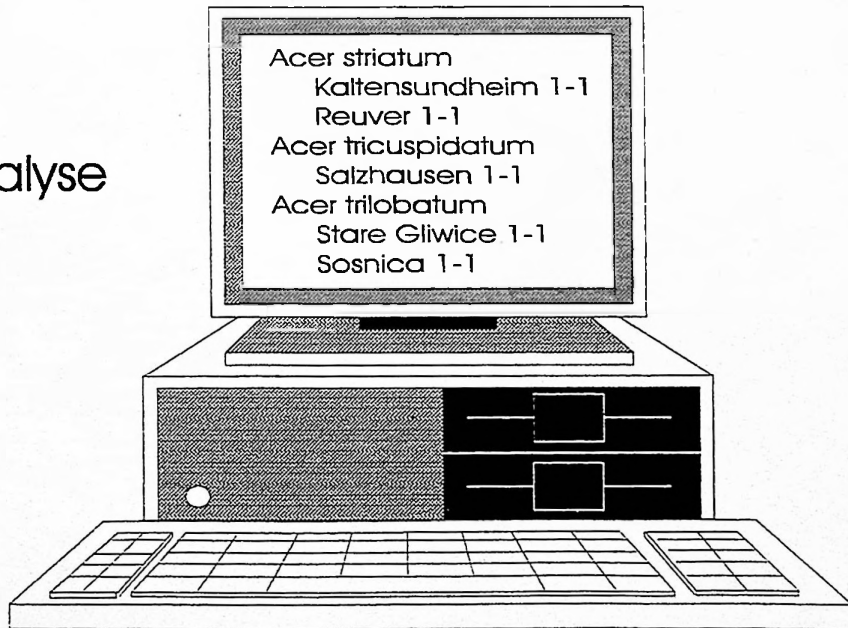
naturae

No. 50

München 1997

Günther & Gregor

Computeranalyse
neogener
Frucht- und
Samenfloren
Europas



Band 5: Artennachweise und
stratigraphische Problematik

DOCUMENTA NATURAE

Nr. 50 Band 5 1997

ISSN 0723-8428

Herausgeber:

Dr. Hans-Joachim Gregor, Palsweiserstr. 5m, D-82140 Olching
Dr. Heinz J. Unger, Nußbaumstraße 13, D-85435 Altenerding

Die Zeitschriftenreihe erscheint in zwangloser Folge mit Themen aus den Gebieten Geologie, Paläontologie, Botanik, Anthropologie, Domestikationsforschung, Vor- und Frühgeschichte, Stratigraphie, Lagerstättenkunde usw.

Die Zeitschriftenreihe ist Mitteilungsorgan der Paläobotanisch-Biostratigraphischen Arbeitsgruppe (PBA) im Heimatmuseum Günzburg

Die Sonderbände behandeln unterschiedliche Themen aus den Gebieten Kunst, Kochen, Reiseführer oder sind Neuauflagen alter wissenschaftlicher Werke oder spezielle Bestimmungsliteratur usw.

Für die einzelnen Beiträge zeichnen die Autoren verantwortlich, für die Gesamtgestaltung die Herausgeber.

Überweisung des Heftpreises erbeten auf das Konto 1093236 bei der Sparkasse FFB
(BLZ 700 530 70) - Inh. H.-J. Gregor.

Bestellungen: bei Buchhandlungen und den Herausgebern.

Copyright: beim Verlag und den Verlagsleitern

Layout: Juliane Gregor und Hans-Joachim Gregor

Umschlagbild von Thomas Günther:

Documenta naturae	No. 50	Bd. 5	150 S.	2 Abb.	11 Tab.	München 1997
-------------------	--------	-------	--------	--------	---------	--------------

Computeranalyse

neogener Frucht- und Samenfloren Europas

Band 5: Artennachweise und stratigraphische Problematik

von Th. Günther & H.-J. Gregor

Adressen der Autoren:

Thomas Günther, Uhdestraße 11, D-81477 München

Hans-Joachim Gregor, Naturmuseum, Im Thäle 3, D-86152 Augsburg

INHALT

Zusammenfassung, Summary	2
1 Der Schlümmfaktor Sf(...)	3
1.1 Der Schlümmfaktor Sf(F) eines Fundorts	3
1.2 Der Schlümmfaktor Sf(T) eines Taxons	5
1.3 Der Schlümmfaktor Sf(C) einer Carpo flora	6
1.4 Der Schlümmfaktor Sf(CK) eines Carpo floren-Komplexes	6
2 Revisionen	7
2.1 Revisionen von Florenlisten / Taxa	7
2.2 Revisionen von Ländern, Regionen und Gebieten	7
2.3 Revision des Sediments eines Fundorts	13
2.4 Revision der Abfolge	13
2.4.1 Verwurf der Abfolge des Carpo floren-Komplexes D	13
2.4.2 Hinweise zur Revision der Abfolge	15
2.4.3 Durchgeführte Revisionsschritte	16
2.4.4 Revidierte Abfolge des Carpo floren-Komplexes D	29
2.4.5 Stratigraphische Problematik	29
3 Vorkommen von Arten an Fundorten	30
3.1 Allgemeines	30
3.2 Spaltenbeschreibung	30
3.3 Auswertungen	147
4 Literatur	150

ZUSAMMENFASSUNG

Die für den Carpo floren-Komplex D definierte Abfolge wird verworfen. Für die Carpo floren-Komplexe A, B, C, E, F und G wird eine vollständig revidierte Abfolge vorgelegt, für den Carpo floren-Komplex D eine unvollständig revidierte Abfolge. Die stratigraphische Problematik dieser Abfolge wird diskutiert und faziell interpretiert, wobei die spaltbaren Schichten des Carpo floren-Komplexes D mehr Elemente aus den Auewäldern bzw. aus der Feuchtfazies aufweisen. Anschließend wird eine Liste aller Arten vorgelegt. Pro Art sind die korrespondierenden Fundorte mit ihren Abfolgewerten angegeben. Diese Angaben sind noch stratigraphisch zu interpretieren.

SUMMARY

The sequence of fossil sites in Carpo flora-Complex D is rejected. For the Carpo flora-Complexes A, B, C, E, F and G a complete revised sequence is presented, for the Carpo flora-Complex D an incomplete one. The new sequence is discussed stratigraphically. It will be seen, that the elements of the Carpo flora-Complex D are mostly of Bottomland and Aue-character. Additionally a list is given with all species. For each species the corresponding sites (incl. the sequence information) is listed up. This listing has to be interpreted stratigraphically.

1 DER SCHLÄMMFAKTOR Sf(...)

1.1 DER SCHLÄMMFAKTOR Sf(F) EINES FUNDORTS

In Band 3 haben wir für 210 Fundorte Tabellen mit den ähnlichsten Fundorten vorgestellt.

Schon bei oberflächlicher Betrachtung der Tabellen fällt auf, daß das Sediment eines untersuchten Fundorts mit dem seiner ähnlichsten Fundorte meist übereinstimmt. Beispielsweise ist Achldorf 1-1 (Band 3, Tabelle 12) spaltbar. Von seinen 9 ähnlichsten Fundorten sind 8 spaltbar und nur 1 schlammbar.

Für das Schlammbarkeitsverhalten der ähnlichsten Fundorte definieren wir den Schlammbarkeitsfaktor Sf(F), im Folgenden kurz Schlammfaktor genannt.

$$Sf(F) = 100 \cdot k / n$$

mit F = Fundort, für den der Schlammfaktor ermittelt wird
 k = Anzahl schlammbarer Fundorte unter den ähnlichsten Fundorten von F
 n = Anzahl der ähnlichsten Fundorte von F entsprechend Tabelle aus Band 4

Sf(F) gibt damit den Prozentsatz schlammbarer Fundorte unter den ähnlichsten Fundorten an. Für obiges Beispiel ist

$$Sf(\text{Achldorf 1-1}) = 100 \cdot (1 / 9) \% = 11 \%$$

Der Wert $100 - Sf(\text{Achldorf 1-1}) = 100 - 11 = 89 \%$ gibt den Prozentsatz spaltbarer Fundorte unter den ähnlichsten Fundorten von Achldorf 1-1 an.

Tabelle 1: Fundorte, bei denen Sediment und Sf(F)-Wert nicht zusammenpassen

Fundort	Sediment	Sf(F)	Band 3, Tab. ...	Carpofloren-Komplex	Band 4, Tab. ...
Arenrath 1-1	schlammbar	20 %	17	-	-
Kreuzau 1-1	unklar	100 %	117	C	184
Kreuzau 1-3	spaltbar	100 %	119	E	192
Leffe 1-1	spaltbar	78 %	132	-	-
St. Barbara 1-2	spaltbar	100 %	184	Z	204/211

Um durchgängig für alle 210 Fundorte den Schlammfaktor Sf(F) als Komplementärfaktor zum Spaltbaren festlegen zu können, müssen wir noch einen Sonderfall behandeln:

Vom Fundort Kreuzau 1-1 ist das Sediment unklar. Es ist übrigens der einzige Fundort, dessen Sediment nicht eindeutig in schlammbar oder spaltbar unterschieden werden konnte. Band 3, Tabelle 117 entnimmt man, daß alle 9 ähnlichsten Fundorte von Kreuzau 1-1 schlammbar sind. Es ist also $Sf(\text{Kreuzau 1-1}) = 100 \%$. Wir hatten bereits anfangs dieses Abschnitts festgestellt, daß das Sediment eines Fundorts und das seiner ähnlichsten Fundorte meist übereinstimmt. Um eine durchgängige Rechenbasis zu erhalten, verfahren wir so, als ob Kreuzau 1-1 schlammbares Sediment besitzt.

Kreuzau 1-1 kommt an 4 Fundorten (Herzogenrath 1-1, Kollm 1-1, Krolewska 1-1 und Seußen 1-1) in der Tabelle der ähnlichsten Fundorte vor. Für dies Fundorte ergibt sich ein korrigierter Sf(F)-Wert.

Beispiel: Band 3, Tabelle 97, Herzogenrath 1-1. Anzahl der ähnlichsten Fundort = 9, davon sind 7 schlämmbar, 1 spaltbar und 1 unklar. Ohne die Korrektur wäre

$Sf(\text{Herzogenrath 1-1}) = 100 \cdot 7 / 9 \% = 78 \%$, mit der Korrektur ergibt sich

$Sf(\text{Herzogenrath 1-1}) = 100 \cdot 8 / 9 \% = 89 \%$.

Bei Kreuzau 1-1 haben wir das Sediment von unklar in schlämmbar geändert. Schlämmbar haben wir gewählt, da die ähnlichsten Fundorte von Kreuzau 1-1 schlämmbar waren. In Analogie könnte man für alle in Tabelle 1 aufgeführten Fundorte das Sediment anzweifeln. Dies würde auch gut in Einklang stehen mit den Fundorten unserer Carpofloren-Komplexe:

- Bis auf Kreuzau 1-1 sind alle Fundorte des Carpofloren-Komplexes C schlämmbar.
- Bis auf Kreuzau 1-3 sind alle Fundorte des Carpofloren-Komplexes E schlämmbar.
- Bis auf St. Barbara 1-2 sind alle Fundorte des Carpofloren-Komplexes Z schlämmbar.

Bis auf Kreuzau 1-1 haben wir die ursprüngliche Sedimentzuordnung der Fundorte von Tabelle 1 aber beibehalten und verwenden erforderlichenfalls additiv den Sf(F)-Wert.

Tabelle 2: Häufigkeit schlämmbarer/spaltbarer Fundorte pro Sf(F)-Wertebereich

Sf(F)	Anzahl schlämmbarer Fundorte	Anzahl spaltbarer Fundorte
0	0	4
1-25	1	14
26-50	3	8
51-75	7	5
76-99	37	1
100	128	2

Wie gut die Regel 'schlämmbarer Fundort entspricht hohem Sf(F)-Wert' und 'spaltbarer Fundort entspricht niedrigem Sf(F)-Wert' mit der Praxis übereinstimmt, zeigt Tabelle 2. Von den 176 schlämmbaren Fundorten haben 128 ein Sf(F) = 100 %, 165 ein Sf(F) > 75 % und keiner Sf(F) = 0 %. Von den 34 spaltbaren Fundorten haben 4 ein Sf(F) = 0 %, 18 ein Sf(F) < 26 % und 2 ein Sf(F) = 100 %. Diese 2 Fundorte mit Sf(F) = 100 % sind Kreuzau 1-3 und St. Barbara 1-2 (siehe auch Tabelle 1).

Abschließend sei an dieser Stelle nochmals auf die großen Unterschiede zwischen spalt- und schlämmbaren Floren verwiesen. Die markantesten Unterschiede, die wir feststellen konnten, seien nochmals angeführt:

- Für spalt- und schlämmbare Floren gibt es unterschiedliche, typische Taxa (siehe Band 2, Tabellen 7, 8, 9 und 10).
- Die Anzahl typischer Taxa für spaltbare Floren ist erheblich geringer als die für schlämmbare Floren (siehe Band 2, Tabellen 7, 8, 9 und 10).

- Die durchschnittliche Länge von spaltbaren Floren ist deutlich geringer als die schlämbbarer Floren (siehe Band 2, Abbildung 3).
- Die Florenmerkmalswerte spalt- und schlämbbare Floren zeigen unterschiedliche Trends (siehe Band 2, Abbildungen 4h, 5h, ..., 16h).
- Die ermittelten Carpofloren-Komplexe A, B, C, E, F und G repräsentieren fast ausschließlich schlämbbare Fundorte (siehe Band 4, Tabellen 10, 180, 184, 192, 196 und 200). Der Carpofloren-Komplex D repräsentieren demgegenüber fast ausschließlich spaltbare Fundorte (siehe Band 4, Tabelle 188).
- Der im vorherigen Abschnitt eingeführte Schlämmfaktor $Sf(F)$ zeigt gegenläufige Tendenz für spalt- und schlämbbare Fundorte (Tabelle 2).
- Die Ausprägung spaltbarer Floren ist nicht zufällig. Dies haben wir in Band 3, Abschnitt 3.2 nachgewiesen.

Der Schlämmfaktor beschreibt ökologisch betrachtet den 'Auewaldanteil' eines Fundorts. Ein niedriger $Sf(F)$ -Wert entspricht einem hohen Auewaldanteil der Flora. Die Auewaldflora ist eine typisch konservative Flora, d.h. vorkommende Arten kommen über einen langen Zeitraum vor und sind daher für stratigraphische Aussagen kaum zu gebrauchen. Wir beabsichtigen, auf das Thema Auewald in einem späteren Band ausführlicher einzugehen.

Schon früher war von dem Autor GREGOR der 'spaltbare Anteil' einer Florengemeinschaft als typische Fazies für Auewaldbedingungen in der Molasse erkannt worden (GREGOR, 1982, S. 146/157).

1.2 DER SCHLÄMMFAKTOR $Sf(T)$ EINES TAXONS

In Analogie zum Schlämmfaktor $Sf(F)$ eines Fundorts definieren wir den Schlämmfaktor $Sf(T)$ eines Taxons:

$$Sf(T) = 100 \cdot k / n$$

mit T = Taxon, für den der Schlämmfaktor ermittelt wird
 k = Anzahl der schlämbbaren Fundorte, an denen das Taxon vorkommt
 n = Anzahl der Fundorte, an denen das Taxon vorkommt

Hoher $Sf(T)$ -Wert bedeutet, daß das Taxon vorwiegend an schlämbbaren Fundorten vorkommt. Umgekehrt besagt ein niedriger $Sf(T)$ -Wert, daß das Taxon vorwiegend an spaltbaren Fundorten vorkommt.

Beispiele:

- $Sf(Quercus\ robur\ foss.) = 100\ %$. Alle Fundorte, an denen die Art vorkommt, sind schlämbbar.
- $Sf(Quercus) = 62\ %$. Die Gattung kommt an 44 schlämm- und 27 spaltbaren Fundorten vor.
- $Sf(Quercus\ sapperi) = 0\ %$. Alle Fundorte, an denen die Art vorkommt, sind spaltbar.

1.3 DER SCHLÄMMFAKTOR $Sf(C)$ EINER CARPOFLORA

In Analogie zum Schlümmfaktor $Sf(F)$ eines Fundorts definieren wir den Schlümmfaktor $Sf(C)$ einer Carpoflora:

$$Sf(C) = 100 \cdot k / n$$

mit C = Carpoflora, für die der Schlümmfaktor ermittelt wird
 k = Anzahl der schlümmbaren Referenzfundorte der Carpoflora
 n = Anzahl der Referenzfundorte der Carpoflora (siehe Band 4, Tabellen 10, 12, ...)

Hoher $Sf(C)$ -Wert bedeutet, daß die Carpoflora vorwiegend schlümmbare Fundorte repräsentiert. Umgekehrt besagt ein niedriger $Sf(C)$ -Wert, daß die Carpoflora vorwiegend spaltbare Fundorte repräsentiert.

Beispiele:

- Nach Band 4, Tabelle 12 ist $Sf(\text{Carpoflora B2a}) = 100 \%$. Alle repräsentierten Fundorte sind schlümmbar.
- Nach Band 4, Tabelle 46 ist $Sf(\text{Carpoflora D2a}) = 0 \%$. Alle repräsentierten Fundorte sind spaltbar.

Der Schlümmfaktor $Sf(C)$ wird im vorliegenden Band 5 nur definiert. Er wird erst in künftigen Bänden für die Klassifikation von Carpofloren benötigt.

1.4 DER SCHLÄMMFAKTOR $Sf(CK)$ EINES CARPOFLOREN-KOMPLEXES

In Analogie zum Schlümmfaktor $Sf(F)$ eines Fundorts definieren wir den Schlümmfaktor $Sf(CK)$ eines Carpofloren-Komplexes:

$$Sf(CK) = 100 \cdot k / n$$

mit CK = Carpofloren-Komplex, für die der Schlümmfaktor ermittelt wird
 k = Anzahl der schlümmbaren Referenzfundorte des Carpofloren-Komplexes
 n = Anzahl der Referenzfundorte der Carpofloren-Komplexes
 (siehe Band 4, Tabellen 180, 184, ...)

Hoher $Sf(CK)$ -Wert bedeutet, daß der Carpofloren-Komplex vorwiegend schlümmbare Fundorte repräsentiert. Umgekehrt besagt ein niedriger $Sf(CK)$ -Wert, daß der Carpofloren-Komplex vorwiegend spaltbare Fundorte repräsentiert.

Beispiele:

- Nach Band 4, Tabelle 180 ist $Sf(\text{Carpofloren-Komplex B}) = 100 \%$. Alle repräsentierten Fundorte sind schlümmbar.
- Nach Band 4, Tabelle 188 ist $Sf(\text{Carpofloren-Komplex D}) = 13 \%$. Die repräsentierten Fundorte sind schlümm- und spaltbar. Die spaltbaren Fundorte überwiegen.

Der Schlümmfaktor $Sf(CK)$ wird im vorliegenden Band 5 nur definiert. Er wird erst in künftigen Bänden für die Klassifikation von Carpofloren benötigt.

2 REVISIONEN

2.1 REVISIONEN VON FLORENLISTEN / TAXA

In Documenta 50, Band 4 hatten wir in Abschnitt 7 (Seite 189) eine Reihe von Revisionen angegeben. Mit vorliegendem Band 5 kommen weitere Revisionen hinzu:

- KEMPF & GREGOR 1997/98 (in Vorbereitung): *Cordia mettenii* anstelle *Carpolithus hafniensis*
- Es gibt Arten, deren Vorkommen sich auf wenige, benachbarte Abfolgewerte (Carpofloren-Phasen) konzentriert, wobei aber 1 Fundort deutlich abweicht. Ein Beispiel hierfür ist *Pallioporia symplocoides*, das an 13 Fundorten mit Abfolgewerten 23 - 28 (Carpofloren-Phase CP5) vorkommt, darüber hinaus aber lediglich an 1 Fundort (Wiesa 1-1) mit stark abweichendem Abfolgewert 10 (Carpofloren-Phase CP2). In solchen Fällen ist eine Fehlbestimmung der isolierten Art denkbar. Wir haben dann eine Überprüfung der Artbestimmung durchgeführt bzw. veranlaßt. In diesem Zusammenhang bedanken wir uns bei Prof. Dr. Mai, der uns bei der Überprüfung unterstützt hat.

In Tabelle 3 haben wir alle bis dato durchgeführten Revisionen/Überprüfungen/angezweifelte Bestimmungen von Taxa aufgelistet und pro Fundort/Carpoflora ausgewiesen.

Ausblick (kommende Änderungen): Niederrhein 1-1 und Moldavien 1-1 werden entfallen, da es sich jeweils um Mischfloren verschiedener Fundorte handelt. Aus der Florenliste von Randeck 1-1 wird *Toona seemanni* entfernt, da diese Fruktifikationen höchstwahrscheinlich aus dem Eozän umgelagert sind und nicht ins Miozän gehören (GREGOR, in Vorbereitung).

2.2 REVISIONEN VON LÄNDERN, REGIONEN UND GEBIETEN

Seit Erscheinen von Band 1 hat es politische Veränderungen gegeben, die zu veränderten geographischen Angaben führten. Darüber hinaus waren Ergänzungen der Gebietsangaben notwendig (siehe Band 2, Tabelle 19 und Abbildung 17):

- Die CSSR wurde in die selbständigen Staaten Tschechien und Slowakei aufgeteilt.
- Die UdSSR hat sich in diverse selbständige Staaten aufgelöst, u.a. Moldavien
- Die BRD und DDR wurden zu Deutschland vereinigt.
- Bei der Zuordnung der Regionen zu Gebieten war es notwendig, die Region Mähren in Nord- und Südmähren aufzuteilen. Nordmähren gehört zum Gebiet A2, Südmähren zu B2 (siehe Tabelle 4)
- Kreuzau 1-1 wurde in Band 2 wegen unbekanntem Sediment keinem Gebiet zugeordnet. Dies war sinnvoll, da in Band 2 sedimentbezogene Auswertungen erfolgten. Für unsere jetzigen Auswertungen gilt dies nicht mehr. Kreuzau 1-1 wird daher dem Gebiet D5 zugeordnet.
- Es wird ein Restgebiet 'E1' ausgewiesen, welches 7 Fundorte mit isolierter Lage enthält. Damit sind für alle 283 Fundorte unserer Untersuchungen Gebiete definiert (siehe Tabellen 5 und 9).

In Tabelle 4 haben wir die geographischen Angaben (Land/Region/Gebiet) von Fundorten korrigiert. In Tabelle 5 geben wir eine Übersicht über die Gebiete.

Tabelle 3: Revisionen / Überprüfungen / angezweifelte Bestimmungen von Taxa

Fundort/Carpoflora	Taxon alt	Taxon revidiert	Anmerkung
Adendorf 1-1	<i>Omalanthus costatus</i>	<i>Cinnamomum costatum</i>	(7)
Arjuzanx 1-2	<i>Magnolia cor</i>	<i>Magnolia cor</i>	(5)
	<i>Omalanthus costatus</i>	<i>Cinnamomum costatum</i>	(7)
Berg 1-1	<i>Carpolithus hafniensis</i>	<i>Cordia mettenii</i>	(6)
Berga 1-1	<i>Engelhardia macroptera</i>	<i>Engelhardia macroptera</i>	(9)
Cereste 1-1	<i>Embothrites borealis</i>	<i>Cedrelospermum acquense</i>	(7)
Damgaard 1-1	<i>Hellia salicornoides</i>	<i>Tetraclinis salicornoides</i>	(7)
Düren 1-1	<i>Omalanthus costatus</i>	<i>Cinnamomum costatum</i>	(7)
Eschweiler 1-2	<i>Carpolithus hafniensis</i>	<i>Cordia mettenii</i>	(6)
Eschweiler 4-1	<i>Omalanthus costatus</i>	<i>Cinnamomum costatum</i>	(7)
Eschweiler 4-2	<i>Omalanthus costatus</i>	<i>Cinnamomum costatum</i>	(7)
Eschweiler 4-3	<i>Omalanthus costatus</i>	<i>Cinnamomum costatum</i>	(7)
Eschweiler 4-4	<i>Omalanthus costatus</i>	<i>Cinnamomum costatum</i>	(7)
Eschweiler 4-5	<i>Omalanthus costatus</i>	<i>Cinnamomum costatum</i>	(7)
Eschweiler 5-1	<i>Omalanthus costatus</i>	<i>Cinnamomum costatum</i>	(7)
Eschweiler 5-2	<i>Omalanthus costatus</i>	<i>Cinnamomum costatum</i>	(7)
Eschweiler 5-6	<i>Omalanthus costatus</i>	<i>Cinnamomum costatum</i>	(7)
Eschweiler 5-7	<i>Omalanthus costatus</i>	<i>Cinnamomum costatum</i>	(7)
Fasterholt 1-1	<i>Carpolithus hafniensis</i>	<i>Cordia mettenii</i>	(6)
	<i>Hellia salicornoides</i>	<i>Tetraclinis salicornoides</i>	(7)
Frechen 2-1	<i>Hellia salicornoides</i>	<i>Tetraclinis salicornoides</i>	(7)
Garzweiler 1-1	<i>Omalanthus costatus</i>	<i>Cinnamomum costatum</i>	(7)
Garzweiler 1-2	<i>Omalanthus costatus</i>	<i>Cinnamomum costatum</i>	(7)
Garzweiler 1-3	<i>Omalanthus costatus</i>	<i>Cinnamomum costatum</i>	(7)
Gdow 1-1	<i>Hellia salicornoides</i>	<i>Tetraclinis salicornoides</i>	(7)
Gerstungen 1-1	<i>Ilex protogaea</i>	<i>Ilex protogaea</i>	(9)
Guarene 1-1	<i>Hellia salicornoides</i>	<i>Tetraclinis salicornoides</i>	(7)
Hambach 1-6	<i>Omalanthus costatus</i>	<i>Cinnamomum costatum</i>	(7)
Hambach 2-2	<i>Omalanthus costatus</i>	<i>Cinnamomum costatum</i>	(7)
Hambach 2-3	<i>Omalanthus costatus</i>	<i>Cinnamomum costatum</i>	(7)
Hambach 2-4	<i>Omalanthus costatus</i>	<i>Cinnamomum costatum</i>	(7)
Hambach 2-5	<i>Omalanthus costatus</i>	<i>Cinnamomum costatum</i>	(7)
Hambach 2-6	<i>Omalanthus costatus</i>	<i>Cinnamomum costatum</i>	(7)
Hambach 2-7	<i>Omalanthus costatus</i>	<i>Cinnamomum costatum</i>	(7)
Hambach 2-8	<i>Omalanthus costatus</i>	<i>Cinnamomum costatum</i>	(7)
Hambach 2-9	<i>Omalanthus costatus</i>	<i>Cinnamomum costatum</i>	(7)
Hartau 1-1	<i>Dulichium vespiforme</i>	<i>Dulichium marginatum</i>	MAI 1973
Heggbach 1-1	<i>Embothrites borealis</i>	<i>Cedrelospermum acquense</i>	(7)
Hitzhofen 1-1	<i>Carpolithus hafniensis</i>	<i>Cordia mettenii</i>	(6)
Hradek 1-1	<i>Sambucus pulchella</i>	<i>Sambucus pulchella</i>	(5)
Kleinsaubernitz 1-1	<i>Hellia salicornoides</i>	<i>Tetraclinis salicornoides</i>	(7)
Klettwitz 2-1	<i>Omalanthus costatus</i>	<i>Cinnamomum costatum</i>	(7)
	<i>Potamogeton wiesaensis</i>	<i>Potamogeton minimus</i>	(10)
	<i>Spinophyllum daemonorops</i>	-	(1)
Kranichfeld 1-1	<i>Nyssa ornithobroma</i>	<i>Nyssa ornithobroma</i>	(5)

Fundort/Carpoflora	Taxon alt	Taxon revidiert	Anmerkung
Kranichfeld 1-2	<i>Nyssa ornithobroma</i>	<i>Nyssa ornithobroma</i>	(5)
Kreuzau 1-2	<i>Hellia spec.</i>	<i>Tetraclinis spec.</i>	(7)
Kreutau 1-3	<i>Omalanthus costatus</i>	<i>Cinnamomum costatum</i>	(7)
Kreuzau 1-4	<i>Omalanthus costatus</i>	<i>Cinnamomum costatum</i>	(7)
Langau 1-1	<i>Carpolithus hafniensis</i>	<i>Cordia mettenii</i>	(6)
Langenau 1-1	<i>Carpolithus hafniensis</i>	<i>Cordia mettenii</i>	(6)
Leffe 1-1	<i>Phellodendron spec.</i>	<i>Phellodendron elegans</i>	(7)
	<i>Tilia spec.</i>	<i>Tilia tuberculata</i>	(7)
Maiersch 1-1	<i>Carpolithus hafniensis</i>	<i>Cordia mettenii</i>	(6)
Merka 1-1	<i>Pseudeuryale europaea</i>	-	(2)
Niederpleis 1-1	<i>Carpolithus hafniensis</i>	<i>Cordia mettenii</i>	(6)
Niederpleis 2-1	<i>Carpolithus hafniensis</i>	<i>Cordia mettenii</i>	(6)
Nordhausen 1-1	<i>Spirematospermum wetzleri</i>	<i>Spirematospermum wetzleri</i>	(9)
Öhningen 1-1	<i>Embothrites borealis</i>	<i>Cedrelospermum acquense</i>	(7)
Passau 2-2	<i>Carpolithus hafniensis</i>	<i>Cordia mettenii</i>	(6)
Pfaffenzell 1-1	<i>Carpolithus hafniensis</i>	<i>Cordia mettenii</i>	(6)
Ponholz 1-1	<i>Carpolithus hafniensis</i>	<i>Cordia mettenii</i>	(6)
Randeck 1-1	<i>Embothrites borealis</i>	<i>Cedrelospermum acquense</i>	(7)
Rittsteig 1-1	<i>Carpolithus hafniensis</i>	<i>Cordia mettenii</i>	(6)
Rott 1-1	<i>Embothrites borealis</i>	<i>Cedrelospermum acquense</i>	(7)
Salzhausen 1-1	<i>Hellia salicornoides</i>	<i>Tetraclinis salicornoides</i>	(7)
Seifhennersdorf 1-1	<i>Hellia salicornoides</i>	<i>Tetraclinis salicornoides</i>	(7)
Sosnica 1-1	<i>Hellia salicornoides</i>	<i>Tetraclinis salicornoides</i>	(7)
Stare Gliwice 1-1	<i>Prunus langsdorfii</i>	<i>Prunus langsdorfii</i>	(8)
Turow 1-1	<i>Hellia salicornoides</i>	<i>Tetraclinis salicornoides</i>	(7)
Undorf 1-1	<i>Carpolithus hafniensis</i>	<i>Cordia mettenii</i>	(6)
Viehhausen 1-1	<i>Carpolithus hafniensis</i>	<i>Cordia mettenii</i>	(6)
Wackersdorf 1-1	<i>Carpolithus hafniensis</i>	<i>Cordia mettenii</i>	(6)
	<i>Hellia salicornoides</i>	<i>Tetraclinis salicornoides</i>	(7)
	<i>Omalanthus costatus</i>	<i>Cinnamomum costatum</i>	(7)
Wackersdorf 2-1	<i>Phellodendron elegans</i>	<i>Phellodendron lusaticum</i>	(11)
Wackersdorf 3-1	<i>Hellia salicornoides</i>	<i>Tetraclinis salicornoides</i>	(7)
Weißelster 1-1	<i>Hellia salicornoides</i>	<i>Tetraclinis salicornoides</i>	(7)
Weißelster 2-1	<i>Hellia salicornoides</i>	<i>Tetraclinis salicornoides</i>	(7)
Weißelster 3-1	<i>Nyssa disseminata</i>	<i>Nyssa disseminata</i>	(5)
Wemding 1-1	<i>Embothrites borealis</i>	<i>Cedrelospermum acquense</i>	(7)
Wieliczka 1-1	<i>Hellia salicornoides</i>	<i>Tetraclinis salicornoides</i>	(7)
	<i>Juglans bergomensis</i>	<i>Juglans cinerea foss.</i>	(4)
	<i>Nyssa disseminata</i>	<i>Nyssa disseminata</i>	(5)
Wiesa 1-1	<i>Nuphar canaliculatum</i>	-	(3)
	<i>Nyssa disseminata</i>	<i>Nyssa disseminata</i>	(5)
	<i>Omalanthus costatus</i>	<i>Cinnamomum costatum</i>	(7)
	<i>Pallioporia symplocoides</i>	<i>Pallioporia symplocoides</i>	(9)
	<i>Tectocarya lusatica</i>	<i>Tectocarya elliptica</i>	MAI 1993
	<i>Viscum miqueli</i>	<i>Viscum cf. lusaticum</i>	(11)

Fundort/Carpoflora	Taxon alt	Taxon revidiert	Anmerkung
Carpoflora B2a Carpoflora B2b Carpoflora B3a Carpoflora B3b Carpoflora B3c Carpoflora B3d Carpoflora C3d Carpoflora Z1b Carpoflora Z2g Carpoflora Z2h	<i>Carpolithus hafniensii</i>	<i>Cordia mettenii</i>	(6)
(1) Laut MAI (briefliche Mitteilung 1996) „<i>Rhamnus</i>“ <i>deperditus</i>. Wegen der ungewissen Bestimmung von uns weggelassen. (2) Laut MAI (briefliche Mitteilung 1996) eventuell <i>Dusembaya</i> spec.. Wegen der ungewissen Bestimmung von uns weggelassen. (3) In der Publikation MAI 1964 nicht enthalten. Zitierfehler von Autor GREGOR. Von uns jetzt weggelassen. (4) Von Autor GREGOR revidiert. Es ist eine monographische Bearbeitung dringend notwendig. Danach ist vermutlich eine Zuordnung von <i>Juglans cinerea</i> foss. zu <i>Juglans tephrodes</i> möglich. (5) Die Art wird von Autor GREGOR aufgrund seiner Erfahrung bezweifelt, hier aber nicht korrigiert. (6) Korrigiert in KEMPF & GREGOR 1997/98 (in Vorbereitung) (7) Bereits in Documenta 50, Band 4, Seite 189 korrigiert (8) Angabe von SZAFER 1961 (nicht überprüft) (9) laut MAI (briefliche Mitteilung 1996) richtig bestimmt (10) laut MAI (briefliche Mitteilung 1996) (11) laut GREGOR (schriftliche Korrektur 1996)			

Tabelle 4: Korrigierte geographische Angaben von Fundorten

Fundort	Änderung	Land	Region	Gebiet
Bernartice 1-1	alt	CSSR	Mähren	A2
	neu	Tschechien	Nordmähren	A2
Bes-Konak 1-1	alt	Türkei		
	neu	Türkei		E1
Bovey 1-1	alt	England	Devonshire	
	neu	England	Devonshire	E1
Castle Eden 1-1	alt	England	York	
	neu	England	York	E1
Cermniky 1-1	alt	CSSR	Nordböhmen	C3
	neu	Tschechien	Nordböhmen	C3
Chomutov 1-1	alt	CSSR	Nordböhmen	C3
	neu	Tschechien	Nordböhmen	C3
Damgaard 1-1	alt	Dänemark	Jylland	
	neu	Dänemark	Jylland	E1
Fasterholt 1-1	alt	Dänemark	Jylland	
	neu	Dänemark	Jylland	E1
Hradek 1-1	alt	CSSR	Hradek-Becken	A2
	neu	Tschechien	Hradek-Becken	A2
Kreuzau 1-1	alt	BRD	Niederrhein	
	neu	Deutschland	Niederrhein	D5
Kunovice 1-1	alt	CSSR	Mähren	B2
	neu	Tschechien	Südmähren	B2
Locle 1-1	alt	Schweiz	Schweizer Molasse	
	neu	Schweiz	Schweizer Molasse	E1
Moldavien 1-1	alt	UdSSR	NO-Moldavien	
	neu	Moldavien	NO-Moldavien	E1
Moravska 1-1	alt	CSSR	Mähren	B2
	neu	Tschechien	Südmähren	B2
Piestany 1-1	alt	CSSR	Slowakei	B2
	neu	Slowakei	Slowakei	B2
Postorna 1-1	alt	CSSR	Mähren	B2
	neu	Tschechien	Südmähren	B2
Safov 1-1	alt	CSSR	Mähren	B2
	neu	Tschechien	Südmähren	B2
diverse	alt	BRD		
	neu	Deutschland		
diverse	alt	DDR		
	neu	Deutschland		

Tabelle 5: Gebietsfestlegungen

Gebiet	Land	Region	Anzahl Fundorte
A1	Frankreich	Haut-Provence	1
		Landes	2
		Languedoc	1
		Roussillon-Becken	1
	Spanien	Zentralmassiv	2
		Katalonien	1
A2	Polen	Dobrzyn Lake District	1
		Schlesien	4
		Zentral-Polen	1
	Tschechien	Hradek-Becken	1
		Nordmähren	1
A3	Polen	Karpaten	7
	Ungarn	Borsod	1
B1	Griechenland	Agios Mamas-Becken	1
		Attika	1
		Achäa	1
		Arkadien	1
		Euböa	4
		Megara-Becken	1
		Pirgos-Becken	1
B2	Österreich	Niederösterreich	2
		Wiener Becken	6
	Tschechien	Südmähren	4
	Slowakei	Slowakei	1
C1	Griechenland	Makedonien	11
		Thessalien	2
		Thesprotia	1
	Bulgarien	-	4
C2	Deutschland	Süddeutsche Molasse	39
		Naab-Molasse	5
		Ries-Molasse	4
		Hausruck	1
	Österreich		
	Schweiz	Schweizer Molasse	2
C3	Deutschland	Fichtelgebirge	1
		Harz	1
		Rhön	5
		Thüringen	9
		Weißelster-Becken	3
		Nordböhmen	2
	Tschechien		
D1	Italien	Marche	1
		Toscana	4
		Valdarno	4
		-	1
D2	Italien	Emilia-Romagna	9
		Lombardia	2
		Piemonte	9

Gebiet	Land	Region	Anzahl Fundorte
D3	Frankreich	Elsaß	10
D4	Deutschland	Hessen	1
		Mainzer Becken	16
D5	Deutschland	Eifel	3
		Niederrhein	57
	Niederlande	Limburg	4
D6	Deutschland	Lausitz	3
		Oberlausitz	5
		Niederlausitz	6
		Sachsen	1
	Polen	Niederschlesien	3
E1	Dänemark	Yylland	2
	England	Devonshire	1
		York	1
	Moldavien	NO-Moldavien	1
	Schweiz	Schweizer Molasse	1
	Türkei	-	1

2.3 REVISION DES SEDIMENTS EINES FUNDORTS

Wie in Abschnitt 1.1 erläutert ändern wir das Sediment von Kreuzau 1-1 von unklar in schlammbar.

2.4 REVISION DER ABFOLGE

2.4.1 VERWURF DER ABFOLGE DES CARPOFLOREN-KOMPLEXES D

In Band 3 hatten wir für 210 Fundorte auf Grund ihrer gegenseitigen Übereinstimmung eine gegenüber der Literatur revidierte stratigraphische Einstufung vorgenommen. Dabei kam eine Rechengröße zum Ansatz, die wir als „zeitliche Abfolge“ (kurz „Abfolge“ genannt) bezeichnet haben. Diese Abfolge haben wir in Band 4 zur Festlegung der Carpodoloren, Carpodoloren-Komplexe und Carpodoloren-Phasen verwendet. Auf dieser Abfolge basiert letztendlich auch die in Band 4, Abbildung 13 vorgestellte „stratigraphische Einordnung der Carpodoloren-Komplexe“. Schon seinerzeit hatten wir erkannt, daß diese Einordnung einen Bruch hat zwischen dem spaltbaren Carpodoloren-Komplex D (Band 4, Abbildung 14) und den schlammbaren Carpodoloren-Komplexen A, B, C, E, F und G (Band 4, Abbildung 15). Genauere Untersuchungen legen jetzt nahe, die zeitliche Abfolge der Fundorte des Carpodoloren-Komplexes D zu verwerfen. Es sei aber an dieser Stelle ausdrücklich betont, daß nur die Abfolge, nicht aber die ermittelten Carpodoloren (Band 4, Seiten 40-47 und Abschnitt 4.4) verworfen werden.

Die Unstimmigkeit der Abfolge sei hier kurz begründet:

- Laut Band 4, Tabelle 190 (Fundorte des Carpodoloren-Komplexes D) haben die Fundorte Cermniky 1-1, Mainz 1-1, Randeck 1-1, Rott 1-1 und Wemding 1-1 denselben Abfolgewart 16. Dieser steht für Floren mittelmiozänen Gepräges (vgl. Band 4, Abbildung 13). Die Fundorte stammen aber nach gesicherten Angaben in der Literatur aus ganz unterschiedli-

chen Epochen:

Cermniky 1-1:	Miozän	nach BUZEK 1971
Mainz 1-1:	Untermiozän	nach KRÄUSEL 1938
Randek 1-1:	Untermiozän	nach GREGOR 1986c
Rott 1-1:	Oberoligozän	nach KÖNIGSWALD 1989
Wemding 1-1:	Mittelmiozän	nach GREGOR 1982

Eine so breite stratigraphische Streuung eines Abfolgewertes ist unbrauchbar.

- Die Abfolge für den Carpodifloren-Komplex D beschränkt sich auf eine kurze Zeitspanne mit mittel- bis obermiozänem Gepräge. Sie müßte sich aber nach oben (jünger) und unten (älter) fortsetzen (Band 4, Abbildung 14).
- In der Sequenz der schlämbaren Carpodifloren-Komplexe gibt es eine nicht begründbare Lücke. Durch die Lücke werden die Abfolgewerte gespreizt. Dies spiegelt für eine Reihe von Taxa eine längere Präsenz vor, die im Grunde nicht gegeben ist. Wenn man die Lücken schließt (wie weiter unten beschrieben), ergibt sich eine realistischere revidierte Abfolge. An einem Beispiel soll dies veranschaulicht werden:

Corylopsis urselensis:

Die bisherige Abfolge umfaßt 4 Fundorte mit Abfolgewerten 6-10, dann eine Lücke von Abfolgewerten 11-22 und daran anschließend 25 Fundorte mit Abfolgewerten 23-41. Insgesamt umfaßt die Abfolge für *Corylopsis urselensis* 41-5=36 Einheiten.

Eine revidierte Abfolge, bei der die Lücken der bisherigen Abfolge aufgerückt sind (siehe Abbildung 1), umfaßt demgegenüber eine durchgängige revidierte Abfolge von 5-31. Insgesamt umfaßt die revidierte Abfolge für *Corylopsis urselensis* 31-4=27 Einheiten.

- Zusätzliche Gesichtspunkte zur Problematik haben wir in Band 4, Abschnitt 5.2.3 vorgelegt.

Fazit: Der Carpodifloren-Komplex D muß aus der Sequenz in Band 4, Abbildung 13 entfernt werden.

2.4.2 HINWEISE ZUR REVISION DER ABFOLGE

- Durch die Entfernung des Carpodifloren-Komplex D entsteht die neue Sequenz von Band 4, Abbildung 15. Die dort enthaltene Lücke für die Carpodifloren-Phase CP4 sowie weitere Lücken (z.B. CP3, Abfolgewerte 12, 13 und 14) sind nicht begründbar und für die Abfolge-Eigenschaft überflüssig. Wir entfernen daher alle Lücken und legen als neues Modell eine revidierte Abfolge der Carpodifloren-Komplexe vor (siehe Abbildung 1).
- In Band 4, Abbildung 15 liegt die Grenze CP2/3 beim Abfolgewert 10. Um eine einheitliche Handhabung der Carpodifloren-Phasen zu ermöglichen, haben wir diese Grenze um $\frac{1}{2}$ Abfolgewert nach unten versetzt. Damit endet CP2 mit dem revidierten Abfolgewert 8 und CP3 beginnt mit dem revidierten Abfolgewert 9.
- In Band 4, Abbildung 15 liegt die Grenze CP5/6 beim Abfolgewert 28. Um eine einheitliche Handhabung der Carpodifloren-Phasen zu ermöglichen haben wir die 3 Fundorte dieses Abfolgewertes auf 2 revidierte Abfolgewerte verteilt. Den zum Carpodifloren-Komplex F gehörende Fundort Garzweiler 1-1 haben wir dem revidierten Abfolgewert 19 zugeordnet, die zum Carpodifloren-Komplex G gehörenden Fundorte Bauernheim 1-1 und Dornassenheim 1-1 dem revidierten Abfolgewert 20. Damit endet CP5 mit dem revidierten Abfolgewert 19 und CP6 beginnt mit dem revidierten Abfolgewert 20.

revidierte Abfolge	Carpofloren-Komplex						Carpofloren- Phase	Bezug zur klassischen Stratigraphie
A	B	C	E	F	G			
35						?	CP8	oberplio-/pleistozänes Gepräge
34						?		
33							CP7	oberpliozänes Gepräge
32								
31								
30								
29								
28								
27								
26								
25							CP6	unterpliozänes Gepräge
24								
23								
22								
21								
20								
19								
18								
17								
16								
15							CP5	obermiozänes Gepräge
14								
13								
12								
11							CP3	mittelmiozänes Gepräge
10								
9								
8								
7							CP2	untermiozänes Gepräge
6								
5								
4								
3							CP1	oberoligozänes Gepräge
2								
1								

Abbildung 1: Stratigraphische Einordnung der Carpodifloren-Komplexe A, B, C, E, F und G unter Berücksichtigung der revidierten Abfolge. Unter Gepräge verstehen wir eine Kombination, die der jeweils genannten Zeit ähnelt, aber trotzdem etwas jünger oder älter sein kann. Weitere Untersuchungen zu diesem Thema sind geplant.

- Der Fundort Stirone 3-3 besitzt den Abfolgewart 53. Er liegt oberhalb von CP7. Wir haben für ihn die Carpofloren-Phase CP8 mit dem revidierten Abfolgewart 35 festgelegt.
- Der Fundort Leffe 1-1 besitzt den Abfolgewart 39. Er fällt in eine aufgerückte Lücke von CP6. Als revidierten Abfolgewart haben wir 28 zugeordnet.
- Der Fundort Krolewska 1-1 besitzt den Abfolgewart 43. Er fällt in eine aufgerückte Lücke von CP7. Als revidierten Abfolgewart haben wir 31 zugeordnet.
- Die Abfolge der Fundorte (älter/jünger) muß für die Fundorte der Carpofloren-Komplexe erhalten bleiben. Sie bildet das Grundgerüst und den Wertebereich der revidierten Abfolge. Die zusätzlichen Fundorte müssen sich dieser Zuordnung anpassen.
- Schlämbare Fundort (hoher Sf(F)-Wert) sind primär zuzuordnen.
- Fundorte mit Abfolgewarten aus dem Randbereich der Abfolge (CP1/CP2 bzw. CP6/CP7) sollten entsprechend ihrer ursprünglichen Abfolgewart zugeordnet werden. Dadurch vermeidet man algorithmisch bedingte neue Fehler bei der Zuordnung.
- Zusätzliche Fundorte, deren Abfolgewarten in Bereich CP3/CP4/CP5 liegen, werden neu berechnet. Dabei kommt ein Algorithmus ähnlich dem von Band 4 zum Einsatz.
- Die revidierte Abfolge umfaßt Fundorte des Oligozäns bis zur Plio-/Pleistozängrenze. Stratigraphische Grenzen (Oligozän/Miozän etc.) sind ohne Bedeutung.

Es kommt wieder ein Verfahren zum Einsatz ähnlich Band 3, Abschnitt 4.2. Das Verfahren wird jedoch vereinfacht, da nicht mehr die stratigraphischen Einteilungen zu berücksichtigen sind, sondern lediglich Mittelwerte (gewichtet mit der Übereinstimmung der Fundorte) von revidierten Abfolgewarten.

2.4.3 DURCHGEFÜHRTE REVISIONSSCHRITTE

Die Zuordnung erfolgt in mehreren Schritten. Die einzelnen Schritte sind in Tabelle 7 beschrieben. Das Ergebnis der Revision zeigen Tabellen 8 und 9. Tabelle 8 zeigt die revidierte Abfolge aller Fundorte, für die revidierte Abfolgewart festgelegt werden konnten. In Tabelle 9 sind für alle Fundort die relevanten Daten angegeben.

Tabelle 6: Zuordnung Abfolgewart/Carpofloren-Komplex (CK) zu revidierter Abfolgewart/Carpofloren-Phase (CP)

Abf.	CK	rev. Abf.	CP
53		35	CP8
46	G	34	CP7
44	G	33	CP7
43		32	CP7
42	G	32	CP7
41	G	31	CP7
40	G	30	CP6
39		29	CP6
38	G	29	CP6
37	G	28	CP6
36	G	27	CP6
35	G	26	CP6
34	G	25	CP6

Abf.	CK	rev. Abf.	CP
33	G	24	CP6
32	G	23	CP6
31	G	22	CP6
29	G	21	CP6
28	G	20	CP6
28	F	19	CP5
27	F	18	CP5
26	E,F	17	CP5
25	E,F	16	CP5
24	E,F	15	CP5
23	E,F	14	CP5
22	F	13	CP5
16	C	12	CP3

Abf.	CK	rev. Abf.	CP
15	C	11	CP3
11	C	10	CP3
10	C	9	CP3
9	B,C	8	CP2
8	B,C	7	CP2
7	B,C	6	CP2
6	B,C	5	CP2
5	A	4	CP1
3	A	3	CP1
2	A	2	CP1
1	A	1	CP1

Tabelle 7: Schritte zur Festlegung der revidierten Abfolgewerte der Fundorte

Schritt	Vorgang	Anzahl Fundorte
1	Wie bei der Festlegung der Abfolgewerte in Band 3 werden alle Fundorte von einer Zuordnung ausgeschlossen, deren Florenliste weniger als 4 Arten umfaßt. Zusätzlich wird ausgeschlossen: Hambach 1-2 Die Florenliste des Fundorts umfaßt zwar 4 Arten, von denen aber 3 singuläre Arten sind (siehe Tabelle 9), so daß für die Abfolgeermittlung nur 1 Art zum Tragen kommt. Der Fundort hat dementsprechend auch nur zu 2 Fundorten Übereinstimmungen > 0 (siehe Band 3, Seite 81).	74
2	Allen Fundorten, die zu einem der Carpofloren-Komplexe A, B, C, E, F oder G gehören, werden revidierte Abfolgewerte zugewiesen. Dabei wird die Zuordnung entsprechend Tabelle 6 vorgenommen. Es entsteht die geschlossene Abfolge der Abbildung 1.	117
3	Von den verbliebenen Fundorten werden entsprechend nachstehender Selektionskriterien Fundorte ausgewählt: - Der Abfolgewert muß < 10 sein (Carpofloren-Phasen CP1 und CP2). - Die 'Fundorte mit höchster Übereinstimmung' müssen primär schlammbar sein, d.h. $Sf(F) > 75\%$. Die Zuordnung erfolgt wiederum entsprechend Tabelle 6.	5
4	Von den verbliebenen Fundorten werden entsprechend nachstehender Selektionskriterien Fundorte ausgewählt: - Der Abfolgewert muß > 28 sein (Carpofloren-Phasen CP6 und CP7). - Die 'Fundorte mit höchster Übereinstimmung' müssen primär schlammbar sein, d.h. $Sf(F) > 75\%$. Die Zuordnung erfolgt wiederum entsprechend Tabelle 6.	12
5	Von den verbliebenen Fundorten werden diejenigen zugeordnet, deren 'Fundorte mit höchster Übereinstimmung' primär schlammbar sind, d.h. $Sf(F) > 75\%$. Es handelt sich um Fundorte, deren Abfolgewerte in die Carpofloren-Phasen CP3, CP4 und CP5 fallen. Die Zuordnung der revidierten Abfolgewerte wird neu berechnet. Zur Berechnung des revidierten Abfolgewertes werden die bereits zugeordneten Fundorte der Schritte 2-4 verwendet.	33
6	Von den verbliebenen Fundorten werden diejenigen zugeordnet, deren 'Fundorte mit höchster Übereinstimmung' noch deutlich schlammbar sind, d.h. $Sf(F) > 50\%$. Die Zuordnung der revidierten Abfolgewerte wird neu berechnet. Zur Berechnung des revidierten Abfolgewertes werden die bereits zugeordneten Fundorte der Schritte 2-5 verwendet. Wegen ihrer stratigraphischen Randlage werden folgende Fundorte nicht neu berechnet, sondern mit Hilfe Tabelle 6 zugeordnet: - Stirone 3-3 Abfolgewert 53, revidierter Abfolgewert 35. - Willershausen 1-1 Abfolgewert 43, revidierter Abfolgewert 32.	12
7	Die verbliebenen Fundorte werden von einer Zuordnung ausgeschlossen.	30

Tabelle 8a: Revidierte Abfolge der Fundorte, Wertebereich 18-35

rev. Abf.	Carpofloren- Komplex G	Carpofloren- Komplex F	Carpofloren- Komplex E	Rest
35				Stirone 3-3
34	Rippersroda 1-2			Megalopolis 1-1
33	Nordhausen 1-1			Castle Eden 1-1
32	Kaltensundheim 1-1 Rippersroda 1-1			Leffe 1-1 Villafranca 1-1 Willershausen 1-1
31	Schwanheim 1-1			Berga 1-1
30	Mizerna 1-1			Gerstungen 1-1
29	Mainflingen 1-2			Kranichfeld 1-2 Krolewska 1-1
28	Ungstein 1-1			
27	Auenheim 1-1 Bergheim 1-2 Brunssum 1-1 Frankfurt 1-1 Huba 1-1 Kroscienko 1-1 Reuver 1-1 Sessenheim 1-3 Sessenheim 1-4 Sufflenheim 1-2 Sufflenheim 2-2 Tegelen 1-1 Ungstein 1-2			
26	Frechen 1-1 Hambach 1-3 Kaltenhausen 1-1 Mühlheim 1-1			
25	Bergheim 1-1 Sessenheim 1-2			
24	Düren 2-2 Sessenheim 1-1 Sufflenheim 2-1			
23	Hambach 1-4			Frechen 2-1 Kranichfeld 1-1
22	Mühlheim 1-2			Ptolemais 1-1
21	Dorheim 1-1			Pont-de-Gail 1-1 Pont-de-Gail 1-2 Stare Gliwice 1-1
20	Bauernheim 1-1 Dornassenheim 1-1			
19		Garzweiler 1-1		
18		Hambach 1-5 Hambach 2-A Hambach 2-B		

Tabelle 8b: Revidierte Abfolge der Fundorte, Wertebereich 13-17

rev. Abf.	Carpofloren- Komplex G	Carpofloren- Komplex F	Carpofloren- Komplex E	Rest
17		Düren 1-1 Eschweiler 1-1 Eschweiler 2-1 Eschweiler 3-1 Eschweiler 4-1 Eschweiler 4-2 Eschweiler 4-3 Eschweiler 4-4 Eschweiler 4-5 Eschweiler 5-1 Eschweiler 5-2 Eschweiler 5-4 Eschweiler 5-5 Eschweiler 5-6 Garzweiler 1-2 Garzweiler 1-3 Gozdnica 1-1 Hambach 1-6 Hambach 2-2 Hambach 2-3 Hambach 2-4 Hambach 2-5 Hambach 2-6 Hambach 2-7 Hambach 2-8 Hambach 2-9	Fritzlar 1-1 Piestany 1-1	Eschweiler 5-7 Klettwitz 2-1 St. Barbara 1-2 Stura 1-1
16		Niederrhein 1-1	Kreuzau 1-3 Kunovice 1-1 Wien 2-1	Fasterholt 1-1 Gdow 1-1 Nowy Sacz 1-1 San Gimignano 1-1 Seifhennersdorf 1-1 Wien 3-1
15			Achldorf 1-2 Ampflwang 1-1 Hambach 2-1 Leonberg 1-2	Damgaard 1-1 Eschweiler 5-3 Sosnica 1-1
14		Adendorf 1-1 Eschweiler 5-8	Konin 1-1 Kreuzau 1-4	Bes-Konak 1-1 Eschweiler 3-2 Gabare 1-1 Herzogenrath 1-1 Kythira 1-1 Slavotin 1-1
13		Kreuzau 1-2		Rypin 1-1

Tabelle 8c: Revidierte Abfolge der Fundorte, Wertebereich 1-12

rev. Abf.	Carpofloren- Komplex C	Carpofloren- Komplex B	Carpofloren- Komplex A	Rest
12	Lausitz 1-1 Seußen 1-1			
11	Eschweiler 1-2 Kreuzau 1-1			Wieliczka 1-1
10	Hartau 1-1 Kollm 1-1			Moldavien 1-1 Nikolicevci 1-1 Postorna 1-1 Ptolemais 1-3 Salzhausen 1-1 Vegora 1-1
9	Arjuzanx 1-2 Kaltennordheim 1-1 Kummersberg 1-1 Wiesa 1-1			Degernbach 1-1 Waltenberg 1-1
8	Merka 1-1 Wackersdorf 2-1 Wackersdorf 3-1	Passau 1-1 Passau 2-2		Bauersberg 1-1 Bischofsheim 1-1 Cermniky 1-1 Chomutov 1-1 Gallenbach 1-1 Kausche 1-1 Nördlingen 1-1 Safov 1-1 Theobaldshof 1-1 Troisdorf 1-1 Wackersdorf 4-1 Wüstensachsen 1-1
7	Niederpleis 2-1 Piskowitz 1-1 Turow 1-1	Hitzhofen 1-1 Pfaffengrund 1-2		Budenheim 1-1 Hub 1-1 Niederkail 1-1 Thür 1-1
6	Hradek 1-1 Wackersdorf 1-1	Berg 1-1 Langau 1-1 Niederpleis 1-1 Ponholz 1-1		
5	Arjuzanx 1-1 Kleinsaubernitz 1-1	Aliveri 1-1 Langenau 1-1 Rittsteig 1-1 Undorf 1-1 Viehhausen 1-1		Wengen 1-1
4			Weißelster 3-1	
3			Weißelster 2-1	
2			Weißelster 1-1	
1			Bovey 1-1	

Tabelle 9: Fundorte mit revidierten Abfolgewerten

Legende: Anz. Art. = Anzahl Arten
 sing. Art. = Anzahl singulärer Arten
 CK = Carpofloren-Komplex
 Abf. = Abfolge
 rev. Abf. = revidierte Abfolge
 CP = Carpofloren-Phase
 Sf(F) = Schlämmfaktor des Fundorts

Schritt	Fundort	Anz. Art.	sing. Art.	Sediment	CK	Abf.	rev. Abf.	CP	Sf(F)	Gebiet
7	Achldorf 1-1	8		spaltbar	D	24			11	C2
2	Achldorf 1-2	15		schlammbar	E	24	15	5	89	C2
2	Adendorf 1-1	28	1	schlammbar	F	23	14	5	89	D5
2	Aliveri 1-1	17		schlammbar	B	6	5	2	91	B1
1	Aliveri 1-2	1		schlammbar						B1
2	Ampflwang 1-1	16	1	schlammbar	E	24	15	5	100	C2
1	Arboscio 1-1	3		spaltbar						D2
7	Arenrath 1-1	5	2	schlammbar		19			20	D5
2	Arjuzanx 1-1	24		schlammbar	C	6	5	2	100	A1
2	Arjuzanx 1-2	67	5	schlammbar	C	10	9	3	100	A1
7	Aubenham 1-1	10		spaltbar		26			20	C2
2	Auenheim 1-1	36		schlammbar	G	36	27	6	100	D3
1	Baccinello 1-1			schlammbar						D1
2	Bauernheim 1-1	13		schlammbar	G	28	20	6	90	D4
5	Bauersberg 1-1	6		schlammbar		13	8	2	78	C3
2	Berg 1-1	9		schlammbar	B	7	6	2	100	C2
4	Berga 1-1	157	52	schlammbar		41	31	7	100	C3
2	Bergheim 1-1	85	7	schlammbar	G	34	25	6	100	D5
2	Bergheim 1-2	45	3	schlammbar	G	36	27	6	100	D5
1	Bernartice 1-1	3		schlammbar						A2
1	Bernrain 1-1	1		spaltbar						C2
6	Bes-Konak 1-1	10	1	spaltbar		18	14	5	56	E1
6	Bischofsheim 1-1	8		schlammbar		13	8	2	70	C3
2	Bovey 1-1	29	14	schlammbar	A	1	1	1	100	E1
1	Breitenbrunn 1-1			spaltbar						C2
7	Brunn 1-1	5		spaltbar		25			11	B2
1	Brunn 1-2	1		schlammbar						B2
2	Brunssum 1-1	29	2	schlammbar	G	36	27	6	100	D5
5	Budenheim 1-1	4		schlammbar		10	7	2	100	D4
1	Castellina 1-1	3		spaltbar						D1
4	Castle Eden 1-1	43	20	schlammbar		44	33	7	100	E1
1	Cereste 1-1	2		spaltbar						A1
6	Cermniky 1-1	9	2	spaltbar	D	16	8	2	60	C3
1	Cessenon 1-1	2		schlammbar						A1
3	Chomutov 1-1	19	1	schlammbar		9	8	2	90	C3
1	Corneliano 1-1	1		schlammbar						D2
1	Crespia 1-1	2	2	spaltbar						A1

Schritt	Fundort	Anz. Art.	sing. Art.	Sediment	CK	Abf.	rev. Abf.	CP	Sf(F)	Gebiet
5	Damgaard 1-1	16		schlammbar		19	15	5	90	E1
5	Degernbach 1-1	8		schlammbar	Z	12	9	3	100	C2
1	Derching 1-1	2		spaltbar						C2
1	Domanski 1-1	1		spaltbar						A3
2	Dorheim 1-1	26		schlammbar	G	29	21	6	100	D4
2	Dornassenheim 1-1	19	1	schlammbar	G	28	20	6	92	D4
2	Düren 1-1	36	1	schlammbar	F	26	17	5	100	D5
2	Düren 2-2	47		schlammbar	G	33	24	6	100	D5
1	Eberstetten 1-1	2		spaltbar						C2
7	Erdöbenye 1-1	4		spaltbar		24			0	A3
2	Eschweiler 1-1	33	4	schlammbar	F	26	17	5	100	D5
2	Eschweiler 1-2	27	1	schlammbar	C	15	11	3	100	D5
2	Eschweiler 2-1	31		schlammbar	F	26	17	5	100	D5
2	Eschweiler 3-1	25		schlammbar	F	26	17	5	100	D5
5	Eschweiler 3-2	6		schlammbar		22	14	5	91	D5
2	Eschweiler 4-1	25		schlammbar	F	26	17	5	100	D5
2	Eschweiler 4-2	25		schlammbar	F	26	17	5	100	D5
2	Eschweiler 4-3	21		schlammbar	F	26	17	5	100	D5
2	Eschweiler 4-4	16		schlammbar	F	26	17	5	100	D5
2	Eschweiler 4-5	22		schlammbar	F	26	17	5	100	D5
2	Eschweiler 5-1	26		schlammbar	F	26	17	5	100	D5
2	Eschweiler 5-2	19	1	schlammbar	F	26	17	5	100	D5
5	Eschweiler 5-3	9	1	schlammbar		19	15	5	100	D5
2	Eschweiler 5-4	23		schlammbar	F	26	17	5	100	D5
2	Eschweiler 5-5	27		schlammbar	F	26	17	5	100	D5
2	Eschweiler 5-6	23		schlammbar	F	26	17	5	100	D5
5	Eschweiler 5-7	36	3	schlammbar	Z	26	17	5	100	D5
2	Eschweiler 5-8	8		schlammbar	F	23	14	5	91	D5
5	Fasterholt 1-1	77	18	schlammbar		22	16	5	100	E1
2	Frankfurt 1-1	67	13	schlammbar	G	36	27	6	100	D4
2	Frechen 1-1	36		schlammbar	G	35	26	6	100	D5
6	Frechen 2-1	17		spaltbar	D	26	23	6	70	D5
7	Frimmersdorf 1-1	5		spaltbar	D	26			17	D5
2	Fritzlar 1-1	10		schlammbar	E	26	17	5	100	D4
5	Gabare 1-1	5	1	schlammbar		24	14	5	77	C1
7	Gabbro 1-1	6	2	spaltbar		23			0	D1
5	Gallenbach 1-1	13		schlammbar		10	8	2	91	C2
2	Garzweiler 1-1	81	1	schlammbar	F	28	19	5	100	D5
2	Garzweiler 1-2	33		schlammbar	F	26	17	5	100	D5
2	Garzweiler 1-3	32		schlammbar	F	26	17	5	100	D5
5	Gdow 1-1	13		schlammbar		25	16	5	80	A3
4	Gerstungen 1-1	51	10	schlammbar		40	30	6	100	C3
2	Gozdnica 1-1	9		schlammbar	F	26	17	5	100	D6
7	Guarene 1-1	4		spaltbar		26			17	D2
1	Hambach 1-1			schlammbar						D5
1	Hambach 1-2	4	3	schlammbar		26			100	D5

Tabelle 9, Fortsetzung nächste Seite

Schritt	Fundort	Anz. Art.	sing. Art.	Sediment	CK	Abf.	rev. Abf.	CP	Sf(F)	Gebiet
2	Hambach 1-3	55		schlammbar	G	35	26	6	100	D5
2	Hambach 1-4	59	3	schlammbar	G	32	23	6	100	D5
2	Hambach 1-5	29		schlammbar	F	27	18	5	100	D5
2	Hambach 1-6	67		schlammbar	F	26	17	5	100	D5
7	Hambach 1-7	5		schlammbar		16			40	D5
2	Hambach 2-1	17		schlammbar	E	24	15	5	100	D5
2	Hambach 2-2	41		schlammbar	F	26	17	5	100	D5
2	Hambach 2-3	15		schlammbar	F	26	17	5	100	D5
2	Hambach 2-4	23		schlammbar	F	26	17	5	100	D5
2	Hambach 2-5	26		schlammbar	F	26	17	5	100	D5
2	Hambach 2-6	22		schlammbar	F	26	17	5	100	D5
2	Hambach 2-7	23		schlammbar	F	26	17	5	100	D5
2	Hambach 2-8	25		schlammbar	F	26	17	5	100	D5
2	Hambach 2-9	20		schlammbar	F	26	17	5	100	D5
2	Hambach 2-A	16		schlammbar	F	27	18	5	89	D5
2	Hambach 2-B	29		schlammbar	F	27	18	5	100	D5
2	Hartau 1-1	52	3	schlammbar	C	11	10	3	100	D6
7	Heggbach 1-1	5		spaltbar	D	18			8	C2
1	Heiming 1-1	3		schlammbar						C2
5	Herzogenrath 1-1	21	4	schlammbar		23	14	5	89	D5
1	Hessenbrücken 1-1	3		schlammbar						D4
7	Hilpoldsberg 1-1	6		spaltbar		31			10	C2
2	Hitzhofen 1-1	8		schlammbar	B	8	7	2	100	C2
2	Hradek 1-1	64	13	schlammbar	C	7	6	2	100	A2
5	Hub 1-1	4		schlammbar		13	7	2	91	C2
2	Huba 1-1	36	2	schlammbar	G	36	27	6	89	A3
1	Igoumenitsa 1-1	3		schlammbar						C1
1	Illertissen 1-1	1		spaltbar						C2
1	Isola d'Asti 1-1	2		schlammbar						D2
2	Kaltenhausen 1-1	15		schlammbar	G	35	26	6	82	D3
2	Kaltennordheim 1-1	7	1	schlammbar	C	10	9	3	100	C3
2	Kaltensundheim 1-1	58	3	schlammbar	G	42	32	7	100	C3
1	Kaminia 1-1			spaltbar						B1
6	Kausche 1-1	7		spaltbar	D	19	8	2	56	D6
7	Kimi 1-1	7	2	spaltbar		17			42	B1
7	Kimi 1-2	6		spaltbar		15			42	B1
2	Kleinsaubernitz 1-1	18		schlammbar	C	6	5	2	92	D6
7	Klettwitz 1-1	9		spaltbar	D	22			33	D6
5	Klettwitz 2-1	38	3	schlammbar	Z	25	17	5	100	D6
1	Kokoschütz 1-1	2		spaltbar						A2
2	Kollm 1-1	5		schlammbar	C	11	10	3	89	D6
2	Konin 1-1	15	1	schlammbar	E	23	14	5	89	A2
7	Kostebrau 1-1	6		spaltbar	D	22			11	D6
4	Kranichfeld 1-1	28	3	schlammbar		32	23	6	100	C3
4	Kranichfeld 1-2	49	9	schlammbar		39	29	6	100	C3
2	Kreuzau 1-1	8		schlammbar	C	15	11	3	100	D5

Tabelle 9, Fortsetzung nächste Seite

Schritt	Fundort	Anz. Art.	sing. Art.	Sediment	CK	Abf.	rev. Abf.	CP	Sf(F)	Gebiet
2	Kreuzau 1-2	9		schlammbar	F	22	13	5	90	D5
2	Kreuzau 1-3	21		spaltbar	E	25	16	5	100	D5
2	Kreuzau 1-4	16		schlammbar	E	23	14	5	92	D5
4	Krolewska 1-1	4		schlammbar		39	29	6	78	A2
2	Kroscienko 1-1	93	11	schlammbar	G	36	27	6	100	A3
2	Kummersberg 1-1	10		schlammbar	C	10	9	3	100	D6
2	Kunovice 1-1	10		schlammbar	E	25	16	5	89	B2
5	Kythira 1-1	4		schlammbar		19	14	5	89	B1
1	Lala 1-1			schlammbar						B1
2	Langau 1-1	9	2	schlammbar	B	7	6	2	100	B2
2	Langenau 1-1	30	4	schlammbar	B	6	5	2	100	C2
2	Lausitz 1-1	7		schlammbar	C	16	12	3	100	D6
1	Lava 1-1	2		spaltbar						C1
4	Leffe 1-1	9		spaltbar		43	32	7	78	D2
1	Leonberg 1-1	1		spaltbar						C2
2	Leonberg 1-2	11		schlammbar	E	24	15	5	100	C2
1	Likudi 1-1	1		spaltbar						C1
1	Likudi 1-2	2	2	spaltbar						C1
1	Locle 1-1	3		spaltbar						E1
1	Lugagnano 1-1	2		schlammbar						D2
1	Maiersch 1-1	2		schlammbar						B2
1	Mainflingen 1-1	3		schlammbar						D4
2	Mainflingen 1-2	27		schlammbar	G	38	29	6	100	D4
7	Mainz 1-1	10	2	spaltbar	D	16			27	D4
7	Massenhausen 1-1	7		spaltbar	D	25			9	C2
4	Megalopolis 1-1	13	2	schlammbar		46	34	7	89	B1
1	Megara 1-1	1		schlammbar						B1
2	Merka 1-1	31	1	schlammbar	C	9	8	2	100	D6
2	Mizerna 1-1	101	11	schlammbar	G	40	30	6	100	A3
5	Moldavien 1-1	27	10	schlammbar		13	10	3	89	E1
1	Monheim 1-1	3		schlammbar						C2
7	Moravska 1-1	6		spaltbar		26			0	B2
1	Mugello 1-1	2		schlammbar						D1
2	Mühlheim 1-1	13	1	schlammbar	G	35	26	6	89	D4
2	Mühlheim 1-2	11		schlammbar	G	31	22	6	89	D4
3	Niederkail 1-1	4		schlammbar		8	7	2	100	D5
2	Niederpleis 1-1	14	1	schlammbar	B	7	6	2	100	D5
2	Niederpleis 2-1	17	1	schlammbar	C	8	7	2	91	D5
2	Niederrhein 1-1	46	5	schlammbar	F	25	16	5	100	D5
5	Nikolicevci 1-1	8	2	schlammbar		15	10	3	89	C1
2	Nordhausen 1-1	60	14	schlammbar	G	44	33	7	100	C3
5	Nördlingen 1-1	6		schlammbar		12	8	2	92	C2
5	Nowy Sacz 1-1	38	10	schlammbar		22	16	5	100	A3
7	Öhningen 1-1	8		spaltbar	D	19			11	C2
2	Passau 1-1	11	1	schlammbar	B	9	8	2	100	C2
2	Passau 2-2	7		schlammbar	B	9	8	2	100	C2

Tabelle 9, Fortsetzung nächste Seite

Schritt	Fundort	Anz. Art.	sing. Art.	Sediment	CK	Abf.	rev. Abf.	CP	Sf(F)	Gebiet
1	Pfaffengrund 1-1	1		schlammbar						C2
2	Pfaffengrund 1-2	5		schlammbar	B	8	7	2	100	C2
1	Pfaffenzell 1-1	3		spaltbar						C2
2	Piestany 1-1	12	1	schlammbar	E	26	17	5	100	B2
1	Pikermi 1-1	2		schlammbar						B1
2	Piskowitz 1-1	16		schlammbar	C	8	7	2	100	D6
2	Ponholz 1-1	26		schlammbar	B	7	6	2	100	C2
4	Pont-de-Gail 1-1	42	4	schlammbar		29	21	6	100	A1
4	Pont-de-Gail 1-2	40		schlammbar		29	21	6	100	A1
5	Postorna 1-1	5		schlammbar		12	10	3	82	B2
1	Prosilion 1-1			schlammbar						C1
6	Ptolemais 1-1	5	1	schlammbar		31	22	6	60	C1
1	Ptolemais 1-2	2		schlammbar						C1
5	Ptolemais 1-3	6		schlammbar		15	10	3	100	C1
1	Ptolemais 1-4	1		schlammbar						C1
1	Ptolemais 1-5	1		schlammbar						C1
7	Randeck 1-1	24	3	spaltbar	D	16			40	C2
1	Rauscheröd 1-1	3		schlammbar						C2
7	Reisensburg 1-1	5		spaltbar	D	21			0	C2
1	Reitanger 1-1	1		schlammbar						C2
2	Reuver 1-1	65	10	schlammbar	G	36	27	6	100	D5
1	Reuver 1-2	3		spaltbar						D5
1	Riano Romano 1-1	3	1	spaltbar						D1
2	Rippersroda 1-1	70	14	schlammbar	G	42	32	7	100	C3
2	Rippersroda 1-2	76	6	schlammbar	G	46	34	7	100	C3
2	Rittsteig 1-1	21	1	schlammbar	B	6	5	2	100	C2
1	Roero 1-1	3		schlammbar						D2
7	Rott 1-1	19	6	spaltbar	D	16			11	D5
1	Ruszow 1-1	3		spaltbar						D6
5	Rypin 1-1	19	2	schlammbar		19	13	5	100	A2
5	Safov 1-1	10	2	schlammbar		12	8	2	100	B2
5	Salzhausen 1-1	50	12	schlammbar		11	10	3	100	D4
5	San Gimignano 1-1	4		schlammbar		23	16	5	78	D1
7	Schrotzburg 1-1	6		spaltbar		22			18	C2
2	Schwanheim 1-1	44	7	schlammbar	G	41	31	7	100	D4
7	Scrivia 1-1	7		spaltbar		26			36	D2
6	Seifhennersdorf 1-1	16	5	schlammbar	D	23	16	5	70	D6
1	Senftenberg 1-1	3	1	spaltbar						D6
1	Senftenberg 1-2	3	1	schlammbar						D6
1	Senigallia 1-1	1		spaltbar						D1
2	Sessenheim 1-1	7		schlammbar	G	33	24	6	100	D3
2	Sessenheim 1-2	19		schlammbar	G	34	25	6	100	D3
2	Sessenheim 1-3	124	4	schlammbar	G	36	27	6	100	D3
2	Sessenheim 1-4	131	8	schlammbar	G	36	27	6	100	D3
2	Seußen 1-1	13		schlammbar	C	16	12	3	100	C3
5	Slavotin 1-1	4		schlammbar		25	14	5	77	C1

Tabelle 9, Fortsetzung nächste Seite

Schritt	Fundort	Anz. Art.	sing. Art.	Sediment	CK	Abf.	rev. Abf.	CP	Sf(F)	Gebiet
7	Sofia 1-1	10	3	spaltbar		34			27	C1
6	Sosnica 1-1	26	4	schlammbar		21	15	5	67	A2
1	Sprendlingen 1-1	2		spaltbar						D4
1	St. Barbara 1-1	2		schlammbar						D1
5	St. Barbara 1-2	16		spaltbar	Z	27	17	5	100	D1
4	Stare Gliwice 1-1	74	9	schlammbar		30	21	6	100	A2
1	Stirone 1-1			schlammbar						D2
1	Stirone 2-1			schlammbar						D2
1	Stirone 3-1			schlammbar						D2
1	Stirone 3-2			schlammbar						D2
6	Stirone 3-3	5		schlammbar		53	35	8	56	D2
1	Stirone 3-4			schlammbar						D2
1	Stirone 3-5			schlammbar						D2
1	Stirone 3-6	3		spaltbar						D2
6	Stura 1-1	4		schlammbar		31	17	5	69	D2
7	Stürming 1-1	4		spaltbar		26			9	C2
1	Sufflenheim 1-1	2		schlammbar						D3
2	Sufflenheim 1-2	19		schlammbar	G	36	27	6	100	D3
2	Sufflenheim 2-1	15	1	schlammbar	G	33	24	6	100	D3
2	Sufflenheim 2-2	33		schlammbar	G	36	27	6	100	D3
1	Tägerwilen 1-1	1		spaltbar						C2
2	Tegelen 1-1	30	8	schlammbar	G	36	27	6	100	D5
1	Thalham 1-1	2		spaltbar						C2
5	Theobaldshof 1-1	4		schlammbar		11	8	2	100	C3
3	Thür 1-1	8	3	schlammbar		8	7	2	100	D5
1	Tornago 1-1	3		schlammbar						D2
6	Troisdorf 1-1	6	1	schlammbar		14	8	2	70	D5
2	Turow 1-1	54	5	schlammbar	C	8	7	2	100	D6
1	Uhlenberg 1-1	3		schlammbar						C2
2	Undorf 1-1	11		schlammbar	B	6	5	2	100	C2
2	Ungstein 1-1	20		schlammbar	G	37	28	6	100	D4
2	Ungstein 1-2	27	1	schlammbar	G	36	27	6	100	D4
1	Unterwohlbach 1-1	3		spaltbar						C2
7	Valdarno 1-1	17	6	spaltbar		36			50	D1
5	Vegora 1-1	4		schlammbar		13	10	3	100	C1
1	Vegora 1-2	1		spaltbar						C1
1	Vevi 1-1	1		spaltbar						C1
1	Vevi 1-2	1		spaltbar						C1
2	Viehhausen 1-1	13		schlammbar	B	6	5	2	100	C2
4	Villafranca 1-1	50	26	schlammbar		42	32	7	100	D2
7	Villafranca 1-2	4		schlammbar		29			30	D2
1	Vives 1-1	1	1	spaltbar						A1
2	Wackersdorf 1-1	122	18	schlammbar	C	7	6	2	100	C2
2	Wackersdorf 2-1	52	1	schlammbar	C	9	8	2	100	C2
2	Wackersdorf 3-1	29		schlammbar	C	9	8	2	100	C2
3	Wackersdorf 4-1	7	1	schlammbar		9	8	2	100	C2

Tabelle 9, Fortsetzung nächste Seite

Schritt	Fundort	Anz. Art.	sing. Art.	Sediment	CK	Abf.	rev. Abf.	CP	Sf(F)	Gebiet
5	Waltenberg 1-1	4		schlammbar		11	9	3	100	C2
2	Weißelster 1-1	20	4	schlammbar	A	2	2	1	100	C3
2	Weißelster 2-1	33	3	schlammbar	A	3	3	1	100	C3
2	Weißelster 3-1	45	13	schlammbar	A	5	4	1	92	C3
7	Wemding 1-1	6		schlammbar	D	16			50	C2
3	Wengen 1-1	15		schlammbar	Z	6	5	2	100	C2
5	Wieliczka 1-1	59	13	schlammbar	Z	15	11	3	100	A3
1	Wien 1-1	1		spaltbar						B2
2	Wien 2-1	20	1	schlammbar	E	25	16	5	100	B2
5	Wien 3-1	23	1	schlammbar	Z	26	16	5	100	B2
7	Wien 4-1	4		spaltbar		26			22	B2
2	Wiesa 1-1	115	23	schlammbar	C	10	9	3	100	D6
6	Willershausen 1-1	9	2	spaltbar		43	32	7	67	C3
1	Wochenau 1-1	3		schlammbar						C2
1	Wollbach 1-1	2		spaltbar						C3
5	Wüstensachsen 1-1	12		schlammbar		11	8	2	100	C3

revidierte Abfolge	Carpofloren-Komplex D	Carpofloren- Phase	Bezug zur klassischen Stratigraphie
35		CP8	oberplio-/pleistozänes Gepräge
34	?	CP7	oberpliozänes Gepräge
33	?		
32	?		
31	?		
30	■	CP6	unterpliozänes Gepräge
29	■		
28	■		
27	■		
26	■		
25	■		
24	■		
23	■		
22	■		
21	■		
20	■		
19	■	CP5	obermiozänes Gepräge
18	■		
17	■		
16	■		
15	■		
14	■		
13	■	CP3	mittelmiozänes Gepräge
12	■		
11	■		
10	■		
9	■	CP2	untermiozänes Gepräge
8	■		
7	■		
6	■		
5	■	CP1	oberoligozänes Gepräge
4	?		
3	?		
2	?		
1	?		

Abbildung 2: Stratigraphische Einordnung des Carpodifloren-Komplexes D unter Berücksichtigung der revidierten Abfolge. Unter Gepräge verstehen wir eine Kombination, die der jeweils genannten Zeit ähnelt, aber trotzdem etwas jünger oder älter sein kann. Weitere Untersuchungen zu diesem Thema sind geplant.

2.4.4 REVIDIERTE ABFOLGE DES CARPOFLOREN-KOMPLEXES D

Mit Tabelle 7, Schritt 6 konnten wir den zum Carpofloren-Komplex D gehörenden Fundorten

Frechen 2-1 (rev. Abf.-Wert: 23, Sf(F) = 70)

Seifhennersdorf 1-1 (rev. Abf.-Wert: 16, Sf(F) = 70)

Kausche 1-1 (rev. Abf.-Wert: 8, Sf(F) = 56)

Cermniky 1-1 (rev. Abf.-Wert: 8, Sf(F) = 60)

revidierte Abfolgewerte zuordnen. Diese Revision erscheint uns zulässig, da die Fundorte einen hohen Schlammfaktor Sf(F) aufweisen und folglich aufgrund ihrer Übereinstimmung mit 'schlammbaren Fundorten' zugeordnet wurden. Für den Carpofloren-Komplex D liegen damit teilweise revidierte Abfolgewerte vor, die in Abbildung 2 berücksichtigt wurden.

Der Vergleich von Abbildung 2 mit Abbildung 14 von Band 4 zeigt unmittelbar, daß die stratigraphische Reichweite des Carpofloren-Komplexes D mittels der revidierten Abfolgewerte erheblich größer ausfällt. Mit den revidierten Abfolgewerten 8 und 23 umfaßt D die Carpofloren-Phasen CP2-CP6, während die ursprünglichen Abfolgewerte nur CP3-CP5 umfaßten. Diese breitere Basis spiegelt gut das konservative Verhalten der Floren des Carpofloren-Komplexes D wider.

Die Zuordnung weiterer Fundorte des Carpofloren-Komplexes D bleibt späteren Untersuchungen vorbehalten.

2.4.5 STRATIGRAPHISCHE PROBLEMATIK

Begriffe wie Grenze Oligo-Miozän, Mio-Pliozän bzw. Plio-Pleistozän sind im Moment äußerst schwierig zu handhaben, da immer wieder neue Grenzen vorgeschlagen werden. Die alten Grenzen sind einfach nicht mehr überzeugend. Es liegen doch mehr Schichtlücken, Überlagerungen und weitere diagenetisch-tektonische Probleme vor, als angenommen. Zur Definition der Stratotypen dieser Grenzen folgende Anmerkungen:

Plio-Pleistozän: Als Empfehlung gilt der h-Horizont (1,65 Mio Jahre) der Vrica-Section (Unteritalien). Dieser Stratotyp wird aber von norddeutschen und holländischen Kollegen in Zweifel gezogen. Sie bevorzugen die 2,4 Mio Jahres-Grenze der chinesischen Löß-Stratigraphie bzw. die Grenze Reuver-Prätegelen (vgl. dazu beispielsweise KLOSTERMANN 1992). Das Tegelen steht nach der heute anerkannten Definition der Plio-Pleistozän-Grenze (Vrica-Section) eindeutig im Pliozän. Vergleiche zu allem INQUA - SEQS 1996.

Mio-Pliozän: Diese Grenze liegt bei etwa 5 Mio Jahren und ist im Moment nicht in Änderung begriffen. Es gibt aber die Problematik der Schwankungsbreite bei BERGER 1992.

Oligo-Miozän: Diese Grenze soll künftig am Nannoplankton der Lemme-Section bei Carrosio nahe Gavi (Genua, Oberitalien) aufgestellt werden (vgl. STEININGER 1994). Da die Abfolge keinerlei terrestrische Megafloren aufweist, ist diese Grenzziehung für uns nicht anwendbar. Wir können nur andeuten, daß die Grenze Oligo-Miozän megafloristisch nicht faßbar und als Übergang zu sehen ist.

In Abbildung 1 haben wir die CP1 im Übergangsfeld Oligo-Miozän, die CP5/6 im Übergangsfeld Mio-Pliozän und die CP8 im Übergangsfeld Plio-Pleistozän, alles ohne feste Grenzen. Die Abfolge ist als relativ zu bezeichnen und muß mit anderen Zonierungen korreliert werden (in Arbeit). Siehe hierzu BERGGREN et al. 1985 und BERGGREN et al. (in press).

3 VORKOMMEN VON ARTEN AN FUNDORTEN

3.1 ALLGEMEINES

Die Tabelle 10 gibt Auskunft, an welchen Fundorten eine Art vorkommt. Pro Kombination Art - Fundort enthält die Tabelle eine Zeile. Die Spalten rechts vom Fundort enthalten zusätzliche Angaben zum jeweiligen Fundort.

Die Sortierung der Tabelle ist wie folgt:

1. Bezeichnung der Art.
2. Abfolgewart der Fundorte absteigend (jüngere Fundorte stehen daher vor älteren Fundorten). Fundorte, für die kein Abfolgewart definiert ist, werden nach den Fundorten mit Abfolgewart aufgeführt.
3. Fundortbezeichnung.

Beispiel:

Acanthopanax solutus kommt an 13 Fundorten vor. Es belegt also 13 aufeinanderfolgende Zeilen in der Liste. Die ersten 12 Zeilen enthalten Fundorte, deren Abfolgewart bekannt sind. Jüngere Fundorte (= höhere Abfolgewart) stehen vor älteren Fundorten. Liegen gleiche Abfolgewart vor (beispielsweise Abfolgewart = 26), so sind die Fundorte in alphabetischer Reihenfolge angegeben (Eschweiler 5-2, Eschweiler 5-5, Gozdnica 1-1, ...). Für den Fundort Heiming 1-1 liegt kein Abfolgewart vor. Er ist daher in der letzten (13.) Zeile aufgeführt.

3.2 SPALTENBESCHREIBUNG

Die Spalten 'Art' und 'Fundort' sind selbsterklärend.

Die Spalte 'Sed.' gibt Auskunft über das Sediment des Fundorts:

- A = schlammbar
- B = spaltbar

In der Spalte 'CK' wird angegeben, welchem **Carpofloren-Komplexe** A, B, C, D, E, F, G oder Z der Fundort zugeordnet ist. 140 der 273 von uns untersuchten Fundorte konnten wir einem Carpofloren-Komplex zuordnen (siehe Tabelle 9). Diese Zuordnung des Fundorts zu einem Carpofloren-Komplex wird angegeben. Liegt keine Zuordnung vor, so bleibt das Feld leer.

In der Spalte 'CP' wird angegeben, welcher **Carpofloren-Phase** CP1, CP2, CP3, CP5, CP6, CP7 oder CP8 der Fundort zugeordnet ist (siehe Abbildung 1). Es ist die Zuordnung nach Revision der Abfolge angegeben.

In der Spalte 'rev. Abf.' wird der Wert der 'revidierten Abfolge' des Fundorts angegeben (siehe Tabelle 9).

In der Spalte 'Geb.' wird angegeben, in welchem 'Gebiet' der Fundort liegt. Die Angaben beruhen auf den Gebietszuordnungen von Tabelle 9.

Tabelle 10: Vorkommen von Arten an Fundorten

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Abies alba</i>	Sofia 1-1	B				C1
<i>Abies pectinata</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Abies resinosa</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Acalypha fragilis</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Acanthopanax rehderianus</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Acanthopanax rehderianus</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1
<i>Acanthopanax solutus</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Acanthopanax solutus</i>	Eschweiler 5-2	A	F	5	17	D5
<i>Acanthopanax solutus</i>	Eschweiler 5-5	A	F	5	17	D5
<i>Acanthopanax solutus</i>	Gozdnica 1-1	A	F	5	17	D6
<i>Acanthopanax solutus</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Acanthopanax solutus</i>	Hambach 2-4	A	F	5	17	D5
<i>Acanthopanax solutus</i>	Hambach 2-9	A	F	5	17	D5
<i>Acanthopanax solutus</i>	Kreuzau 1-3	B	E	5	16	D5
<i>Acanthopanax solutus</i>	Adendorf 1-1	A	F	5	14	D5
<i>Acanthopanax solutus</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Acanthopanax solutus</i>	Wackersdorf 3-1	A	C	2	8	C2
<i>Acanthopanax solutus</i>	Ponholz 1-1	A	B	2	6	C2
<i>Acanthopanax solutus</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Acanthopanax solutus</i>	Heiming 1-1	A				C2
<i>Acanthopanax uralensis</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Acanthopanax uralensis</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Acer berganum</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Acer campestre</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Acer campestre</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Acer campestre</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Acer campestre</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Acer campestre</i>	Tegelen 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Acer campestre</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Acer campestre</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Acer campestre</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Acer campestre</i>	Hambach 1-5	A	F	5	18	D5
<i>Acer campestre</i>	Hambach 2-B	A	F	5	18	D5
<i>Acer campestrianum</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Acer campestrianum</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Acer gerberi</i>	Mainflingen 1-2	A	G	6	29	D4
<i>Acer gerberi</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Acer gerberi</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Acer giganteum</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Acer giganteum</i>	Gabbro 1-1	B				D1
<i>Acer giganteum</i>	Öhningen 1-1	B	D			C2
<i>Acer giganteum</i>	Randeck 1-1	B	D			C2
<i>Acer hercynicum</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Acer integerrimum</i>	Crespia 1-1	B				A1
<i>Acer japonicum</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Acer limburgense</i>	Tegelen 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Acer monspessulanum</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Acer monspessulanum</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Acer monspessulanum</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Acer monspessulanum</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Acer monspessulanum</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Acer monspessulanum</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Acer opalus</i>	Tegelen 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Acer palaeo-miyabei</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Acer palaeo-miyabei</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Acer palaeo-miyabei</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Acer palmatum</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Acer palmatum</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Acer palmatum</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Acer platanoides</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Acer platanoides</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Acer platanoides</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Acer praecreticum</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Acer rubrum</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Acer ruemianum</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Acer striatum</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Acer striatum</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Acer tricuspidatum</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Acer trilobatum</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Acer trilobatum</i>	Sosnica 1-1	A		5	15	A2
<i>Actinidia argutaeformis</i>	Nowy Sacz 1-1	A		5	16	A3
<i>Actinidia faveolata</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Actinidia faveolata</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Actinidia faveolata</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Actinidia faveolata</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Actinidia faveolata</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Actinidia faveolata</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Actinidia faveolata</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Actinidia faveolata</i>	Mainflingen 1-2	A	G	6	29	D4
<i>Actinidia faveolata</i>	Auenheim 1-1	A	G	6	27	D3
<i>Actinidia faveolata</i>	Brunssum 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Actinidia faveolata</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Actinidia faveolata</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Actinidia faveolata</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Actinidia faveolata</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Actinidia faveolata</i>	Sufflenheim 2-2	A	G	6	27	D3
<i>Actinidia faveolata</i>	Tegelen 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Actinidia faveolata</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Actinidia faveolata</i>	Sessenheim 1-2	A	G	6	25	D3
<i>Actinidia faveolata</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Actinidia faveolata</i>	Sufflenheim 2-1	A	G	6	24	D3
<i>Actinidia faveolata</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Actinidia faveolata</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Actinidia faveolata</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1
<i>Actinidia faveolata</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Actinidia faveolata</i>	Hambach 1-5	A	F	5	18	D5
<i>Actinidia faveolata</i>	Hambach 2-B	A	F	5	18	D5
<i>Actinidia faveolata</i>	Eschweiler 5-2	A	F	5	17	D5
<i>Actinidia faveolata</i>	Garzweiler 1-2	A	F	5	17	D5
<i>Actinidia faveolata</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Actinidia faveolata</i>	Gdow 1-1	A		5	16	A3
<i>Actinidia faveolata</i>	Nowy Sacz 1-1	A		5	16	A3
<i>Actinidia faveolata</i>	Wien 3-1	A	Z	5	16	B2
<i>Actinidia faveolata</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Actinidia faveolata</i>	Chomutov 1-1	A		2	8	C3
<i>Actinidia polygama</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Actinidia polygama</i>	Huba 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Actinidia polygama</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Actinidia polygama</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Actinidia polygama</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Actinidia polygama</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Actinidia spinosa</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Actinidia spinosa</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Aesculus hippocastanum</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Aesculus hippocastanum</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Aesculus rouppertii</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Aesculus spinosissima</i>	Willershausen 1-1	B		7	32	C3
<i>Aesculus spinosissima</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Aesculus spinosissima</i>	Mainflingen 1-2	A	G	6	29	D4
<i>Aesculus spinosissima</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Aesculus spinosissima</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Aesculus spinosissima</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Aesculus spinosissima</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Aesculus spinosissima</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Aesculus spinosissima</i>	Mühlheim 1-1	A	G	6	26	D4
<i>Aesculus spinosissima</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Agrimonia pliocaenica</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Agrimonia pliocaenica</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Ailanthus altissima</i>	Fritzlar 1-1	A	E	5	17	D4
<i>Ailanthus altissima</i>	Bes-Konak 1-1	B		5	14	E1
<i>Ailanthus confucii</i>	Moldavien 1-1	A		3	10	E1
<i>Ailanthus confucii</i>	Bauersberg 1-1	A		2	8	C3
<i>Ailanthus confucii</i>	Aubenheim 1-1	B				C2
<i>Ailanthus confucii</i>	Brunn 1-1	B				B2
<i>Ailanthus confucii</i>	Randek 1-1	B	D			C2
<i>Ailanthus confucii</i>	Rott 1-1	B	D			D5
<i>Ajuga antiqua</i>	Auenheim 1-1	A	G	6	27	D3
<i>Ajuga antiqua</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Ajuga antiqua</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Ajuga antiqua</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Ajuga antiqua</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Ajuga antiqua</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Ajuga antiqua</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Ajuga antiqua</i>	Sufflenheim 2-2	A	G	6	27	D3
<i>Ajuga antiqua</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Ajuga antiqua</i>	Sessenheim 1-2	A	G	6	25	D3
<i>Ajuga antiqua</i>	Hambach 1-5	A	F	5	18	D5
<i>Ajuga antiqua</i>	Hambach 2-B	A	F	5	18	D5
<i>Ajuga antiqua</i>	Eschweiler 5-5	A	F	5	17	D5
<i>Ajuga antiqua</i>	Kreuzau 1-4	A	E	5	14	D5
<i>Ajuga antiqua</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Ajuga decumbens</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Ajuga reptans</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Ajuga reptans</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Alangium deutschmannii</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Alangium deutschmannii</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Alangium dubium</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Alangium dubium</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Alangium dubium</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Alangium kirchheimeri</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Aldrovandia intermedia</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Aldrovandia praevesiculosa</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Aldrovandia praevesiculosa</i>	Sufflenheim 2-1	A	G	6	24	D3
<i>Aldrovandia praevesiculosa</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Aldrovandia praevesiculosa</i>	Damgaard 1-1	A		5	15	E1
<i>Aldrovandia praevesiculosa</i>	Konin 1-1	A	E	5	14	A2
<i>Aldrovandia praevesiculosa</i>	Lausitz 1-1	A	C	3	12	D6
<i>Aldrovandia praevesiculosa</i>	Ptolemais 1-3	A		3	10	C1
<i>Aldrovandia praevesiculosa</i>	Vegora 1-1	A		3	10	C1
<i>Aldrovandia praevesiculosa</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Aldrovandia praevesiculosa</i>	Ptolemais 1-2	A				C1
<i>Aldrovandia vesiculosa</i>	Megalopolis 1-1	A		7	34	B1
<i>Aldrovandia vesiculosa</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Alisma gailensis</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Alisma gailensis</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1
<i>Alisma ovatum</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Alisma plantago</i>	Megalopolis 1-1	A		7	34	B1
<i>Alisma plantago</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Alisma plantago</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Alisma plantago</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Alisma plantago</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Alisma plantago</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Alisma plantago</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Alisma plantago</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Alisma plantago-aquatica</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Alisma plantago-aquatica</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Alisma plantago-aquatica</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Alisma plantago-aquatica</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Alisma plantago-aquatica</i>	Hambach 1-5	A	F	5	18	D5
<i>Alisma plantago-aquatica</i>	Hambach 2-A	A	F	5	18	D5
<i>Alisma plantago-aquatica</i>	Hambach 2-B	A	F	5	18	D5
<i>Alisma plantago-aquatica</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Alisma plantago-aquatica</i>	Eschweiler 5-3	A		5	15	D5
<i>Alnus alnobetula</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Alnus glutinosa</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Alnus glutinosa</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Alnus glutinosa</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Alnus glutinosa</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Alnus glutinosa</i>	Huba 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Alnus glutinosa</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Alnus glutinosa</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Alnus glutinosa</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Alnus incana</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Alnus incana</i>	Huba 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Alnus incana</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Alnus incana</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Alnus incana</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Alnus incana</i>	Sofia 1-1	B				C1
<i>Alnus kefersteinii</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Alnus kefersteinii</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Alnus kefersteinii</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Alnus kefersteinii</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Alnus kefersteinii</i>	Seifhennersdorf 1-1	A	D	5	16	D6
<i>Alnus kefersteinii</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Alnus kefersteinii</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Alnus kefersteinii</i>	Bischofsheim 1-1	A		2	8	C3
<i>Alnus kefersteinii</i>	Heggbach 1-1	B	D			C2
<i>Alnus kefersteinii</i>	Kostebrau 1-1	B	D			D6
<i>Alnus kefersteinii</i>	Reisensburg 1-1	B	D			C2
<i>Alnus sporadum</i>	Kimi 1-1	B				B1
<i>Alnus sporadum</i>	Kimi 1-2	B				B1
<i>Alnus subcordata</i>	Sofia 1-1	B				C1
<i>Alnus tambovica</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Alnus tambovica</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Alnus tambovica</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Alnus tanaitica</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Alnus viridis</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Amethystea coerulea</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Ampelocissus jungii</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Ampelopsis braunii</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Ampelopsis ludwigii</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Ampelopsis ludwigii</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Ampelopsis ludwigii</i>	Kranichfeld 1-1	A		6	23	C3

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Ampelopsis ludwigii</i>	Dorheim 1-1	A	G	6	21	D4
<i>Ampelopsis ludwigii</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Ampelopsis ludwigii</i>	Bauernheim 1-1	A	G	6	20	D4
<i>Ampelopsis ludwigii</i>	Dornassenheim 1-1	A	G	6	20	D4
<i>Ampelopsis ludwigii</i>	Klettwitz 2-1	A	Z	5	17	D6
<i>Ampelopsis ludwigii</i>	Gdow 1-1	A		5	16	A3
<i>Ampelopsis ludwigii</i>	Sosnica 1-1	A		5	15	A2
<i>Ampelopsis ludwigii</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Ampelopsis ludwigii</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Ampelopsis ludwigii</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Ampelopsis ludwigii</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Ampelopsis ludwigii</i>	Wackersdorf 3-1	A	C	2	8	C2
<i>Ampelopsis ludwigii</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Ampelopsis ludwigii</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Ampelopsis ludwigii</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Ampelopsis ludwigii</i>	Kleinsaubernitz 1-1	A	C	2	5	D6
<i>Ampelopsis macrosperma</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Ampelopsis malvaeformis</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Ampelopsis malvaeformis</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Ampelopsis malvaeformis</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Ampelopsis malvaeformis</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Ampelopsis malvaeformis</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Ampelopsis malvaeformis</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Ampelopsis malvaeformis</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Ampelopsis malvaeformis</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Ampelopsis malvaeformis</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Ampelopsis malvaeformis</i>	Hambach 1-7	A				D5
<i>Ampelopsis rotundata</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Ampelopsis rotundata</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Ampelopsis rotundata</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Ampelopsis rotundata</i>	Merka 1-1	A	C	2	8	D6
<i>Ampelopsis rotundata</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Ampelopsis rotundata</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Ampelopsis rotundata</i>	Weißelster 2-1	A	A	1	3	C3
<i>Ampelopsis rotundatoides</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Ampelopsis rotundatoides</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Ampelopsis rotundatoides</i>	Langenau 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Ampelopsis rotundatoides</i>	Randeck 1-1	B	D			C2
<i>Ampelopsis tertiaria</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Ampelopsis tertiaria</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Andromeda carpatica</i>	Nowy Sacz 1-1	A		5	16	A3
<i>Andromeda protogaea</i>	Eschweiler 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Andromeda protogaea</i>	Herzogenrath 1-1	A		5	14	D5
<i>Apium mundatum</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Apium nodiflorum</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Apium repens</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Aracispermum canaliculatum</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Aracispermum canaliculatum</i>	Gdow 1-1	A		5	16	A3
<i>Aracispermum canaliculatum</i>	Hambach 2-1	A	E	5	15	D5
<i>Aracispermum canaliculatum</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Aracispermum globosum</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Aracispermum jugatum</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Aracispermum jugatum</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Aracispermum jugatum</i>	Merka 1-1	A	C	2	8	D6
<i>Aracispermum jugatum</i>	Piskowitz 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Aralia cachemirica</i>	Huba 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Aralia cordata</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Aralia cordata</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Aralia cordata</i>	Huba 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Aralia haselbachensis</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Aralia intermedia</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Aralia longisperma</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Aralia pusilla</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Aralia pusilla</i>	Ponholz 1-1	A	B	2	6	C2
<i>Aralia racemosa</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Aralia rugosa</i>	Nowy Sacz 1-1	A		5	16	A3
<i>Aralia rugosa</i>	Sosnica 1-1	A		5	15	A2
<i>Aralia szaferi</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Aralia szaferi</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Aralia szaferi</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Aralia szaferi</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Aralia tertiaria</i>	Nowy Sacz 1-1	A		5	16	A3
<i>Aralia thomsonii</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Aralia thomsonii</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1
<i>Arctostaphyloides globosus</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Arctostaphyloides globosus</i>	Eschweiler 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Arctostaphyloides globosus</i>	Eschweiler 2-1	A	F	5	17	D5
<i>Arctostaphyloides globosus</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Arctostaphyloides globosus</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Arctostaphyloides globosus</i>	Herzogenrath 1-1	A		5	14	D5
<i>Arctostaphyloides globosus</i>	Lausitz 1-1	A	C	3	12	D6
<i>Arctostaphyloides globosus</i>	Senftenberg 1-2	A				D6
<i>Arctostaphyloides menzelii</i>	Frechen 1-1	A	G	6	26	D5
<i>Arctostaphyloides menzelii</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Arctostaphyloides menzelii</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Arctostaphyloides menzelii</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Arctostaphyloides menzelii</i>	Eschweiler 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Arctostaphyloides menzelii</i>	Eschweiler 4-2	A	F	5	17	D5
<i>Arctostaphyloides menzelii</i>	Eschweiler 5-7	A	Z	5	17	D5
<i>Arctostaphyloides menzelii</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Arctostaphyloides menzelii</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Arctostaphyloides menzelii</i>	Damgaard 1-1	A		5	15	E1
<i>Arctostaphyloides menzelii</i>	Rypin 1-1	A		5	13	A2
<i>Arctostaphyloides menzelii</i>	Lausitz 1-1	A	C	3	12	D6

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Arctostaphyloides menzelii</i>	Merka 1-1	A	C	2	8	D6
<i>Argusia complicata</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Asarina ruboides</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Asimina brownii</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Asimina brownii</i>	Düren 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Asimina brownii</i>	Eschweiler 4-2	A	F	5	17	D5
<i>Asimina brownii</i>	Garzweiler 1-2	A	F	5	17	D5
<i>Asimina brownii</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Asimina brownii</i>	Hambach 2-4	A	F	5	17	D5
<i>Asimina brownii</i>	Hambach 2-8	A	F	5	17	D5
<i>Asimina brownii</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Asimina brownii</i>	Aubenham 1-1	B				C2
<i>Asimina brownii</i>	Valdarno 1-1	B				D1
<i>Athrotaxis couttsiae</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Athrotaxis couttsiae</i>	Chomutov 1-1	A		2	8	C3
<i>Athrotaxis couttsiae</i>	Merka 1-1	A	C	2	8	D6
<i>Athrotaxis couttsiae</i>	Piskowitz 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Athrotaxis couttsiae</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Athrotaxis couttsiae</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Athrotaxis couttsiae</i>	Niederpleis 1-1	A	B	2	6	D5
<i>Athrotaxis couttsiae</i>	Kleinsaubernitz 1-1	A	C	2	5	D6
<i>Athrotaxis couttsiae</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Athrotaxis couttsiae</i>	Weißelster 2-1	A	A	1	3	C3
<i>Athrotaxis couttsiae</i>	Weißelster 1-1	A	A	1	2	C3
<i>Athrotaxis couttsiae</i>	Bovey 1-1	A	A	1	1	E1
<i>Athrotaxis taxiformis</i>	Herzogenrath 1-1	A		5	14	D5
<i>Azolla filiculoides</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Azolla tegeliensis</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Baldellia ranunculoides</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Baldellia ranunculoides</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Berberis vulgaris</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Berberis vulgaris</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Betonica monieri</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Betonica monieri</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Betula alba</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Betula alba</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Betula alba</i>	Bes-Konak 1-1	B		5	14	E1
<i>Betula baltica</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Betula cholmechensis</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Betula cholmechensis</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Betula cholmechensis</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Betula digitata</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Betula dryadum</i>	Seifhennersdorf 1-1	A	D	5	16	D6
<i>Betula humilis</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Betula longisquamosa</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Betula longisquamosa</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Betula longisquamosa</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Betula longisquamosa</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Betula longisquamosa</i>	Sosnica 1-1	A		5	15	A2
<i>Betula verrucosa</i>	Tegelen 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Blysmus compressus</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Boehmeria colchica</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Boehmeria lithuanica</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Boehmeria lithuanica</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Boehmeria lithuanica</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Boehmeria lithuanica</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Boehmeria sibirica</i>	Kranichfeld 1-1	A		6	23	C3
<i>Boehmeria sibirica</i>	Sosnica 1-1	A		5	15	A2
<i>Brasenia ovula</i>	Bovey 1-1	A	A	1	1	E1
<i>Brasenia peltata</i>	Brunssum 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Brasenia purpurea</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Brasenia tuberculata</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Brasenia tuberculata</i>	Brunssum 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Brasenia victoria</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Brasenia victoria</i>	Mainflingen 1-2	A	G	6	29	D4
<i>Brasenia victoria</i>	Auenheim 1-1	A	G	6	27	D3
<i>Brasenia victoria</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Brasenia victoria</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Brasenia victoria</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Brasenia victoria</i>	Frechen 1-1	A	G	6	26	D5
<i>Brasenia victoria</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Brasenia victoria</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Brasenia victoria</i>	Sessenheim 1-2	A	G	6	25	D3
<i>Brasenia victoria</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Brasenia victoria</i>	Sufflenheim 2-1	A	G	6	24	D3
<i>Brasenia victoria</i>	Dorheim 1-1	A	G	6	21	D4
<i>Brasenia victoria</i>	Bauernheim 1-1	A	G	6	20	D4
<i>Brasenia victoria</i>	Dornassenheim 1-1	A	G	6	20	D4
<i>Brasenia victoria</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Brasenia victoria</i>	Eschweiler 5-7	A	Z	5	17	D5
<i>Brasenia victoria</i>	Seifhennersdorf 1-1	A	D	5	16	D6
<i>Brasenia victoria</i>	Rypin 1-1	A		5	13	A2
<i>Brasenia victoria</i>	Lausitz 1-1	A	C	3	12	D6
<i>Brasenia victoria</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Brasenia victoria</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Brasenia victoria</i>	Degernbach 1-1	A	Z	3	9	C2
<i>Brasenia victoria</i>	Merka 1-1	A	C	2	8	D6
<i>Brasenia victoria</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Brasenia victoria</i>	Piskowitz 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Brasenia victoria</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Brasenia victoria</i>	Kleinsaubernitz 1-1	A	C	2	5	D6
<i>Broussonetia pygmaea</i>	Gdow 1-1	A		5	16	A3
<i>Broussonetia pygmaea</i>	Nowy Sacz 1-1	A		5	16	A3
<i>Broussonetia tertiara</i>	Piestany 1-1	A	E	5	17	B2

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Broussonetia tertiara</i>	Gdow 1-1	A		5	16	A3
<i>Broussonetia tertiara</i>	Wien 2-1	A	E	5	16	B2
<i>Brueckelholzia robusta</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Burretia instructa</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Caldesia cylindrica</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Caldesia cylindrica</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Caldesia cylindrica</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Caldesia cylindrica</i>	Kroskienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Caldesia cylindrica</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Caldesia cylindrica</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Caldesia cylindrica</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Caldesia cylindrica</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Caldesia cylindrica</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1
<i>Caldesia cylindrica</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Caldesia cylindrica</i>	Hambach 1-5	A	F	5	18	D5
<i>Caldesia cylindrica</i>	Hambach 2-B	A	F	5	18	D5
<i>Caldesia cylindrica</i>	Fritzlar 1-1	A	E	5	17	D4
<i>Caldesia cylindrica</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Caldesia cylindrica</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Caldesia cylindrica</i>	Hambach 2-3	A	F	5	17	D5
<i>Caldesia cylindrica</i>	Piestany 1-1	A	E	5	17	B2
<i>Caldesia cylindrica</i>	Wien 2-1	A	E	5	16	B2
<i>Caldesia cylindrica</i>	Wien 3-1	A	Z	5	16	B2
<i>Caldesia cylindrica</i>	Leonberg 1-2	A	E	5	15	C2
<i>Caldesia proventitia</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Calendula parvula</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Calluna vulgaris</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Campanula palaeopyramidalis</i>	Nowy Sacz 1-1	A		5	16	A3
<i>Capparidispermum boveyanum</i>	Bovey 1-1	A	A	1	1	E1
<i>Carex acuta</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Carex acuta</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Carex acuta</i>	Hambach 1-5	A	F	5	18	D5
<i>Carex acuta</i>	Hambach 2-B	A	F	5	18	D5
<i>Carex acuta</i>	Eschweiler 5-4	A	F	5	17	D5
<i>Carex acuta</i>	Eschweiler 5-5	A	F	5	17	D5
<i>Carex acuta</i>	Garzweiler 1-3	A	F	5	17	D5
<i>Carex acuta</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Carex acuta</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Carex acuta</i>	Hambach 2-7	A	F	5	17	D5
<i>Carex acuta</i>	Eschweiler 5-3	A		5	15	D5
<i>Carex acutiformis</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Carex acutiformis</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Carex acutiformis</i>	Kranichfeld 1-1	A		6	23	C3
<i>Carex acutiformis</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Carex acutiformis</i>	Hambach 1-5	A	F	5	18	D5
<i>Carex acutiformis</i>	Hambach 2-B	A	F	5	18	D5
<i>Carex acutiformis</i>	Eschweiler 4-4	A	F	5	17	D5

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Carex acutiformis</i>	Eschweiler 5-7	A	Z	5	17	D5
<i>Carex acutiformis</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Carex acutiformis</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Carex acutiformis</i>	Hambach 2-5	A	F	5	17	D5
<i>Carex acutiformis</i>	Hambach 2-8	A	F	5	17	D5
<i>Carex acutiformis</i>	Hambach 2-1	A	E	5	15	D5
<i>Carex binervis</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Carex binervis</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Carex caespitosa</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Carex caespitosa</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Carex caespitosa</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Carex canescens</i>	Kranichfeld 1-1	A		6	23	C3
<i>Carex carpophora</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Carex diditata</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Carex elongataeformis</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Carex elongatoidea</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Carex elongatoidea</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Carex elongatoidea</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Carex flagellata</i>	Megalopolis 1-1	A		7	34	B1
<i>Carex flagellata</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Carex flagellata</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Carex flagellata</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Carex flagellata</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Carex flagellata</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Carex flagellata</i>	Auenheim 1-1	A	G	6	27	D3
<i>Carex flagellata</i>	Brunssum 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Carex flagellata</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Carex flagellata</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Carex flagellata</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Carex flagellata</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Carex flagellata</i>	Sufflenheim 1-2	A	G	6	27	D3
<i>Carex flagellata</i>	Sufflenheim 2-2	A	G	6	27	D3
<i>Carex flagellata</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Carex flagellata</i>	Sufflenheim 2-1	A	G	6	24	D3
<i>Carex flagellata</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Carex flagellata</i>	Kranichfeld 1-1	A		6	23	C3
<i>Carex flagellata</i>	Ptolemais 1-1	A		6	22	C1
<i>Carex flagellata</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Carex flagellata</i>	Eschweiler 5-4	A	F	5	17	D5
<i>Carex flagellata</i>	Eschweiler 5-5	A	F	5	17	D5
<i>Carex flagellata</i>	Garzweiler 1-3	A	F	5	17	D5
<i>Carex flagellata</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Carex flagellata</i>	Wien 3-1	A	Z	5	16	B2
<i>Carex flagellata</i>	Achldorf 1-2	A	E	5	15	C2
<i>Carex flagellata</i>	Ampflwang 1-1	A	E	5	15	C2
<i>Carex flagellata</i>	Eschweiler 5-3	A		5	15	D5
<i>Carex flagellata</i>	Konin 1-1	A	E	5	14	A2

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Carex flagellata</i>	Thalham 1-1	B				C2
<i>Carex flava</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Carex flavaeformis</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Carex flavaeformis</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Carex flavaeformis</i>	Nowy Sacz 1-1	A		5	16	A3
<i>Carex glauca</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Carex globosaeformis</i>	Nowy Sacz 1-1	A		5	16	A3
<i>Carex goodenowii</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Carex gothanii</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Carex helmensis</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Carex hostiana</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Carex hostiana</i>	Hambach 1-5	A	F	5	18	D5
<i>Carex hostiana</i>	Hambach 2-B	A	F	5	18	D5
<i>Carex hostiana</i>	Eschweiler 4-3	A	F	5	17	D5
<i>Carex hostiana</i>	Eschweiler 4-4	A	F	5	17	D5
<i>Carex hostiana</i>	Eschweiler 5-5	A	F	5	17	D5
<i>Carex hostiana</i>	Eschweiler 5-7	A	Z	5	17	D5
<i>Carex hostiana</i>	Garzweiler 1-3	A	F	5	17	D5
<i>Carex hostiana</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Carex hostiana</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Carex hostiana</i>	Hambach 2-5	A	F	5	17	D5
<i>Carex hostiana</i>	Hambach 2-7	A	F	5	17	D5
<i>Carex hostiana</i>	Hambach 2-1	A	E	5	15	D5
<i>Carex laevigata</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Carex lasiocarpa</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Carex lasiocarpa</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Carex leporimontanus</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Carex ligerica</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Carex ligerica</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Carex nigra</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Carex nigra</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Carex pallescens</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Carex panicea</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Carex panicea</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Carex panicea</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Carex paucifloroides</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Carex paucifloroides</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Carex paucifloroides</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Carex pendula</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Carex pendula</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Carex pilulifera</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Carex pilulifera</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Carex plicata</i>	Nowy Sacz 1-1	A		5	16	A3
<i>Carex plicata</i>	Aliveri 1-1	A	B	2	5	B1
<i>Carex praehirta</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Carex pseudocyperoides</i>	Nowy Sacz 1-1	A		5	16	A3
<i>Carex pseudocyperus</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Carex pseudocyperus</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Carex pseudocyperus</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Carex pseudocyperus</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Carex pseudocyperus</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Carex pseudocyperus</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Carex pseudocyperus</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Carex riparia</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Carex riparia</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Carex riparia</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Carex riparia</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Carex riparia</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Carex riparia</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Carex riparia</i>	Kranichfeld 1-1	A		6	23	C3
<i>Carex rostrata</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Carex rostrata</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Carex rostrata</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Carex rostrata</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Carex rostrata</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Carex rostrata</i>	Frechen 1-1	A	G	6	26	D5
<i>Carex rostrata</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Carex rostrata</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Carex stellulata</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Carex strigosoides</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Carex strigosoides</i>	Nowy Sacz 1-1	A		5	16	A3
<i>Carex szaferi</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Carex szaferi</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Carex szaferi</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Carex ungeri</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Carex vulpina</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Carex vulpina</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Caricoidea delicata</i>	Niederkail 1-1	A		2	7	D5
<i>Caricoidea delicata</i>	Arenrath 1-1	A				D5
<i>Caricoidea globosa</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Caricoidea jugata</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Caricoidea jugata</i>	Eschweiler 3-1	A	F	5	17	D5
<i>Caricoidea jugata</i>	Eschweiler 4-2	A	F	5	17	D5
<i>Caricoidea jugata</i>	Eschweiler 4-3	A	F	5	17	D5
<i>Caricoidea jugata</i>	Eschweiler 4-4	A	F	5	17	D5
<i>Caricoidea jugata</i>	Eschweiler 4-5	A	F	5	17	D5
<i>Caricoidea jugata</i>	Eschweiler 5-1	A	F	5	17	D5
<i>Caricoidea jugata</i>	Eschweiler 5-4	A	F	5	17	D5
<i>Caricoidea jugata</i>	Eschweiler 5-5	A	F	5	17	D5
<i>Caricoidea jugata</i>	Eschweiler 5-7	A	Z	5	17	D5
<i>Caricoidea jugata</i>	Garzweiler 1-3	A	F	5	17	D5
<i>Caricoidea jugata</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Caricoidea jugata</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Caricoidea jugata</i>	Hambach 2-5	A	F	5	17	D5

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Caricoidea jugata</i>	Hambach 2-7	A	F	5	17	D5
<i>Caricoidea jugata</i>	Hambach 2-8	A	F	5	17	D5
<i>Caricoidea jugata</i>	Hambach 2-9	A	F	5	17	D5
<i>Caricoidea jugata</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Caricoidea jugata</i>	Kreuzau 1-3	B	E	5	16	D5
<i>Caricoidea jugata</i>	Hambach 2-1	A	E	5	15	D5
<i>Caricoidea jugata</i>	Kreuzau 1-4	A	E	5	14	D5
<i>Caricoidea jugata</i>	Kreuzau 1-2	A	F	5	13	D5
<i>Caricoidea jugata</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Caricoidea nitens</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Caricoidea nitens</i>	Bovey 1-1	A	A	1	1	E1
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Willershausen 1-1	B		7	32	C3
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Mainflingen 1-2	A	G	6	29	D4
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Auenheim 1-1	A	G	6	27	D3
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Brunssum 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Huba 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Sufflenheim 1-2	A	G	6	27	D3
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Sufflenheim 2-2	A	G	6	27	D3
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Tegelen 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Frechen 1-1	A	G	6	26	D5
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Kaltenhausen 1-1	A	G	6	26	D3
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Mühlheim 1-1	A	G	6	26	D4
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Sessenheim 1-2	A	G	6	25	D3
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Frechen 2-1	B	D	6	23	D5
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Mühlheim 1-2	A	G	6	22	D4
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Hambach 2-A	A	F	5	18	D5
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Eschweiler 2-1	A	F	5	17	D5
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Nowy Sacz 1-1	A		5	16	A3
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Rypin 1-1	A		5	13	A2
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Arboscio 1-1	B				D2
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Frimmersdorf 1-1	B	D			D5
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Reuver 1-2	B				D5
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Riano Romano 1-1	B				D1
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Sofia 1-1	B				C1
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Stirone 3-6	B				D2
<i>Carpinus betulus</i> foss.	Valdarno 1-1	B				D1
<i>Carpinus boveyana</i>	Bovey 1-1	A	A	1	1	E1
<i>Carpinus cordataeformis</i>	Seifhennersdorf 1-1	A	D	5	16	D6
<i>Carpinus europaea</i>	Wien 3-1	A	Z	5	16	B2
<i>Carpinus europaea</i>	Moldavien 1-1	A		3	10	E1
<i>Carpinus grandis</i> foss.	Ungstein 1-1	A	G	6	28	D4
<i>Carpinus grandis</i> foss.	Ungstein 1-2	A	G	6	27	D4
<i>Carpinus grandis</i> foss.	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Carpinus grandis</i> foss.	Sosnica 1-1	A		5	15	A2
<i>Carpinus grandis</i> foss.	Achldorf 1-1	B	D			C2
<i>Carpinus grandis</i> foss.	Aubenham 1-1	B				C2
<i>Carpinus grandis</i> foss.	Brunn 1-1	B				B2
<i>Carpinus grandis</i> foss.	Erdöbenye 1-1	B				A3
<i>Carpinus grandis</i> foss.	Gabbro 1-1	B				D1
<i>Carpinus grandis</i> foss.	Guarene 1-1	B				D2
<i>Carpinus grandis</i> foss.	Klettwitz 1-1	B	D			D6
<i>Carpinus grandis</i> foss.	Kokoschütz 1-1	B				A2
<i>Carpinus grandis</i> foss.	Leonberg 1-1	B				C2
<i>Carpinus grandis</i> foss.	Massenhausen 1-1	B	D			C2
<i>Carpinus grandis</i> foss.	Moravska 1-1	B				B2
<i>Carpinus grandis</i> foss.	Reisensburg 1-1	B	D			C2
<i>Carpinus grandis</i> foss.	Rott 1-1	B	D			D5
<i>Carpinus grandis</i> foss.	Scrivia 1-1	B				D2
<i>Carpinus grandis</i> foss.	Senftenberg 1-1	B				D6
<i>Carpinus grandis</i> foss.	Stürming 1-1	B				C2
<i>Carpinus grandis</i> foss.	Wien 4-1	B				B2
<i>Carpinus grandis</i> foss.	Wollbach 1-1	B				C3
<i>Carpinus kisseri</i>	Sosnica 1-1	A		5	15	A2
<i>Carpinus kisseri</i>	Aubenham 1-1	B				C2
<i>Carpinus kisseri</i>	Hilpoldsberg 1-1	B				C2
<i>Carpinus kisseri</i>	Moravska 1-1	B				B2
<i>Carpinus kisseri</i>	Wien 1-1	B				B2
<i>Carpinus kisseri</i>	Wien 4-1	B				B2
<i>Carpinus laxiflora</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Carpinus laxiflora</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Carpinus mediomontana</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Carpinus mediomontana</i>	Weißelster 2-1	A	A	1	3	C3
<i>Carpinus mediomontana</i>	Weißelster 1-1	A	A	1	2	C3
<i>Carpinus minimus</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Carpinus minimus</i>	Huba 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Carpinus miocaenica</i>	Moldavien 1-1	A		3	10	E1

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Carpinus miocaenica</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Carpinus orientalis</i> foss.	Crespia 1-1	B				A1
<i>Carpinus polonica</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Carpinus pyramidalis</i>	Gabbro 1-1	B				D1
<i>Carpolithus alsaticus</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Carpolithus alsaticus</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Carpolithus bergaensis</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Carpolithus bilobatus</i>	Kranichfeld 1-1	A		6	23	C3
<i>Carpolithus heerii</i>	Weißelster 1-1	A	A	1	2	C3
<i>Carpolithus lloydiaeformis</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Carpolithus mercurialoides</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Carpolithus minimus</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Carpolithus ornatus</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Carya angulata</i>	Stirone 3-3	A		8	35	D2
<i>Carya angulata</i>	Auenheim 1-1	A	G	6	27	D3
<i>Carya angulata</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Carya angulata</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Carya angulata</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Carya angulata</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Carya angulata</i>	Sufflenheim 1-2	A	G	6	27	D3
<i>Carya angulata</i>	Sufflenheim 2-2	A	G	6	27	D3
<i>Carya angulata</i>	Ungstein 1-2	A	G	6	27	D4
<i>Carya angulata</i>	Frechen 2-1	B	D	6	23	D5
<i>Carya angulata</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Carya angulata</i>	Valdarno 1-1	B				D1
<i>Carya aquatica</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Carya askenasyi</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Carya askenasyi</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Carya askenasyi</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Carya bohemica</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Carya bohemica</i>	Merka 1-1	A	C	2	8	D6
<i>Carya bohemica</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Carya costata</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Carya costata</i>	Hessenbrücken 1-1	A				D4
<i>Carya globosa</i>	Leffe 1-1	B		7	32	D2
<i>Carya globosa</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Carya globosa</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Carya globosa</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Carya globosa</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Carya globosa</i>	Dorheim 1-1	A	G	6	21	D4
<i>Carya globosa</i>	Eschweiler 2-1	A	F	5	17	D5
<i>Carya globosa</i>	Scrvia 1-1	B				D2
<i>Carya globosa</i>	Valdarno 1-1	B				D1
<i>Carya hauffei</i>	Kummersberg 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Carya hauffei</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Carya hauffei</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Carya hauffei</i>	Kleinsaubernitz 1-1	A	C	2	5	D6

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Carya longicarpa</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Carya lusatica</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Carya lusatica</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Carya moenana</i>	Auenheim 1-1	A	G	6	27	D3
<i>Carya moenana</i>	Sufflenheim 2-2	A	G	6	27	D3
<i>Carya paludis-naabi</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Carya pusilla</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Carya quadrangula</i>	Leffe 1-1	B		7	32	D2
<i>Carya quadrangula</i>	Mainflingen 1-2	A	G	6	29	D4
<i>Carya quadrangula</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Carya quadrangula</i>	Weißelster 2-1	A	A	1	3	C3
<i>Carya rostrata</i>	Kaltennordheim 1-1	A	C	3	9	C3
<i>Carya rugosa</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Carya tomentosa</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Carya turowensis</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Carya ventricosa</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Carya ventricosa</i>	Frechen 2-1	B	D	6	23	D5
<i>Carya ventricosa</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Carya ventricosa</i>	Eschweiler 3-1	A	F	5	17	D5
<i>Carya ventricosa</i>	Sosnica 1-1	A		5	15	A2
<i>Carya ventricosa</i>	Seußen 1-1	A	C	3	12	C3
<i>Carya ventricosa</i>	Eschweiler 1-2	A	C	3	11	D5
<i>Carya ventricosa</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Carya ventricosa</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Carya ventricosa</i>	Kaltennordheim 1-1	A	C	3	9	C3
<i>Carya ventricosa</i>	Kummersberg 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Carya ventricosa</i>	Bischofsheim 1-1	A		2	8	C3
<i>Carya ventricosa</i>	Theobaldshof 1-1	A		2	8	C3
<i>Carya ventricosa</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Carya ventricosa</i>	Wüstensachsen 1-1	A		2	8	C3
<i>Carya ventricosa</i>	Niederpleis 2-1	A	C	2	7	D5
<i>Carya ventricosa</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Carya ventricosa</i>	Arjuzanx 1-1	A	C	2	5	A1
<i>Carya ventricosa</i>	Hambach 1-7	A				D5
<i>Carya ventricosa</i>	Hessenbrücken 1-1	A				D4
<i>Carya ventricosa</i>	Rott 1-1	B	D			D5
<i>Castanopsis pyramidata</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Castanopsis pyramidata</i>	Eschweiler 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Castanopsis pyramidata</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Castanopsis salinarum</i>	Lausitz 1-1	A	C	3	12	D6
<i>Castanopsis salinarum</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Castanopsis salinarum</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Castanopsis salinarum</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Castanopsis salinarum</i>	Merka 1-1	A	C	2	8	D6
<i>Castanopsis salinarum</i>	Piskowitz 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Castanopsis salinarum</i>	Kleinsaubernitz 1-1	A	C	2	5	D6
<i>Castanopsis schmidtiana</i>	Senftenberg 1-2	A				D6

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Catalpa begonioides</i>	Troisdorf 1-1	A		2	8	D5
<i>Catalpa microsperma</i>	Mainz 1-1	B	D			D4
<i>Catalpa microsperma</i>	Rott 1-1	B	D			D5
<i>Catalpa microsperma</i>	Wemding 1-1	A	D			C2
<i>Cathaya bergeri</i>	Leffe 1-1	B		7	32	D2
<i>Cathaya bergeri</i>	St. Barbara 1-2	B	Z	5	17	D1
<i>Cathaya bergeri</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Cathaya bergeri</i>	Valdarno 1-1	B				D1
<i>Cathaya loehrii</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Ceanothus americanus</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Cedrelospermum acquense</i>	Cereste 1-1	B				A1
<i>Cedrelospermum acquense</i>	Heggbach 1-1	B	D			C2
<i>Cedrelospermum acquense</i>	Öhningen 1-1	B	D			C2
<i>Cedrelospermum acquense</i>	Randeck 1-1	B	D			C2
<i>Cedrelospermum acquense</i>	Rott 1-1	B	D			D5
<i>Cedrelospermum acquense</i>	Wemding 1-1	A	D			C2
<i>Celtis lacunosa</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Celtis lacunosa</i>	Gallenbach 1-1	A		2	8	C2
<i>Celtis lacunosa</i>	Theobaldshof 1-1	A		2	8	C3
<i>Celtis lacunosa</i>	Budenheim 1-1	A		2	7	D4
<i>Celtis lacunosa</i>	Aliveri 1-1	A	B	2	5	B1
<i>Celtis lacunosa</i>	Undorf 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Celtis lacunosa</i>	Wengen 1-1	A	Z	2	5	C2
<i>Celtis lacunosa</i>	Randeck 1-1	B	D			C2
<i>Cephalanthus kireevskianus</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Cephalanthus kireevskianus</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Cephalanthus kireevskianus</i>	Kreuzau 1-3	B	E	5	16	D5
<i>Cephalanthus kireevskianus</i>	Achldorf 1-2	A	E	5	15	C2
<i>Cephalanthus kireevskianus</i>	Konin 1-1	A	E	5	14	A2
<i>Cephalanthus kireevskianus</i>	Degernbach 1-1	A	Z	3	9	C2
<i>Cephalanthus kireevskianus</i>	Aliveri 1-1	A	B	2	5	B1
<i>Cephalanthus pusillus</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Cephalotaxus fortunei</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Cephalotaxus miocenica</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Cephalotaxus miocenica</i>	Roero 1-1	A				D2
<i>Cephalotaxus rhenana</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Cephalotaxus rhenana</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Cephalotaxus rhenana</i>	Eschweiler 2-1	A	F	5	17	D5
<i>Ceratophyllum demersum</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Ceratophyllum demersum</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Ceratophyllum demersum</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Ceratophyllum demersum</i>	Mainflingen 1-2	A	G	6	29	D4
<i>Ceratophyllum demersum</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Ceratophyllum demersum</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Ceratophyllum demersum</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Ceratophyllum demersum</i>	Frechen 1-1	A	G	6	26	D5
<i>Ceratophyllum demersum</i>	Mühlheim 1-1	A	G	6	26	D4

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Ceratophyllum demersum</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Ceratophyllum demersum</i>	Sessenheim 1-1	A	G	6	24	D3
<i>Ceratophyllum demersum</i>	Sufflenheim 2-1	A	G	6	24	D3
<i>Ceratophyllum demersum</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Ceratophyllum demersum</i>	Ampflwang 1-1	A	E	5	15	C2
<i>Ceratophyllum demersum</i>	Leonberg 1-2	A	E	5	15	C2
<i>Ceratophyllum demersum</i>	Degernbach 1-1	A	Z	3	9	C2
<i>Ceratophyllum demersum</i>	Ponholz 1-1	A	B	2	6	C2
<i>Ceratophyllum demersum</i>	Mainflingen 1-1	A				D4
<i>Ceratophyllum protanaiticum</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Ceratophyllum protanaiticum</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Ceratophyllum protanaiticum</i>	Wien 3-1	A	Z	5	16	B2
<i>Ceratophyllum submersum</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Ceratophyllum submersum</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Ceratophyllum submersum</i>	Auenheim 1-1	A	G	6	27	D3
<i>Ceratophyllum submersum</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Ceratophyllum submersum</i>	Kroszienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Ceratophyllum submersum</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Ceratophyllum submersum</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Ceratophyllum submersum</i>	Sufflenheim 1-2	A	G	6	27	D3
<i>Ceratophyllum submersum</i>	Sufflenheim 2-2	A	G	6	27	D3
<i>Ceratophyllum submersum</i>	Kaltenhausen 1-1	A	G	6	26	D3
<i>Ceratophyllum submersum</i>	Sessenheim 1-2	A	G	6	25	D3
<i>Ceratophyllum submersum</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Ceratophyllum submersum</i>	Dorheim 1-1	A	G	6	21	D4
<i>Ceratophyllum submersum</i>	Bauernheim 1-1	A	G	6	20	D4
<i>Ceratophyllum submersum</i>	Dornassenheim 1-1	A	G	6	20	D4
<i>Ceratophyllum submersum</i>	Hambach 2-A	A	F	5	18	D5
<i>Ceratophyllum submersum</i>	Eschweiler 5-2	A	F	5	17	D5
<i>Ceratophyllum submersum</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Ceratophyllum submersum</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Ceratophyllum submersum</i>	Hambach 2-3	A	F	5	17	D5
<i>Ceratophyllum submersum</i>	Rypin 1-1	A		5	13	A2
<i>Ceratophyllum submersum</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Ceratophyllum submersum</i>	Wackersdorf 3-1	A	C	2	8	C2
<i>Ceratophyllum submersum</i>	Ponholz 1-1	A	B	2	6	C2
<i>Ceratophyllum submersum</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Ceratostratiotes sinjanus</i>	Aliveri 1-2	A				B1
<i>Ceratostratiotes sinjanus</i>	Kimi 1-2	B				B1
<i>Ceratostratiotes zapfei</i>	Langau 1-1	A	B	2	6	B2
<i>Cercidiphyllum crenatum</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Cercidiphyllum crenatum</i>	Frechen 2-1	B	D	6	23	D5
<i>Cercidiphyllum crenatum</i>	Nowy Sacz 1-1	A		5	16	A3
<i>Cercidiphyllum crenatum</i>	Seifhennersdorf 1-1	A	D	5	16	D6
<i>Cercidiphyllum helveticum</i>	Willershausen 1-1	B		7	32	C3
<i>Cercidiphyllum helveticum</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Cercidiphyllum helveticum</i>	Bauersberg 1-1	A		2	8	C3

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Cercidiphyllum helveticum</i>	Chomutov 1-1	A		2	8	C3
<i>Cercidiphyllum helveticum</i>	Mainz 1-1	B	D			D4
<i>Cercis miochinensis</i>	Likudi 1-2	B				C1
<i>Chamaecyparis pisifera</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Chamaecyparis pisifera</i>	Huba 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Chamaecyparis pisifera</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Chamaecyparis salinarum</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Chamaedaphne calyculata</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Chenopodium album</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Chenopodium album</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Chenopodium album</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Chenopodium album</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Chenopodium polyspermum</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Chenopodium urbicum</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Chionanthus kornii</i>	Wackersdorf 3-1	A	C	2	8	C2
<i>Chionanthus kornii</i>	Langau 1-1	A	B	2	6	B2
<i>Chionanthus kornii</i>	Ponholz 1-1	A	B	2	6	C2
<i>Chionanthus kornii</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Chionanthus kornii</i>	Rittsteig 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Chionanthus kornii</i>	Undorf 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Chionanthus kornii</i>	Viehhausen 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Chionanthus kornii</i>	Wengen 1-1	A	Z	2	5	C2
<i>Chionanthus ruehlII</i>	Eschweiler 4-1	A	F	5	17	D5
<i>Chionanthus ruehlII</i>	Eschweiler 4-3	A	F	5	17	D5
<i>Chionanthus ruehlII</i>	Eschweiler 4-5	A	F	5	17	D5
<i>Chionanthus ruehlII</i>	Eschweiler 5-6	A	F	5	17	D5
<i>Chionanthus ruehlII</i>	Pfaffengrund 1-2	A	B	2	7	C2
<i>Chionanthus ruehlII</i>	Langenau 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Chionanthus taschei</i>	Kreuzau 1-4	A	E	5	14	D5
<i>Chionanthus taschei</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Cicuta virosa</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Cicuta virosa</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Cicuta virosa</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Cicuta virosa</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Cicuta virosa</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Cinnamomum costatum</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Cinnamomum costatum</i>	Düren 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Cinnamomum costatum</i>	Eschweiler 4-1	A	F	5	17	D5
<i>Cinnamomum costatum</i>	Eschweiler 4-2	A	F	5	17	D5
<i>Cinnamomum costatum</i>	Eschweiler 4-3	A	F	5	17	D5
<i>Cinnamomum costatum</i>	Eschweiler 4-4	A	F	5	17	D5
<i>Cinnamomum costatum</i>	Eschweiler 4-5	A	F	5	17	D5
<i>Cinnamomum costatum</i>	Eschweiler 5-1	A	F	5	17	D5
<i>Cinnamomum costatum</i>	Eschweiler 5-2	A	F	5	17	D5
<i>Cinnamomum costatum</i>	Eschweiler 5-6	A	F	5	17	D5
<i>Cinnamomum costatum</i>	Eschweiler 5-7	A	Z	5	17	D5
<i>Cinnamomum costatum</i>	Garzweiler 1-2	A	F	5	17	D5

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Cinnamomum costatum</i>	Garzweiler 1-3	A	F	5	17	D5
<i>Cinnamomum costatum</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Cinnamomum costatum</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Cinnamomum costatum</i>	Hambach 2-3	A	F	5	17	D5
<i>Cinnamomum costatum</i>	Hambach 2-4	A	F	5	17	D5
<i>Cinnamomum costatum</i>	Hambach 2-5	A	F	5	17	D5
<i>Cinnamomum costatum</i>	Hambach 2-6	A	F	5	17	D5
<i>Cinnamomum costatum</i>	Hambach 2-7	A	F	5	17	D5
<i>Cinnamomum costatum</i>	Hambach 2-8	A	F	5	17	D5
<i>Cinnamomum costatum</i>	Hambach 2-9	A	F	5	17	D5
<i>Cinnamomum costatum</i>	Klettwitz 2-1	A	Z	5	17	D6
<i>Cinnamomum costatum</i>	Kreuzau 1-3	B	E	5	16	D5
<i>Cinnamomum costatum</i>	Adendorf 1-1	A	F	5	14	D5
<i>Cinnamomum costatum</i>	Kreuzau 1-4	A	E	5	14	D5
<i>Cinnamomum costatum</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Cinnamomum costatum</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Cinnamomum costatum</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Cinnamomum lusaticum</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Cinnamomum lusaticum</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Cinnamomum scheuchzeri</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Circaea lutetianoides</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Cirsium arvense</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Cirsium palustre</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Cirsium palustre</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Cirsium palustre</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Cirsium palustre</i>	Huba 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Cladiocarya europaea</i>	Eschweiler 3-1	A	F	5	17	D5
<i>Cladiocarya europaea</i>	Eschweiler 4-1	A	F	5	17	D5
<i>Cladiocarya europaea</i>	Eschweiler 4-3	A	F	5	17	D5
<i>Cladiocarya europaea</i>	Eschweiler 5-5	A	F	5	17	D5
<i>Cladiocarya europaea</i>	Eschweiler 5-6	A	F	5	17	D5
<i>Cladiocarya europaea</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Cladiocarya europaea</i>	Hambach 2-7	A	F	5	17	D5
<i>Cladiocarya europaea</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Cladiocarya europaea</i>	Damgaard 1-1	A		5	15	E1
<i>Cladiocarya europaea</i>	Hambach 2-1	A	E	5	15	D5
<i>Cladiocarya europaea</i>	Weißelster 2-1	A	A	1	3	C3
<i>Cladiocarya foveolata</i>	Thür 1-1	A		2	7	D5
<i>Cladiocarya librosensis</i>	Vives 1-1	B				A1
<i>Cladiocarya lusatica</i>	Piestany 1-1	A	E	5	17	B2
<i>Cladiocarya lusatica</i>	Wien 3-1	A	Z	5	16	B2
<i>Cladiocarya lusatica</i>	Safov 1-1	A		2	8	B2
<i>Cladiocarya lusatica</i>	Budenheim 1-1	A		2	7	D4
<i>Cladiocarya lusatica</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Cladiocarya trebovensis</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Cladiocarya trebovensis</i>	Eschweiler 4-2	A	F	5	17	D5
<i>Cladiocarya trebovensis</i>	Eschweiler 4-3	A	F	5	17	D5

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Cladiocarya trebovensis</i>	Eschweiler 5-2	A	F	5	17	D5
<i>Cladiocarya trebovensis</i>	Eschweiler 5-4	A	F	5	17	D5
<i>Cladiocarya trebovensis</i>	Eschweiler 5-7	A	Z	5	17	D5
<i>Cladiocarya trebovensis</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Cladiocarya trebovensis</i>	Damgaard 1-1	A		5	15	E1
<i>Cladiocarya trebovensis</i>	Hambach 2-1	A	E	5	15	D5
<i>Cladiocarya trebovensis</i>	Eschweiler 3-2	A		5	14	D5
<i>Cladiocarya trebovensis</i>	Waltenberg 1-1	A		3	9	C2
<i>Cladiocarya trebovensis</i>	Chomutov 1-1	A		2	8	C3
<i>Cladiocarya trebovensis</i>	Langenau 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Cladiocarya trebovensis</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Cladiocarya trebovensis</i>	Weißelster 2-1	A	A	1	3	C3
<i>Cladiocarya trebovensis</i>	Weißelster 1-1	A	A	1	2	C3
<i>Cladiocarya trebovensis</i>	Randeck 1-1	B	D			C2
<i>Cladiocarya trebovensis</i>	Rauscheröd 1-1	A				C2
<i>Cladiocarya trebovensis</i>	Wemding 1-1	A	D			C2
<i>Cladium bicornes</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Cladium macrocarpum</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Cladium mapanoides</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Cladium mariscus</i>	Megalopolis 1-1	A		7	34	B1
<i>Cladium mariscus</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Cladium mariscus</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Cladium mariscus</i>	Igoumenitsa 1-1	A				C1
<i>Cladium mariscus</i>	Ptolemais 1-4	A				C1
<i>Cladium oligovascularis</i>	Wien 3-1	A	Z	5	16	B2
<i>Cladium oligovascularis</i>	Ampflwang 1-1	A	E	5	15	C2
<i>Cladium oligovascularis</i>	Kythira 1-1	A		5	14	B1
<i>Cladium oligovascularis</i>	Waltenberg 1-1	A		3	9	C2
<i>Cladium oligovascularis</i>	Safov 1-1	A		2	8	B2
<i>Cladium oligovascularis</i>	Wackersdorf 3-1	A	C	2	8	C2
<i>Cladium oligovascularis</i>	Wackersdorf 4-1	A		2	8	C2
<i>Cladium oligovascularis</i>	Hitzhofen 1-1	A	B	2	7	C2
<i>Cladium oligovascularis</i>	Aliveri 1-1	A	B	2	5	B1
<i>Cladium oligovascularis</i>	Wengen 1-1	A	Z	2	5	C2
<i>Cladium palaeogiganteum</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Cladium palaeomariscus</i>	Wien 3-1	A	Z	5	16	B2
<i>Cladium palaeomariscus</i>	Moldavien 1-1	A		3	10	E1
<i>Cladium palaeomariscus</i>	Gallenbach 1-1	A		2	8	C2
<i>Cladium palaeomariscus</i>	Theobaldshof 1-1	A		2	8	C3
<i>Cladium palaeomariscus</i>	Wackersdorf 3-1	A	C	2	8	C2
<i>Cladium palaeomariscus</i>	Hitzhofen 1-1	A	B	2	7	C2
<i>Cladium palaeomariscus</i>	Berg 1-1	A	B	2	6	C2
<i>Cladium palaeomariscus</i>	Aliveri 1-1	A	B	2	5	B1
<i>Cladium palaeomariscus</i>	Monheim 1-1	A				C2
<i>Cladium palaeomariscus</i>	Pfaffengrund 1-1	A				C2
<i>Cladium reidiorum</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Cladium reidiorum</i>	Frechen 1-1	A	G	6	26	D5

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Cladium reidiorum</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Cladium reidiorum</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Cladium reidiorum</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Cladium reidiorum</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Cladium reidiorum</i>	Eschweiler 5-2	A	F	5	17	D5
<i>Cladium reidiorum</i>	Eschweiler 5-4	A	F	5	17	D5
<i>Cladium reidiorum</i>	Eschweiler 5-7	A	Z	5	17	D5
<i>Cladium reidiorum</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Cladium reidiorum</i>	Damgaard 1-1	A		5	15	E1
<i>Clematis alba</i>	Tegelen 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Clematis flammula</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Clematis grata</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Cleome probstii</i>	Langenau 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Cleome rugosa</i>	Klettwitz 2-1	A	Z	5	17	D6
<i>Cleomella callisperma</i>	Moldavien 1-1	A		3	10	E1
<i>Clethra cimbrica</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Clinopodium nepeta</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Comarum palustre</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Comarum palustre</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Comptonia costata</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Comptonia costata</i>	Eschweiler 4-2	A	F	5	17	D5
<i>Comptonia goniocarpa</i>	Weißelster 2-1	A	A	1	3	C3
<i>Comptonia goniocarpa</i>	Weißelster 1-1	A	A	1	2	C3
<i>Comptonia srodoniowae</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Comptonia srodoniowae</i>	Damgaard 1-1	A		5	15	E1
<i>Cordia mettenii</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Cordia mettenii</i>	Eschweiler 1-2	A	C	3	11	D5
<i>Cordia mettenii</i>	Passau 2-2	A	B	2	8	C2
<i>Cordia mettenii</i>	Hitzhofen 1-1	A	B	2	7	C2
<i>Cordia mettenii</i>	Niederpleis 2-1	A	C	2	7	D5
<i>Cordia mettenii</i>	Berg 1-1	A	B	2	6	C2
<i>Cordia mettenii</i>	Langau 1-1	A	B	2	6	B2
<i>Cordia mettenii</i>	Niederpleis 1-1	A	B	2	6	D5
<i>Cordia mettenii</i>	Ponholz 1-1	A	B	2	6	C2
<i>Cordia mettenii</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Cordia mettenii</i>	Langenau 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Cordia mettenii</i>	Rittsteig 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Cordia mettenii</i>	Undorf 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Cordia mettenii</i>	Viehhausen 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Cordia mettenii</i>	Maiersch 1-1	A				B2
<i>Cordia mettenii</i>	Pfaffenzell 1-1	B				C2
<i>Corema intermedia</i>	Eschweiler 5-7	A	Z	5	17	D5
<i>Coriaria collinsonae</i>	Langenau 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Cornus brachysepala</i>	Cermniky 1-1	B	D	2	8	C3
<i>Cornus brachysepala</i>	Heggbach 1-1	B	D			C2
<i>Cornus brachysepala</i>	Kimi 1-1	B				B1
<i>Cornus brachysepala</i>	Kimi 1-2	B				B1

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Cornus brachysepala</i>	Öhningen 1-1	B	D			C2
<i>Cornus brachysepala</i>	Randeck 1-1	B	D			C2
<i>Cornus brachysepala</i>	Reisensburg 1-1	B	D			C2
<i>Cornus bugloviana</i>	Eschweiler 3-1	A	F	5	17	D5
<i>Cornus bugloviana</i>	Eschweiler 4-1	A	F	5	17	D5
<i>Cornus bugloviana</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Cornus controversa</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Cornus controversa</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Cornus controversa</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Cornus controversa</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Cornus controversa</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Cornus controversa</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Cornus gorbunovii</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Cornus gorbunovii</i>	Klettwitz 2-1	A	Z	5	17	D6
<i>Cornus gorbunovii</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Cornus kraeuseli</i>	Ungstein 1-1	A	G	6	28	D4
<i>Cornus kraeuseli</i>	Ungstein 1-2	A	G	6	27	D4
<i>Cornus mas</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Cornus mas</i>	Mainflingen 1-2	A	G	6	29	D4
<i>Cornus mas</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Cornus mas</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Cornus mas</i>	Tegelen 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Cornus mas</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Cornus salinarum</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Cornus stolonifera</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Cornus stolonifera</i>	Rypin 1-1	A		5	13	A2
<i>Cornus stolonifera</i>	Uhlenberg 1-1	A				C2
<i>Cornus tertiaria</i>	Langenau 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Corylopsis longehilata</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Corylopsis spicata</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Corylopsis urselensis</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Corylopsis urselensis</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Corylopsis urselensis</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Corylopsis urselensis</i>	Ungstein 1-1	A	G	6	28	D4
<i>Corylopsis urselensis</i>	Auenheim 1-1	A	G	6	27	D3
<i>Corylopsis urselensis</i>	Brunssum 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Corylopsis urselensis</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Corylopsis urselensis</i>	Huba 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Corylopsis urselensis</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Corylopsis urselensis</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Corylopsis urselensis</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Corylopsis urselensis</i>	Ungstein 1-2	A	G	6	27	D4
<i>Corylopsis urselensis</i>	Frechen 1-1	A	G	6	26	D5
<i>Corylopsis urselensis</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Corylopsis urselensis</i>	Kaltenhausen 1-1	A	G	6	26	D3
<i>Corylopsis urselensis</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Corylopsis urselensis</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Corylopsis urselensis</i>	Eschweiler 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Corylopsis urselensis</i>	Eschweiler 5-7	A	Z	5	17	D5
<i>Corylopsis urselensis</i>	St. Barbara 1-2	B	Z	5	17	D1
<i>Corylopsis urselensis</i>	Achldorf 1-2	A	E	5	15	C2
<i>Corylopsis urselensis</i>	Eschweiler 5-8	A	F	5	14	D5
<i>Corylopsis urselensis</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Corylopsis urselensis</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Corylopsis urselensis</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Corylopsis urselensis</i>	Wengen 1-1	A	Z	2	5	C2
<i>Corylopsis urselensis</i>	Achldorf 1-1	B	D			C2
<i>Corylopsis urselensis</i>	Guarene 1-1	B				D2
<i>Corylopsis urselensis</i>	Stirone 3-6	B				D2
<i>Corylopsis urselensis</i>	Unterwohlbach 1-1	B				C2
<i>Corylopsis urselensis</i>	Villafranca 1-2	A				D2
<i>Corylus acuminata</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Corylus acuminata</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Corylus avellana</i> foss.	Stirone 3-3	A		8	35	D2
<i>Corylus avellana</i> foss.	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Corylus avellana</i> foss.	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Corylus avellana</i> foss.	Leffe 1-1	B		7	32	D2
<i>Corylus avellana</i> foss.	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Corylus avellana</i> foss.	Willershausen 1-1	B		7	32	C3
<i>Corylus avellana</i> foss.	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Corylus avellana</i> foss.	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Corylus avellana</i> foss.	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Corylus avellana</i> foss.	Krolewska 1-1	A		6	29	A2
<i>Corylus avellana</i> foss.	Mainflingen 1-2	A	G	6	29	D4
<i>Corylus avellana</i> foss.	Auenheim 1-1	A	G	6	27	D3
<i>Corylus avellana</i> foss.	Brunssum 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Corylus avellana</i> foss.	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Corylus avellana</i> foss.	Huba 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Corylus avellana</i> foss.	Kroszienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Corylus avellana</i> foss.	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Corylus avellana</i> foss.	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Corylus avellana</i> foss.	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Corylus avellana</i> foss.	Sufflenheim 1-2	A	G	6	27	D3
<i>Corylus avellana</i> foss.	Sufflenheim 2-2	A	G	6	27	D3
<i>Corylus avellana</i> foss.	Tegelen 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Corylus avellana</i> foss.	Ungstein 1-2	A	G	6	27	D4
<i>Corylus avellana</i> foss.	Kaltenhausen 1-1	A	G	6	26	D3
<i>Corylus avellana</i> foss.	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Corylus avellana</i> foss.	Sessenheim 1-2	A	G	6	25	D3
<i>Corylus avellana</i> foss.	Dorheim 1-1	A	G	6	21	D4
<i>Corylus avellana</i> foss.	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Corylus avellana</i> foss.	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Corylus avellana</i> foss.	Stura 1-1	A		5	17	D2
<i>Corylus avellana</i> foss.	Arboscio 1-1	B				D2

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Corylus avellana</i> foss.	Igoumenitsa 1-1	A				C1
<i>Corylus avellana</i> foss.	Uhlenberg 1-1	A				C2
<i>Corylus szafarowae</i>	Willershausen 1-1	B		7	32	C3
<i>Cotoneaster gailensis</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Cotoneaster wackersdorfensis</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Crataegus acuticarpa</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Crataegus acuticarpa</i>	Garzweiler 1-2	A	F	5	17	D5
<i>Crataegus angusticarpa</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Crataegus angusticarpa</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1
<i>Crataegus angusticarpa</i>	Garzweiler 1-3	A	F	5	17	D5
<i>Crataegus angusticarpa</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Crataegus angusticarpa</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Crataegus angusticarpa</i>	Hambach 2-6	A	F	5	17	D5
<i>Crataegus azarolus</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Crataegus gailensis</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Crataegus gailensis</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1
<i>Crataegus guinieri</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Crataegus guinieri</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Crataegus jonkeri</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Crataegus jonkeri</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Crataegus jonkeri</i>	Garzweiler 1-3	A	F	5	17	D5
<i>Crataegus jonkeri</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Crataegus laevigata</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Crataegus laevigata</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Crataegus microcarpa</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Crataegus mollis</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Crataegus mollis</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Crataegus monogyna</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Crataegus monogyna</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Crataegus nodulosa</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Crataegus nodulosa</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Crataegus nodulosa</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Crataegus nodulosa</i>	Eschweiler 5-1	A	F	5	17	D5
<i>Crataegus nodulosa</i>	Eschweiler 5-4	A	F	5	17	D5
<i>Crataegus oxyacantha</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Crataegus parvicarpa</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Crataegus parvicarpa</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1
<i>Cryptomeria rhenana</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Cryptomeria rhenana</i>	Eschweiler 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Cunninghamia europaea</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Cunninghamia europaea</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Cunninghamia europaea</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Cunninghamia europaea</i>	Heiming 1-1	A				C2
<i>Cunninghamia minisperma</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Cunninghamia rhenana</i>	Eschweiler 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Cupressoconus rhenanus</i>	Eschweiler 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Cupressoconus rhenanus</i>	Eschweiler 5-7	A	Z	5	17	D5

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Cupressoconus weylandi</i>	Eschweiler 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Cupressospermum saxonicum</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Cupressus thomsonii</i>	Düren 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Cupressus thomsonii</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Cyclea palatinati-bavariae</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Cyclea palatinati-bavariae</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Cyclocarya crassa</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Cyclocarya crassa</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Cyclocarya crassa</i>	Kreuzau 1-3	B	E	5	16	D5
<i>Cyclocarya crassa</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Cyclocarya cyclocarpa</i>	Seifhennersdorf 1-1	A	D	5	16	D6
<i>Cyclocarya cyclocarpa</i>	Kreuzau 1-1	A	C	3	11	D5
<i>Cyclocarya cyclocarpa</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Cyclocarya cyclocarpa</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Cyclocarya cyclocarpa</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Cyclocarya cyclocarpa</i>	Hilpoldsberg 1-1	B				C2
<i>Cyclocarya cyclocarpa</i>	Schrotzburg 1-1	B				C2
<i>Cyclocarya nemejcii</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Cyclocarya nemejcii</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Cyclocarya nucifera</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Cyclocarya nucifera</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Cyclocarya nucifera</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Cyclocarya nucifera</i>	Kaltenhausen 1-1	A	G	6	26	D3
<i>Cyclocarya nucifera</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Cyclocarya nucifera</i>	Dorheim 1-1	A	G	6	21	D4
<i>Cyclocarya nucifera</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Cyclocarya nucifera</i>	Eschweiler 2-1	A	F	5	17	D5
<i>Cyclocarya nucifera</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Cyclocarya nucifera</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Cymodocea major</i>	Isola d'Asti 1-1	A				D2
<i>Cymodocea major</i>	Roero 1-1	A				D2
<i>Cynoxylon noelii</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Cyperus capitatus</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Cyperus fuscus</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Cyperus fuscus</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Cyperus glomeratus</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Damasonium alisma</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Daphne mezereum</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Daphniphyllum cylindricum</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Daphniphyllum cylindricum</i>	Dornassenheim 1-1	A	G	6	20	D4
<i>Decodon bashkiricus</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Decodon gibbosus</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Decodon gibbosus</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1
<i>Decodon gibbosus</i>	Piestany 1-1	A	E	5	17	B2
<i>Decodon gibbosus</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Decodon gibbosus</i>	Nowy Sacz 1-1	A		5	16	A3
<i>Decodon gibbosus</i>	Wien 3-1	A	Z	5	16	B2

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Decodon gibbosus</i>	Damgaard 1-1	A		5	15	E1
<i>Decodon gibbosus</i>	Sosnica 1-1	A		5	15	A2
<i>Decodon gibbosus</i>	Moldavien 1-1	A		3	10	E1
<i>Decodon gibbosus</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Decodon globosus</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Decodon globosus</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Decodon globosus</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Decodon globosus</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Decodon globosus</i>	Mainflingen 1-2	A	G	6	29	D4
<i>Decodon globosus</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Decodon globosus</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Decodon globosus</i>	Sufflenheim 1-2	A	G	6	27	D3
<i>Decodon globosus</i>	Sufflenheim 2-2	A	G	6	27	D3
<i>Decodon globosus</i>	Mühlheim 1-1	A	G	6	26	D4
<i>Decodon globosus</i>	Sufflenheim 2-1	A	G	6	24	D3
<i>Decodon globosus</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Decodon globosus</i>	Mühlheim 1-2	A	G	6	22	D4
<i>Decodon globosus</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Decodon globosus</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1
<i>Decodon globosus</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Decodon globosus</i>	Hambach 1-5	A	F	5	18	D5
<i>Decodon globosus</i>	Hambach 2-A	A	F	5	18	D5
<i>Decodon globosus</i>	Hambach 2-B	A	F	5	18	D5
<i>Decodon globosus</i>	Eschweiler 5-1	A	F	5	17	D5
<i>Decodon globosus</i>	Eschweiler 5-7	A	Z	5	17	D5
<i>Decodon globosus</i>	Fritzlar 1-1	A	E	5	17	D4
<i>Decodon globosus</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Decodon globosus</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Decodon globosus</i>	Hambach 2-3	A	F	5	17	D5
<i>Decodon globosus</i>	Klettwitz 2-1	A	Z	5	17	D6
<i>Decodon globosus</i>	Kreuzau 1-3	B	E	5	16	D5
<i>Decodon globosus</i>	Kunovice 1-1	A	E	5	16	B2
<i>Decodon globosus</i>	Wien 2-1	A	E	5	16	B2
<i>Decodon globosus</i>	Achldorf 1-2	A	E	5	15	C2
<i>Decodon globosus</i>	Ampflwang 1-1	A	E	5	15	C2
<i>Decodon globosus</i>	Eschweiler 5-3	A		5	15	D5
<i>Decodon globosus</i>	Hambach 2-1	A	E	5	15	D5
<i>Decodon globosus</i>	Leonberg 1-2	A	E	5	15	C2
<i>Decodon globosus</i>	Konin 1-1	A	E	5	14	A2
<i>Decodon globosus</i>	Kreuzau 1-4	A	E	5	14	D5
<i>Decodon globosus</i>	Rypin 1-1	A		5	13	A2
<i>Decodon globosus</i>	Moldavien 1-1	A		3	10	E1
<i>Decodon globosus</i>	Vegora 1-1	A		3	10	C1
<i>Decodon globosus</i>	Degernbach 1-1	A	Z	3	9	C2
<i>Decodon globosus</i>	Gallenbach 1-1	A		2	8	C2
<i>Decodon globosus</i>	Passau 1-1	A	B	2	8	C2
<i>Decodon globosus</i>	Passau 2-2	A	B	2	8	C2

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Decodon globosus</i>	Safov 1-1	A		2	8	B2
<i>Decodon globosus</i>	Wackersdorf 3-1	A	C	2	8	C2
<i>Decodon globosus</i>	Wackersdorf 4-1	A		2	8	C2
<i>Decodon globosus</i>	Hitzhofen 1-1	A	B	2	7	C2
<i>Decodon globosus</i>	Niederpleis 1-1	A	B	2	6	D5
<i>Decodon globosus</i>	Ponholz 1-1	A	B	2	6	C2
<i>Decodon globosus</i>	Aliveri 1-1	A	B	2	5	B1
<i>Decodon globosus</i>	Rittsteig 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Decodon globosus</i>	Bernartice 1-1	A				A2
<i>Decodon globosus</i>	Pikermi 1-1	A				B1
<i>Decodon globosus</i>	Rauscheröd 1-1	A				C2
<i>Decodon sibiricus</i>	Wien 3-1	A	Z	5	16	B2
<i>Decodon vectensis</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Dendrobenthamia tegeliensis</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Dendrobenthamia tegeliensis</i>	Mainflingen 1-2	A	G	6	29	D4
<i>Dendrobenthamia tegeliensis</i>	Ungstein 1-1	A	G	6	28	D4
<i>Dendrobenthamia tegeliensis</i>	Kroschenko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Dendrobenthamia tegeliensis</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Dendrobenthamia tegeliensis</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Dendrobenthamia tegeliensis</i>	Tegelen 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Dendrobenthamia tegeliensis</i>	Ungstein 1-2	A	G	6	27	D4
<i>Dichostylis pliocenica</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Dichostylis pliocenica</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Dichostylis protohamulosus</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Disanthus bavaricus</i>	Adendorf 1-1	A	F	5	14	D5
<i>Disanthus bavaricus</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Distylium uralensis</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Distylium uralensis</i>	Eschweiler 4-2	A	F	5	17	D5
<i>Distylium uralensis</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Distylium uralensis</i>	Eschweiler 5-8	A	F	5	14	D5
<i>Distylium uralensis</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Distylium uralensis</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Distylium uralensis</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Dulichium arundinaceum</i> foss.	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Dulichium arundinaceum</i> foss.	Mainflingen 1-2	A	G	6	29	D4
<i>Dulichium arundinaceum</i> foss.	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Dulichium arundinaceum</i> foss.	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Dulichium hartzianum</i>	Niederkail 1-1	A		2	7	D5
<i>Dulichium hartzianum</i>	Thür 1-1	A		2	7	D5
<i>Dulichium hartzianum</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Dulichium hartzianum</i>	Weißelster 2-1	A	A	1	3	C3
<i>Dulichium marginatum</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Dulichium marginatum</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Dulichium marginatum</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Dulichium spathaceum</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Dulichium spathaceum</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Dulichium spathaceum</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Dulichium spathaceum</i>	Frechen 1-1	A	G	6	26	D5
<i>Dulichium spathaceum</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Dulichium spathaceum</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Dulichium spathaceum</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Dulichium spathaceum</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Dulichium spathaceum</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Dulichium spathaceum</i>	Hambach 2-A	A	F	5	18	D5
<i>Dulichium spathaceum</i>	Eschweiler 5-5	A	F	5	17	D5
<i>Dulichium spathaceum</i>	Garzweiler 1-3	A	F	5	17	D5
<i>Dulichium spathaceum</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Dulichium spathaceum</i>	Hambach 2-1	A	E	5	15	D5
<i>Dulichium spathaceum</i>	Sosnica 1-1	A		5	15	A2
<i>Dulichium spathaceum</i>	Konin 1-1	A	E	5	14	A2
<i>Dulichium urceolatum</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Dulichium vespiforme</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Dulichium vespiforme</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Dulichium vespiforme</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Dulichium vespiforme</i>	Auenheim 1-1	A	G	6	27	D3
<i>Dulichium vespiforme</i>	Brunssum 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Dulichium vespiforme</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Dulichium vespiforme</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Dulichium vespiforme</i>	Sufflenheim 1-2	A	G	6	27	D3
<i>Dulichium vespiforme</i>	Sufflenheim 2-2	A	G	6	27	D3
<i>Dulichium vespiforme</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Dulichium vespiforme</i>	Sessenheim 1-2	A	G	6	25	D3
<i>Dulichium vespiforme</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Dulichium vespiforme</i>	Eschweiler 5-5	A	F	5	17	D5
<i>Ehretia europaea</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Ehretia europaea</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1
<i>Eichhornia tertiaris</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Elaeagnus orchidioides</i>	Willershausen 1-1	B		7	32	C3
<i>Elatides bommeri</i>	Düren 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Elatine pseudoalsinastrum</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Elatine pseudoalsinastrum</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Eleocharis microstylosa</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Eleocharis microstylosa</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Eleocharis microstylosa</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Eleocharis ovatus</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Eleocharis ovatus</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Eleocharis palustris</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Eleocharis palustris</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Eleocharis soloniensis</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Elisma natans</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Elisma natans</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Empetrum nigrum</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Empetrum nigrum</i>	Frechen 1-1	A	G	6	26	D5
<i>Empetrum nigrum</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Empetrum nigrum</i>	Eschweiler 4-3	A	F	5	17	D5
<i>Empetrum nigrum</i>	Eschweiler 4-4	A	F	5	17	D5
<i>Empetrum nigrum</i>	Eschweiler 4-5	A	F	5	17	D5
<i>Empetrum nigrum</i>	Eschweiler 5-2	A	F	5	17	D5
<i>Empetrum nigrum</i>	Eschweiler 5-4	A	F	5	17	D5
<i>Empetrum nigrum</i>	Eschweiler 5-7	A	Z	5	17	D5
<i>Empetrum nigrum</i>	Garzweiler 1-3	A	F	5	17	D5
<i>Empetrum nigrum</i>	Hambach 2-9	A	F	5	17	D5
<i>Engelhardia brongniartii</i>	Kausche 1-1	B	D	2	8	D6
<i>Engelhardia brongniartii</i>	Gabbro 1-1	B				D1
<i>Engelhardia macroptera</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Engelhardia macroptera</i>	Adendorf 1-1	A	F	5	14	D5
<i>Engelhardia macroptera</i>	Seußen 1-1	A	C	3	12	C3
<i>Engelhardia macroptera</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Engelhardia macroptera</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Engelhardia macroptera</i>	Weißelster 2-1	A	A	1	3	C3
<i>Engelhardia macroptera</i>	Cereste 1-1	B				A1
<i>Engelhardia macroptera</i>	Mainz 1-1	B	D			D4
<i>Engelhardia macroptera</i>	Randeck 1-1	B	D			C2
<i>Engelhardia macroptera</i>	Rott 1-1	B	D			D5
<i>Engelhardia macroptera</i>	Scrvia 1-1	B				D2
<i>Engelhardia salinarum</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Eoeuryale brasenioides</i>	Sosnica 1-1	A		5	15	A2
<i>Eoeuryale moldavica</i>	Moldavien 1-1	A		3	10	E1
<i>Eoeuryale moldavica</i>	Waltenberg 1-1	A		3	9	C2
<i>Eoeuryale moldavica</i>	Gallenbach 1-1	A		2	8	C2
<i>Eoeuryale moldavica</i>	Langenau 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Eomastixia hildegardis</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Eomastixia holzapfelii</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Eomastixia holzapfelii</i>	Herzogenrath 1-1	A		5	14	D5
<i>Eomastixia menzelii</i>	Düren 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Eomastixia menzelii</i>	Eschweiler 2-1	A	F	5	17	D5
<i>Eomastixia menzelii</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Eomastixia menzelii</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Eomastixia persicoides</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Eomastixia persicoides</i>	Eschweiler 3-1	A	F	5	17	D5
<i>Eomastixia persicoides</i>	Eschweiler 4-5	A	F	5	17	D5
<i>Eomastixia persicoides</i>	Garzweiler 1-2	A	F	5	17	D5
<i>Eomastixia persicoides</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Eomastixia persicoides</i>	Hambach 2-4	A	F	5	17	D5
<i>Eomastixia persicoides</i>	Hambach 2-5	A	F	5	17	D5
<i>Eomastixia persicoides</i>	Hambach 2-7	A	F	5	17	D5
<i>Eomastixia persicoides</i>	Hambach 2-8	A	F	5	17	D5
<i>Eomastixia persicoides</i>	Hambach 2-9	A	F	5	17	D5
<i>Eomastixia persicoides</i>	Klettwitz 2-1	A	Z	5	17	D6
<i>Eomastixia persicoides</i>	Adendorf 1-1	A	F	5	14	D5
<i>Eomastixia persicoides</i>	Seußen 1-1	A	C	3	12	C3

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Eomastixia persicoides</i>	Eschweiler 1-2	A	C	3	11	D5
<i>Eomastixia persicoides</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Eomastixia persicoides</i>	Kollm 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Eomastixia persicoides</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Eomastixia persicoides</i>	Kaltennordheim 1-1	A	C	3	9	C3
<i>Eomastixia persicoides</i>	Kummersberg 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Eomastixia persicoides</i>	Merka 1-1	A	C	2	8	D6
<i>Eomastixia persicoides</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Eomastixia persicoides</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Eomastixia persicoides</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Eomastixia persicoides</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Eomastixia persicoides</i>	Langenau 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Eomastixia rugosa</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Eomastixia saxonica</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Eomastixia torulosa</i>	Niederpleis 2-1	A	C	2	7	D5
<i>Epacridicarpum chandlerae</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Epacridicarpum chandlerae</i>	Damgaard 1-1	A		5	15	E1
<i>Epacridicarpum headonense</i>	Weißelster 2-1	A	A	1	3	C3
<i>Epacridicarpum headonense</i>	Weißelster 1-1	A	A	1	2	C3
<i>Epacridicarpum mudense</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Epacridicarpum mudense</i>	Eschweiler 4-2	A	F	5	17	D5
<i>Epacridicarpum mudense</i>	Eschweiler 5-2	A	F	5	17	D5
<i>Epacridicarpum mudense</i>	Eschweiler 5-4	A	F	5	17	D5
<i>Epacridicarpum mudense</i>	Eschweiler 5-5	A	F	5	17	D5
<i>Epacridicarpum mudense</i>	Eschweiler 5-6	A	F	5	17	D5
<i>Epacridicarpum mudense</i>	Eschweiler 5-7	A	Z	5	17	D5
<i>Epacridicarpum mudense</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Epacridicarpum mudense</i>	Gdow 1-1	A		5	16	A3
<i>Epacridicarpum mudense</i>	Eschweiler 5-8	A	F	5	14	D5
<i>Epacridicarpum mudense</i>	Niederpleis 1-1	A	B	2	6	D5
<i>Epipremnites ornatus</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1
<i>Epipremnites ornatus</i>	Eschweiler 4-2	A	F	5	17	D5
<i>Epipremnites ornatus</i>	Eschweiler 5-7	A	Z	5	17	D5
<i>Epipremnites ornatus</i>	Garzweiler 1-3	A	F	5	17	D5
<i>Epipremnites ornatus</i>	Achldorf 1-2	A	E	5	15	C2
<i>Epipremnites ornatus</i>	Hambach 2-1	A	E	5	15	D5
<i>Epipremnites ornatus</i>	Degernbach 1-1	A	Z	3	9	C2
<i>Epipremnites ornatus</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Epipremnites ornatus</i>	Wackersdorf 3-1	A	C	2	8	C2
<i>Epipremnites ornatus</i>	Wackersdorf 4-1	A		2	8	C2
<i>Epipremnites ornatus</i>	Niederkail 1-1	A		2	7	D5
<i>Epipremnites ornatus</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Epipremnites ornatus</i>	Ponholz 1-1	A	B	2	6	C2
<i>Epipremnites reniculus</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Epipremnites reniculus</i>	Auenheim 1-1	A	G	6	27	D3
<i>Epipremnites reniculus</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Epipremnites reniculus</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Epipremnites reniculus</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Epipremnites reniculus</i>	Sufflenheim 1-2	A	G	6	27	D3
<i>Epipremnites reniculus</i>	Sufflenheim 2-2	A	G	6	27	D3
<i>Epipremnites reniculus</i>	Kaltenhausen 1-1	A	G	6	26	D3
<i>Epipremnites reniculus</i>	Sessenheim 1-2	A	G	6	25	D3
<i>Epipremnites reniculus</i>	Sessenheim 1-1	A	G	6	24	D3
<i>Epipremnites reniculus</i>	Sufflenheim 2-1	A	G	6	24	D3
<i>Epipremnites reniculus</i>	Dorheim 1-1	A	G	6	21	D4
<i>Epipremnites reniculus</i>	Bauernheim 1-1	A	G	6	20	D4
<i>Epipremnites reniculus</i>	Dornassenheim 1-1	A	G	6	20	D4
<i>Epipremnites reniculus</i>	Wien 3-1	A	Z	5	16	B2
<i>Epipremnites reniculus</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Epipremnites reniculus</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Epipremnum avimontanum</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Epipremnum reniculum</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Epipremnum reniculum</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Epipremnum salzhauseense</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Erica palaeoarbores</i>	Eschweiler 5-7	A	Z	5	17	D5
<i>Eriophorum angustifolium</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Eriophorum angustifolium</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Eriophorum latifolium</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Eriophorum latifolium</i>	Kranichfeld 1-1	A		6	23	C3
<i>Eucommia europaea</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Eucommia europaea</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Eucommia europaea</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Eucommia europaea</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Eucommia europaea</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Eucommia europaea</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Eucommia europaea</i>	Tegelen 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Eucommia europaea</i>	Frechen 2-1	B	D	6	23	D5
<i>Eucommia europaea</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Eucommia europaea</i>	Hambach 1-5	A	F	5	18	D5
<i>Eucommia europaea</i>	Hambach 2-B	A	F	5	18	D5
<i>Eucommia europaea</i>	Garzweiler 1-2	A	F	5	17	D5
<i>Eucommia europaea</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Eucommia europaea</i>	St. Barbara 1-2	B	Z	5	17	D1
<i>Eucommia europaea</i>	Erdöbenye 1-1	B				A3
<i>Eucommia europaea</i>	Hilpoldsberg 1-1	B				C2
<i>Eucommia europaea</i>	Stirone 3-6	B				D2
<i>Eucommia europaea</i>	Wollbach 1-1	B				C3
<i>Eucommia kryshlovovichii</i>	Moldavien 1-1	A		3	10	E1
<i>Eucommia ulmoides</i>	Mühlheim 1-1	A	G	6	26	D4
<i>Eucommia ulmoides</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Eucommia ulmoides</i>	Gdow 1-1	A		5	16	A3
<i>Eupatorium cannabinum</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Euphorbia helioscopia</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Euphorbia helioscopia</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Euphorbia humifusa</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Euphorbia palustris</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Euphorbia palustris</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Euphorbia platyphyllos</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Euphorbia stricta</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Eurya boveyana</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Eurya boveyana</i>	Bovey 1-1	A	A	1	1	E1
<i>Eurya dubium</i>	Bovey 1-1	A	A	1	1	E1
<i>Eurya lusatica</i>	Eschweiler 5-2	A	F	5	17	D5
<i>Eurya stigmosa</i>	Frechen 1-1	A	G	6	26	D5
<i>Eurya stigmosa</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Eurya stigmosa</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Eurya stigmosa</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Eurya stigmosa</i>	Hambach 1-5	A	F	5	18	D5
<i>Eurya stigmosa</i>	Hambach 2-B	A	F	5	18	D5
<i>Eurya stigmosa</i>	Düren 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Eurya stigmosa</i>	Eschweiler 3-1	A	F	5	17	D5
<i>Eurya stigmosa</i>	Eschweiler 4-1	A	F	5	17	D5
<i>Eurya stigmosa</i>	Eschweiler 4-2	A	F	5	17	D5
<i>Eurya stigmosa</i>	Eschweiler 4-3	A	F	5	17	D5
<i>Eurya stigmosa</i>	Eschweiler 4-4	A	F	5	17	D5
<i>Eurya stigmosa</i>	Eschweiler 4-5	A	F	5	17	D5
<i>Eurya stigmosa</i>	Eschweiler 5-1	A	F	5	17	D5
<i>Eurya stigmosa</i>	Eschweiler 5-2	A	F	5	17	D5
<i>Eurya stigmosa</i>	Eschweiler 5-4	A	F	5	17	D5
<i>Eurya stigmosa</i>	Eschweiler 5-5	A	F	5	17	D5
<i>Eurya stigmosa</i>	Eschweiler 5-6	A	F	5	17	D5
<i>Eurya stigmosa</i>	Eschweiler 5-7	A	Z	5	17	D5
<i>Eurya stigmosa</i>	Garzweiler 1-2	A	F	5	17	D5
<i>Eurya stigmosa</i>	Garzweiler 1-3	A	F	5	17	D5
<i>Eurya stigmosa</i>	Gozdnica 1-1	A	F	5	17	D6
<i>Eurya stigmosa</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Eurya stigmosa</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Eurya stigmosa</i>	Hambach 2-4	A	F	5	17	D5
<i>Eurya stigmosa</i>	Hambach 2-5	A	F	5	17	D5
<i>Eurya stigmosa</i>	Hambach 2-6	A	F	5	17	D5
<i>Eurya stigmosa</i>	Hambach 2-7	A	F	5	17	D5
<i>Eurya stigmosa</i>	Hambach 2-8	A	F	5	17	D5
<i>Eurya stigmosa</i>	Hambach 2-9	A	F	5	17	D5
<i>Eurya stigmosa</i>	Klettwitz 2-1	A	Z	5	17	D6
<i>Eurya stigmosa</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Eurya stigmosa</i>	Gdow 1-1	A		5	16	A3
<i>Eurya stigmosa</i>	Kreuzau 1-3	B	E	5	16	D5
<i>Eurya stigmosa</i>	Damgaard 1-1	A		5	15	E1
<i>Eurya stigmosa</i>	Eschweiler 5-8	A	F	5	14	D5
<i>Eurya stigmosa</i>	Kreuzau 1-4	A	E	5	14	D5
<i>Eurya stigmosa</i>	Kreuzau 1-2	A	F	5	13	D5

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Eurya stigmosa</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Eurya stigmosa</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Eurya stigmosa</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Eurya stigmosa</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Eurya stigmosa</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Eurya stigmosa</i>	Chomutov 1-1	A		2	8	C3
<i>Eurya stigmosa</i>	Merka 1-1	A	C	2	8	D6
<i>Eurya stigmosa</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Eurya stigmosa</i>	Wackersdorf 3-1	A	C	2	8	C2
<i>Eurya stigmosa</i>	Piskowitz 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Eurya stigmosa</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Eurya stigmosa</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Eurya stigmosa</i>	Rittsteig 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Eurya stigmosa</i>	Bernartice 1-1	A				A2
<i>Euryale carpatica</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Euryale carpatica</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Euryale europaea</i>	Nikolicevci 1-1	A		3	10	C1
<i>Euryale lissa</i>	Brunssum 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Euryale lissa</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Euryale nodulosa</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Euryale nodulosa</i>	Nördlingen 1-1	A		2	8	C2
<i>Fagaropsis huardii</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Fagopyrum pliogenicum</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Fagopyrum pliogenicum</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1
<i>Fagus attenuata</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Fagus attenuata</i>	Ptolemais 1-3	A		3	10	C1
<i>Fagus attenuata</i>	Hambach 1-2	A				D5
<i>Fagus decurrens</i>	Willershausen 1-1	B		7	32	C3
<i>Fagus decurrens</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Fagus decurrens</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Fagus decurrens</i>	Auenheim 1-1	A	G	6	27	D3
<i>Fagus decurrens</i>	Brunssum 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Fagus decurrens</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Fagus decurrens</i>	Huba 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Fagus decurrens</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Fagus decurrens</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Fagus decurrens</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Fagus decurrens</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Fagus decurrens</i>	Sufflenheim 1-2	A	G	6	27	D3
<i>Fagus decurrens</i>	Sufflenheim 2-2	A	G	6	27	D3
<i>Fagus decurrens</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Fagus decurrens</i>	Kaltenhausen 1-1	A	G	6	26	D3
<i>Fagus decurrens</i>	Mühlheim 1-1	A	G	6	26	D4
<i>Fagus decurrens</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Fagus decurrens</i>	Sessenheim 1-2	A	G	6	25	D3
<i>Fagus decurrens</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Fagus decurrens</i>	Frechen 2-1	B	D	6	23	D5

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Fagus decurrens</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Fagus decurrens</i>	Mühlheim 1-2	A	G	6	22	D4
<i>Fagus decurrens</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Fagus decurrens</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Fagus decurrens</i>	Hambach 1-5	A	F	5	18	D5
<i>Fagus decurrens</i>	Hambach 2-B	A	F	5	18	D5
<i>Fagus decurrens</i>	Eschweiler 3-1	A	F	5	17	D5
<i>Fagus decurrens</i>	Eschweiler 5-1	A	F	5	17	D5
<i>Fagus decurrens</i>	Eschweiler 5-6	A	F	5	17	D5
<i>Fagus decurrens</i>	Fritzlar 1-1	A	E	5	17	D4
<i>Fagus decurrens</i>	Garzweiler 1-2	A	F	5	17	D5
<i>Fagus decurrens</i>	Garzweiler 1-3	A	F	5	17	D5
<i>Fagus decurrens</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Fagus decurrens</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Fagus decurrens</i>	Hambach 2-3	A	F	5	17	D5
<i>Fagus decurrens</i>	Hambach 2-6	A	F	5	17	D5
<i>Fagus decurrens</i>	Hambach 2-8	A	F	5	17	D5
<i>Fagus decurrens</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Fagus decurrens</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Fagus ferruginea</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Fagus ferruginea</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Fagus ferruginea</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Fagus ferruginea</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Fagus ferruginea</i>	Gozdnica 1-1	A	F	5	17	D6
<i>Fagus ferruginea</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Fagus ferruginea</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Fagus ferruginea</i>	Kausche 1-1	B	D	2	8	D6
<i>Fagus ferruginea</i>	Klettwitz 1-1	B	D			D6
<i>Fagus ferruginea</i>	Kostebrau 1-1	B	D			D6
<i>Fagus ferruginea</i>	Ruszow 1-1	B				D6
<i>Fagus minima</i>	Bovey 1-1	A	A	1	1	E1
<i>Fagus pliocenica</i>	St. Barbara 1-2	B	Z	5	17	D1
<i>Fagus pliocenica</i>	Mugello 1-1	A				D1
<i>Fatsia japonica</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Fatsia japonica</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Fegonium salinarum</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Ficus europaea</i>	Moldavien 1-1	A		3	10	E1
<i>Ficus potentilloides</i>	Kreuzau 1-2	A	F	5	13	D5
<i>Ficus potentilloides</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Ficus potentilloides</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Ficus potentilloides</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Ficus potentilloides</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Ficus potentilloides</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Fortunearia altenburgensis</i>	Weißeßter 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Fortunearia altenburgensis</i>	Weißeßter 2-1	A	A	1	3	C3
<i>Fortunearia altenburgensis</i>	Weißeßter 1-1	A	A	1	2	C3
<i>Fortunearia europaea</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Fortunearia europaea</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Fortunearia europaea</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Fortunearia europaea</i>	Wackersdorf 3-1	A	C	2	8	C2
<i>Fortunearia europaea</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Fothergilla europaea</i>	Ungstein 1-1	A	G	6	28	D4
<i>Fothergilla europaea</i>	Huba 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Fothergilla europaea</i>	Kroschlenko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Fothergilla europaea</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Fothergilla europaea</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Fothergilla europaea</i>	Ungstein 1-2	A	G	6	27	D4
<i>Fothergilla europaea</i>	Wüstensachsen 1-1	A		2	8	C3
<i>Frangula alnus</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Frangula alnus</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Frangula solitaria</i>	Adendorf 1-1	A	F	5	14	D5
<i>Frangula solitaria</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Frangula solitaria</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Frangula solitaria</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Frangula solitaria</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Frangula solitaria</i>	Wackersdorf 3-1	A	C	2	8	C2
<i>Frangula solitaria</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Frangula solitaria</i>	Wengen 1-1	A	Z	2	5	C2
<i>Fraxinus stenoptera</i>	Hilpoldsberg 1-1	B				C2
<i>Fraxinus stenoptera</i>	Schrotzburg 1-1	B				C2
<i>Gaylussacia rhenana</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Gaylussacia rhenana</i>	Eschweiler 5-2	A	F	5	17	D5
<i>Gaylussacia rhenana</i>	Eschweiler 5-5	A	F	5	17	D5
<i>Gentiana cruciata</i>	Kranichfeld 1-1	A		6	23	C3
<i>Gentiana pneumonanthe</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Gentiana praeaptera</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Gironniera carinata</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Gironniera carinata</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Gironniera neglecta</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Gironniera verrucata</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Glechoma hederacea</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Gleditsia knorrii</i>	Cermniky 1-1	B	D	2	8	C3
<i>Gleditsia knorrii</i>	Gallenbach 1-1	A		2	8	C2
<i>Gleditsia knorrii</i>	Bernrain 1-1	B				C2
<i>Gleditsia knorrii</i>	Castellina 1-1	B				D1
<i>Gleditsia knorrii</i>	Eberstetten 1-1	B				C2
<i>Gleditsia knorrii</i>	Erdöbenye 1-1	B				A3
<i>Gleditsia knorrii</i>	Heggbach 1-1	B	D			C2
<i>Gleditsia knorrii</i>	Illertissen 1-1	B				C2
<i>Gleditsia knorrii</i>	Locle 1-1	B				E1
<i>Gleditsia knorrii</i>	Mainz 1-1	B	D			D4
<i>Gleditsia knorrii</i>	Öhningen 1-1	B	D			C2
<i>Gleditsia knorrii</i>	Randeck 1-1	B	D			C2
<i>Gleditsia knorrii</i>	Reisensburg 1-1	B	D			C2

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Gleditsia knorrii</i>	Schrotzburg 1-1	B				C2
<i>Gleditsia knorrii</i>	Unterwohlbach 1-1	B				C2
<i>Glyceria maxima</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Glyptostrobus brevisiliquata</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Glyptostrobus brevisiliquata</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Mainflingen 1-2	A	G	6	29	D4
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Brunssum 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Frechen 1-1	A	G	6	26	D5
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Mühlheim 1-1	A	G	6	26	D4
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Dorheim 1-1	A	G	6	21	D4
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Bauernheim 1-1	A	G	6	20	D4
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Dornassenheim 1-1	A	G	6	20	D4
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Düren 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Eschweiler 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Eschweiler 3-1	A	F	5	17	D5
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Eschweiler 4-1	A	F	5	17	D5
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Eschweiler 4-3	A	F	5	17	D5
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Eschweiler 4-4	A	F	5	17	D5
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Eschweiler 4-5	A	F	5	17	D5
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Eschweiler 5-1	A	F	5	17	D5
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Eschweiler 5-5	A	F	5	17	D5
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Eschweiler 5-6	A	F	5	17	D5
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Eschweiler 5-7	A	Z	5	17	D5
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Garzweiler 1-3	A	F	5	17	D5
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Hambach 2-3	A	F	5	17	D5
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Hambach 2-4	A	F	5	17	D5
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Hambach 2-5	A	F	5	17	D5
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Hambach 2-7	A	F	5	17	D5
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Hambach 2-8	A	F	5	17	D5
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Hambach 2-9	A	F	5	17	D5
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Klettwitz 2-1	A	Z	5	17	D6
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Piestany 1-1	A	E	5	17	B2
<i>Glyptostrobus europaea</i>	St. Barbara 1-2	B	Z	5	17	D1
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Stura 1-1	A		5	17	D2
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Gdow 1-1	A		5	16	A3

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Kreuzau 1-3	B	E	5	16	D5
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Kunovice 1-1	A	E	5	16	B2
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Nowy Sacz 1-1	A		5	16	A3
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Wien 2-1	A	E	5	16	B2
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Wien 3-1	A	Z	5	16	B2
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Ampflwang 1-1	A	E	5	15	C2
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Hambach 2-1	A	E	5	15	D5
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Adendorf 1-1	A	F	5	14	D5
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Bes-Konak 1-1	B		5	14	E1
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Eschweiler 3-2	A		5	14	D5
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Konin 1-1	A	E	5	14	A2
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Kreuzau 1-4	A	E	5	14	D5
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Kreuzau 1-2	A	F	5	13	D5
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Rypin 1-1	A		5	13	A2
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Nikolicevci 1-1	A		3	10	C1
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Postorna 1-1	A		3	10	B2
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Vegora 1-1	A		3	10	C1
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Degernbach 1-1	A	Z	3	9	C2
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Kaltennordheim 1-1	A	C	3	9	C3
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Kummersberg 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Bauersberg 1-1	A		2	8	C3
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Bischofsheim 1-1	A		2	8	C3
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Cermniky 1-1	B	D	2	8	C3
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Chomutov 1-1	A		2	8	C3
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Merka 1-1	A	C	2	8	D6
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Nördlingen 1-1	A		2	8	C2
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Passau 1-1	A	B	2	8	C2
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Safov 1-1	A		2	8	B2
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Wackersdorf 3-1	A	C	2	8	C2
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Wackersdorf 4-1	A		2	8	C2
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Wüstensachsen 1-1	A		2	8	C3
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Hitzhofen 1-1	A	B	2	7	C2
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Hub 1-1	A		2	7	C2
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Niederpleis 2-1	A	C	2	7	D5
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Piskowitz 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Langau 1-1	A	B	2	6	B2
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Niederpleis 1-1	A	B	2	6	D5
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Ponholz 1-1	A	B	2	6	C2
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Aliveri 1-1	A	B	2	5	B1
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Arjuzanx 1-1	A	C	2	5	A1
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Langenau 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Rittsteig 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Undorf 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Viehhausen 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Wengen 1-1	A	Z	2	5	C2
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Aubenhain 1-1	B				C2
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Brunn 1-1	B				B2
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Erdöbenye 1-1	B				A3
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Guarene 1-1	B				D2
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Heiming 1-1	A				C2
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Kimi 1-1	B				B1
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Kimi 1-2	B				B1
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Lava 1-1	B				C1
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Mainflingen 1-1	A				D4
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Moravska 1-1	B				B2
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Öhningen 1-1	B	D			C2
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Pikermi 1-1	A				B1
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Schrotzburg 1-1	B				C2
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Scrivia 1-1	B				D2
<i>Glyptostrobus europaea</i>	St. Barbara 1-1	A				D1
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Valdarno 1-1	B				D1
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Vegora 1-2	B				C1
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Vevi 1-1	B				C1
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Vevi 1-2	B				C1
<i>Glyptostrobus europaea</i>	Wien 4-1	B				B2
<i>Gratiola officinalis</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Gratiola tertiaris</i>	Nowy Sacz 1-1	A		5	16	A3
<i>Gymnocladocarpum velitzelosii</i>	Likudi 1-2	B				C1
<i>Gypsophila semisphaerica</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Halesia crassa</i>	Ungstein 1-1	A	G	6	28	D4
<i>Halesia crassa</i>	Auenheim 1-1	A	G	6	27	D3
<i>Halesia crassa</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Halesia crassa</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Halesia crassa</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Halesia crassa</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Halesia crassa</i>	Ungstein 1-2	A	G	6	27	D4
<i>Halesia crassa</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Halesia crassa</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Halesia crassa</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Halesia crassa</i>	Frechen 2-1	B	D	6	23	D5
<i>Halesia crassa</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Halesia crassa</i>	Eschweiler 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Halesia crassa</i>	Eschweiler 2-1	A	F	5	17	D5
<i>Halesia crassa</i>	Eschweiler 5-5	A	F	5	17	D5
<i>Halesia crassa</i>	Garzweiler 1-2	A	F	5	17	D5

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Halesia crassa</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Halesia crassa</i>	Hambach 2-5	A	F	5	17	D5
<i>Halesia crassa</i>	Hambach 2-6	A	F	5	17	D5
<i>Halesia crassa</i>	Klettwitz 2-1	A	Z	5	17	D6
<i>Halesia crassa</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Halesia crassa</i>	Damgaard 1-1	A		5	15	E1
<i>Halesia crassa</i>	Seußen 1-1	A	C	3	12	C3
<i>Hartziella miocaenica</i>	Eschweiler 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Hartziella miocaenica</i>	Herzogenrath 1-1	A		5	14	D5
<i>Hartziella miocaenica</i>	Rypin 1-1	A		5	13	A2
<i>Hartziella miocaenica</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Hartziella rosenkjaeri</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Hartziella rosenkjaeri</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Hartziella rosenkjaeri</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Hartziella rosenkjaeri</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Hartziella rosenkjaeri</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Hartziella rosenkjaeri</i>	Eschweiler 2-1	A	F	5	17	D5
<i>Hartziella rosenkjaeri</i>	Safov 1-1	A		2	8	B2
<i>Hartziella rosenkjaeri</i>	Langenau 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Hartziella rosenkjaeri</i>	Bernartice 1-1	A				A2
<i>Hartziella rosenkjaeri</i>	Ptolemais 1-2	A				C1
<i>Hartziella rosenkjaeri</i>	Rauscheröd 1-1	A				C2
<i>Hartziella vindobonensis</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Hartziella vindobonensis</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Hartziella vindobonensis</i>	Leonberg 1-2	A	E	5	15	C2
<i>Hartziella vindobonensis</i>	Brunn 1-2	A				B2
<i>Hedera helix</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Heleocharis ovata</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Hemitrapa heissigii</i>	Gallenbach 1-1	A		2	8	C2
<i>Hemitrapa heissigii</i>	Ponholz 1-1	A	B	2	6	C2
<i>Hemitrapa heissigii</i>	Eberstetten 1-1	B				C2
<i>Hemitrapa heissigii</i>	Pfaffenzell 1-1	B				C2
<i>Hippuris globosa</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Hippuris vulgaris</i>	Megalopolis 1-1	A		7	34	B1
<i>Hippuris vulgaris</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Hippuris vulgaris</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Hippuris vulgaris</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Hippuris vulgaris</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Hippuris vulgaris</i>	Huba 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Hippuris vulgaris</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Hosiaea bilinica</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Humulus scabrellus</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Hydrangea polonica</i>	Nowy Sacz 1-1	A		5	16	A3
<i>Hydrocharis magna</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Hydrocharis morsus-ranae</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Hydrocharis morsus-ranae</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Hydrocotyle vulgaris</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Hydrocotyle vulgaris</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Hyoscyamus niger</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Hyoscyamus niger</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1
<i>Hypericum androsaemum</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Hypericum astianum</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Hypericum bornense</i>	Weißelster 2-1	A	A	1	3	C3
<i>Hypericum calycinoides</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Hypericum cantalense</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Hypericum cantalense</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1
<i>Hypericum coriaticum</i>	Sosnica 1-1	A		5	15	A2
<i>Hypericum danicum</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Hypericum elodes</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Hypericum hirsutum</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Hypericum hirsutum</i>	Kranichfeld 1-1	A		6	23	C3
<i>Hypericum holyi</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Hypericum holyi</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Hypericum holyi</i>	Eschweiler 3-2	A		5	14	D5
<i>Hypericum miocenicum</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Hypericum perforatum</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Hypericum perforatum</i>	Kranichfeld 1-1	A		6	23	C3
<i>Hypericum septestum</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Hypericum tertiaerum</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Hypericum tertiaerum</i>	Sosnica 1-1	A		5	15	A2
<i>Hypericum tetrapterum</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Hypericum tetrapterum</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Hypericum tetrapterum</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Hypericum tetrapterum</i>	Kranichfeld 1-1	A		6	23	C3
<i>Ilex ahrensii</i>	Frechen 1-1	A	G	6	26	D5
<i>Ilex ahrensii</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Ilex aquifolium</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Ilex aquifolium</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Ilex aquifolium</i>	Ungstein 1-1	A	G	6	28	D4
<i>Ilex aquifolium</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Ilex aquifolium</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Ilex aquifolium</i>	Ungstein 1-2	A	G	6	27	D4
<i>Ilex aquifolium</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Ilex aquifolium</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Ilex aquifolium</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Ilex aquifolium</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Ilex aquifolium</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Ilex aquifolium</i>	Hambach 2-8	A	F	5	17	D5
<i>Ilex brachyptera</i>	Frechen 1-1	A	G	6	26	D5
<i>Ilex brachyptera</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Ilex cantalensis</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Ilex cantalensis</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Ilex cantalensis</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Ilex cantalensis</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Ilex fortunensis</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Ilex fortunensis</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Ilex fortunensis</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Ilex fortunensis</i>	Frechen 1-1	A	G	6	26	D5
<i>Ilex fortunensis</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Ilex fortunensis</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Ilex fortunensis</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Ilex fortunensis</i>	Eschweiler 5-2	A	F	5	17	D5
<i>Ilex jonkeri</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Ilex jonkeri</i>	Frechen 1-1	A	G	6	26	D5
<i>Ilex jonkeri</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Ilex jonkeri</i>	Eschweiler 4-1	A	F	5	17	D5
<i>Ilex lusatica</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Ilex oblongum</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Ilex oderensis</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Ilex ovidrupacea</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Ilex protogaea</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Ilex protogaea</i>	Eschweiler 5-4	A	F	5	17	D5
<i>Ilex protogaea</i>	Eschweiler 5-7	A	Z	5	17	D5
<i>Ilex protogaea</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Ilex protogaea</i>	Hambach 2-9	A	F	5	17	D5
<i>Ilex saxonica</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Ilex saxonica</i>	Eschweiler 4-1	A	F	5	17	D5
<i>Ilex saxonica</i>	Eschweiler 4-3	A	F	5	17	D5
<i>Ilex saxonica</i>	Eschweiler 5-6	A	F	5	17	D5
<i>Ilex saxonica</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Ilex saxonica</i>	Hambach 2-5	A	F	5	17	D5
<i>Ilex saxonica</i>	Klettwitz 2-1	A	Z	5	17	D6
<i>Ilex saxonica</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Ilex saxonica</i>	Hambach 2-1	A	E	5	15	D5
<i>Ilex saxonica</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Ilex saxonica</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Ilex saxonica</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Ilex saxonica</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Ilex tenuicostata</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Ilex thuringiaca</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Ilex thuringiaca</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Ilex thuringiaca</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Ilex thuringiaca</i>	Eschweiler 3-1	A	F	5	17	D5
<i>Ilex wiesaensis</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Ilex wiesaensis</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Ilex wiesaensis</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Ilex wiesaensis</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Ilex zenkeri</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Illicium germanicum</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Illicium weylandii</i>	Frechen 1-1	A	G	6	26	D5
<i>Illicium weylandii</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Inula conyza</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Iris pseudacorus</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Isolepis fluitans</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Jasminum silesiacum</i>	Ampflwang 1-1	A	E	5	15	C2
<i>Juglans berckhemeri</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Juglans bergomensis</i>	Stirone 3-3	A		8	35	D2
<i>Juglans bergomensis</i>	Leffe 1-1	B		7	32	D2
<i>Juglans bergomensis</i>	Mainflingen 1-2	A	G	6	29	D4
<i>Juglans bergomensis</i>	Auenheim 1-1	A	G	6	27	D3
<i>Juglans bergomensis</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Juglans bergomensis</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Juglans bergomensis</i>	Sufflenheim 2-2	A	G	6	27	D3
<i>Juglans bergomensis</i>	Tegelen 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Juglans bergomensis</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Juglans bergomensis</i>	Sessenheim 1-2	A	G	6	25	D3
<i>Juglans bergomensis</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Juglans bergomensis</i>	Dorheim 1-1	A	G	6	21	D4
<i>Juglans bergomensis</i>	Bauernheim 1-1	A	G	6	20	D4
<i>Juglans bergomensis</i>	Dornassenheim 1-1	A	G	6	20	D4
<i>Juglans bergomensis</i>	St. Barbara 1-2	B	Z	5	17	D1
<i>Juglans bergomensis</i>	Roero 1-1	A				D2
<i>Juglans bergomensis</i>	Valdarno 1-1	B				D1
<i>Juglans cinerea</i> foss.	Leffe 1-1	B		7	32	D2
<i>Juglans cinerea</i> foss.	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Juglans cinerea</i> foss.	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Juglans cinerea</i> foss.	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Juglans costata</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Juglans globosa</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Juglans globosa</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Juglans globosa</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Juglans globosa</i>	Tornago 1-1	A				D2
<i>Juglans salinarum</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Juglans szaferi</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Juglans tephrodes</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Juglans wandae</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Juncellus serotinus</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Juncus acutiflorus</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Juniperus bessarabica</i>	Moldavien 1-1	A		3	10	E1
<i>Juniperus oxycedrus</i> foss.	Ungstein 1-2	A	G	6	27	D4
<i>Juniperus oxycedrus</i> foss.	Eschweiler 4-1	A	F	5	17	D5
<i>Kadsura moravica</i>	Safov 1-1	A		2	8	B2
<i>Kalmia minutula</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Keteleeria bergeri</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Keteleeria hoehnei</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Keteleeria loehrrii</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Keteleeria loehrrii</i>	Wien 4-1	B				B2
<i>Keteleeria rhenana</i>	Mainz 1-1	B	D			D4

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Koelreuteria macroptera</i>	Bauersberg 1-1	A		2	8	C3
<i>Koelreuteria macroptera</i>	Derching 1-1	B				C2
<i>Koelreuteria macroptera</i>	Randeck 1-1	B	D			C2
<i>Koelreuteria reticulata</i>	Cermniky 1-1	B	D	2	8	C3
<i>Lamium purpurescens</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Laportea germanica</i>	Weißelster 2-1	A	A	1	3	C3
<i>Larix europaea</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Larix europaea</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Larix europaea</i>	Sofia 1-1	B				C1
<i>Larix lingulata</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Leguminocarpum bousqueti</i>	Randeck 1-1	B	D			C2
<i>Leguminosites gymnocladoides</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Leguminosites tobishii</i>	Cermniky 1-1	B	D	2	8	C3
<i>Leitneria flexuosa</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Leitneria flexuosa</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Leitneria venosa</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Leitneria venosa</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Leitneria venosa</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Leitneria venosa</i>	Dorheim 1-1	A	G	6	21	D4
<i>Leitneria venosa</i>	Dornassenheim 1-1	A	G	6	20	D4
<i>Leitneria venosa</i>	Klettwitz 2-1	A	Z	5	17	D6
<i>Leitneria venosa</i>	Ampflwang 1-1	A	E	5	15	C2
<i>Leitneria venosa</i>	Sosnica 1-1	A		5	15	A2
<i>Leitneria venosa</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Lemna gibba</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Lemna gibba</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Lemna trisulca</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Lemna trisulca</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Lemna trisulca</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Lemna trisulca</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Lemna trisulca</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Lemna trisulca</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Lemna trisulca</i>	Kranichfeld 1-1	A		6	23	C3
<i>Lemnospermum minimum</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Lemnospermum minimum</i>	Weißelster 2-1	A	A	1	3	C3
<i>Leucothoe maii</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Leucothoe narbonnensis</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Leucothoe narbonnensis</i>	Frechen 1-1	A	G	6	26	D5
<i>Leucothoe narbonnensis</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Leucothoe narbonnensis</i>	Mühlheim 1-2	A	G	6	22	D4
<i>Leucothoe narbonnensis</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Leucothoe narbonnensis</i>	Eschweiler 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Leucothoe narbonnensis</i>	Eschweiler 4-2	A	F	5	17	D5
<i>Leucothoe narbonnensis</i>	Eschweiler 5-1	A	F	5	17	D5
<i>Leucothoe narbonnensis</i>	Eschweiler 5-2	A	F	5	17	D5
<i>Leucothoe narbonnensis</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Leucothoe narbonnensis</i>	Adendorf 1-1	A	F	5	14	D5

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Leucothoe narbonnensis</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Leucothoe narbonnensis</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Leucothoe narbonnensis</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Leucothoe narbonnensis</i>	Merka 1-1	A	C	2	8	D6
<i>Leucothoe narbonnensis</i>	Wackersdorf 3-1	A	C	2	8	C2
<i>Leucothoe narbonnensis</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Libocedrus pliocaenica</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Limnocarpus eseri</i>	Castellina 1-1	B				D1
<i>Limnocarpus eseri</i>	Heggbach 1-1	B	D			C2
<i>Limnocarpus eseri</i>	Randeck 1-1	B	D			C2
<i>Limnocarpus major</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Limnocarpus major</i>	Nördlingen 1-1	A		2	8	C2
<i>Liquidambar europaea</i>	Düren 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Liquidambar europaea</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Liquidambar europaea</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Liquidambar europaea</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Liquidambar europaea</i>	Arjuzanx 1-1	A	C	2	5	A1
<i>Liquidambar europaea</i>	Achldorf 1-1	B	D			C2
<i>Liquidambar europaea</i>	Arenrath 1-1	A				D5
<i>Liquidambar europaea</i>	Brunn 1-1	B				B2
<i>Liquidambar europaea</i>	Derching 1-1	B				C2
<i>Liquidambar europaea</i>	Hambach 1-7	A				D5
<i>Liquidambar europaea</i>	Kostebräu 1-1	B	D			D6
<i>Liquidambar europaea</i>	Moravska 1-1	B				B2
<i>Liquidambar europaea</i>	Öhningen 1-1	B	D			C2
<i>Liquidambar europaea</i>	Rott 1-1	B	D			D5
<i>Liquidambar europaea</i>	Schrotzburg 1-1	B				C2
<i>Liquidambar europaea</i>	Sofia 1-1	B				C1
<i>Liquidambar europaea</i>	Sprendlingen 1-1	B				D4
<i>Liquidambar europaea</i>	Stürming 1-1	B				C2
<i>Liquidambar europaea</i>	Unterwohlbach 1-1	B				C2
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Auenheim 1-1	A	G	6	27	D3
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Krosienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Sufflenheim 1-2	A	G	6	27	D3
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Sufflenheim 2-2	A	G	6	27	D3
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Frechen 1-1	A	G	6	26	D5
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Kaltenhausen 1-1	A	G	6	26	D3
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Mühlheim 1-1	A	G	6	26	D4
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Sessenheim 1-2	A	G	6	25	D3
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Frechen 2-1	B	D	6	23	D5
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Garzweiler 1-2	A	F	5	17	D5
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Garzweiler 1-3	A	F	5	17	D5
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Hambach 2-4	A	F	5	17	D5
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Hambach 2-5	A	F	5	17	D5
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Hambach 2-6	A	F	5	17	D5
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Klettwitz 2-1	A	Z	5	17	D6
<i>Liquidambar magniloculata</i>	St. Barbara 1-2	B	Z	5	17	D1
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Gdow 1-1	A		5	16	A3
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Kreuzau 1-3	B	E	5	16	D5
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Eschweiler 1-2	A	C	3	11	D5
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Aubenham 1-1	B				C2
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Cessenon 1-1	A				A1
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Hilpoldsberg 1-1	B				C2
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Massenhausen 1-1	B	D			C2
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Pfaffenzell 1-1	B				C2
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Tornago 1-1	A				D2
<i>Liquidambar magniloculata</i>	Valdarno 1-1	B				D1
<i>Liriodendron aptera</i>	Chomutov 1-1	A		2	8	C3
<i>Liriodendron geminata</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Liriodendron geminata</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Liriodendron geminata</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Liriodendron geminata</i>	Ungstein 1-1	A	G	6	28	D4
<i>Liriodendron geminata</i>	Auenheim 1-1	A	G	6	27	D3
<i>Liriodendron geminata</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Liriodendron geminata</i>	Brunssum 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Liriodendron geminata</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Liriodendron geminata</i>	Huba 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Liriodendron geminata</i>	Kroszowice 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Liriodendron geminata</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Liriodendron geminata</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Liriodendron geminata</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Liriodendron geminata</i>	Sufflenheim 2-2	A	G	6	27	D3
<i>Liriodendron geminata</i>	Ungstein 1-2	A	G	6	27	D4
<i>Liriodendron geminata</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Liriodendron geminata</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Liriodendron geminata</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Liriodendron geminata</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Liriodendron geminata</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Liriodendron geminata</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Liriodendron geminata</i>	Hambach 1-5	A	F	5	18	D5
<i>Liriodendron geminata</i>	Hambach 2-B	A	F	5	18	D5
<i>Liriodendron geminata</i>	Eschweiler 3-1	A	F	5	17	D5
<i>Liriodendron geminata</i>	Eschweiler 4-5	A	F	5	17	D5
<i>Liriodendron geminata</i>	Eschweiler 5-1	A	F	5	17	D5
<i>Liriodendron geminata</i>	Eschweiler 5-4	A	F	5	17	D5
<i>Liriodendron geminata</i>	Eschweiler 5-5	A	F	5	17	D5
<i>Liriodendron geminata</i>	Eschweiler 5-6	A	F	5	17	D5
<i>Liriodendron geminata</i>	Fritzlar 1-1	A	E	5	17	D4
<i>Liriodendron geminata</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Liriodendron geminata</i>	Hambach 2-3	A	F	5	17	D5
<i>Liriodendron geminata</i>	Gdow 1-1	A		5	16	A3
<i>Liriodendron geminata</i>	Kreuzau 1-3	B	E	5	16	D5
<i>Liriodendron geminata</i>	Wien 3-1	A	Z	5	16	B2
<i>Liriodendron geminata</i>	Gabare 1-1	A		5	14	C1
<i>Liriodendron geminata</i>	Slavotin 1-1	A		5	14	C1
<i>Liriodendron geminata</i>	Kreuzau 1-2	A	F	5	13	D5
<i>Liriodendron geminata</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Liriodendron geminata</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Litsea phoenicea</i>	Niederkail 1-1	A		2	7	D5
<i>Litsea phoenicea</i>	Thür 1-1	A		2	7	D5
<i>Litsea phoenicea</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Litsea salzhauseensis</i>	Salzhause 1-1	A		3	10	D4
<i>Litsea sonntagii</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Ludwigia collinsoniae</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Ludwigia corneri</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Ludwigia palustris</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Ludwigia palustris</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Ludwigia palustris</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Ludwigia palustris</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Luronium natans</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Luronium natans</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Lychnis flos-cuculi</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Lychnis flos-cuculi</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Lychnis flos-cuculi</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Lychnis flos-cuculi</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Lycopus antiquus</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Lycopus antiquus</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Lycopus antiquus</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Lycopus antiquus</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1
<i>Lycopus antiquus</i>	Sosnica 1-1	A		5	15	A2
<i>Lycopus europaeus</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Lycopus europaeus</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Lycopus europaeus</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Lycopus europaeus</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Lycopus europaeus</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Lycopus europaeus</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Lycopus europaeus</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Lycopus europaeus</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Lycopus europaeus</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Lycopus europaeus</i>	Huba 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Lycopus europaeus</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Lycopus europaeus</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Lycopus europaeus</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Lycopus europaeus</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Lycopus europaeus</i>	Garzweiler 1-3	A	F	5	17	D5
<i>Lyonia danica</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Lysimachia boveyana</i>	Bovey 1-1	A	A	1	1	E1
<i>Lysimachia punctata</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Lysimachia vulgaris</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Magnolia boveyana</i>	Merka 1-1	A	C	2	8	D6
<i>Magnolia boveyana</i>	Piskowitz 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Magnolia boveyana</i>	Bovey 1-1	A	A	1	1	E1
<i>Magnolia burseracea</i>	Krolewska 1-1	A		6	29	A2
<i>Magnolia burseracea</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Magnolia burseracea</i>	Hambach 1-5	A	F	5	18	D5
<i>Magnolia burseracea</i>	Hambach 2-A	A	F	5	18	D5
<i>Magnolia burseracea</i>	Hambach 2-B	A	F	5	18	D5
<i>Magnolia burseracea</i>	Düren 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Magnolia burseracea</i>	Eschweiler 3-1	A	F	5	17	D5
<i>Magnolia burseracea</i>	Eschweiler 4-1	A	F	5	17	D5
<i>Magnolia burseracea</i>	Eschweiler 4-2	A	F	5	17	D5
<i>Magnolia burseracea</i>	Eschweiler 4-3	A	F	5	17	D5
<i>Magnolia burseracea</i>	Eschweiler 5-6	A	F	5	17	D5
<i>Magnolia burseracea</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Magnolia burseracea</i>	Hambach 2-3	A	F	5	17	D5
<i>Magnolia burseracea</i>	Hambach 2-4	A	F	5	17	D5
<i>Magnolia burseracea</i>	Hambach 2-5	A	F	5	17	D5
<i>Magnolia burseracea</i>	Hambach 2-7	A	F	5	17	D5
<i>Magnolia burseracea</i>	Hambach 2-8	A	F	5	17	D5
<i>Magnolia burseracea</i>	Hambach 2-9	A	F	5	17	D5
<i>Magnolia burseracea</i>	Eschweiler 5-3	A		5	15	D5
<i>Magnolia burseracea</i>	Adendorf 1-1	A	F	5	14	D5
<i>Magnolia burseracea</i>	Seußen 1-1	A	C	3	12	C3
<i>Magnolia burseracea</i>	Kreuzau 1-1	A	C	3	11	D5
<i>Magnolia burseracea</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Magnolia burseracea</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Magnolia burseracea</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Magnolia burseracea</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Magnolia burseracea</i>	Merka 1-1	A	C	2	8	D6
<i>Magnolia burseracea</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Magnolia burseracea</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Magnolia burseracea</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Magnolia burseracea</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Magnolia burseracea</i>	Corneliano 1-1	A				D2
<i>Magnolia cor</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Magnolia cor</i>	Leffe 1-1	B		7	32	D2
<i>Magnolia cor</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Magnolia cor</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Magnolia cor</i>	Mainflingen 1-2	A	G	6	29	D4
<i>Magnolia cor</i>	Ungstein 1-1	A	G	6	28	D4
<i>Magnolia cor</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Magnolia cor</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Magnolia cor</i>	Huba 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Magnolia cor</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Magnolia cor</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Magnolia cor</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Magnolia cor</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Magnolia cor</i>	Tegelen 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Magnolia cor</i>	Ungstein 1-2	A	G	6	27	D4
<i>Magnolia cor</i>	Frechen 1-1	A	G	6	26	D5
<i>Magnolia cor</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Magnolia cor</i>	Mühlheim 1-1	A	G	6	26	D4
<i>Magnolia cor</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Magnolia cor</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Magnolia cor</i>	Sufflenheim 2-1	A	G	6	24	D3
<i>Magnolia cor</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Magnolia cor</i>	Mühlheim 1-2	A	G	6	22	D4
<i>Magnolia cor</i>	Dorheim 1-1	A	G	6	21	D4
<i>Magnolia cor</i>	Bauernheim 1-1	A	G	6	20	D4
<i>Magnolia cor</i>	Dornassenheim 1-1	A	G	6	20	D4
<i>Magnolia cor</i>	Eschweiler 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Magnolia cor</i>	Eschweiler 2-1	A	F	5	17	D5
<i>Magnolia cor</i>	Nowy Sacz 1-1	A		5	16	A3
<i>Magnolia cor</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Magnolia gliwicensis</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Magnolia lignita</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Magnolia lignita</i>	Düren 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Magnolia lignita</i>	Eschweiler 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Magnolia lignita</i>	Eschweiler 3-1	A	F	5	17	D5
<i>Magnolia lignita</i>	Eschweiler 4-4	A	F	5	17	D5
<i>Magnolia lignita</i>	Eschweiler 4-5	A	F	5	17	D5
<i>Magnolia lignita</i>	Klettwitz 2-1	A	Z	5	17	D6
<i>Magnolia lignita</i>	St. Barbara 1-2	B	Z	5	17	D1
<i>Magnolia lignita</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Magnolia lignita</i>	Eschweiler 1-2	A	C	3	11	D5

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Magnolia lignita</i>	Kreuzau 1-1	A	C	3	11	D5
<i>Magnolia lignita</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Magnolia lignita</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Magnolia lignita</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Magnolia lignita</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Magnolia lusatica</i>	Krolewska 1-1	A		6	29	A2
<i>Magnolia lusatica</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Magnolia lusatica</i>	Düren 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Magnolia lusatica</i>	Eschweiler 3-1	A	F	5	17	D5
<i>Magnolia lusatica</i>	Eschweiler 4-2	A	F	5	17	D5
<i>Magnolia lusatica</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Magnolia lusatica</i>	Hambach 2-3	A	F	5	17	D5
<i>Magnolia lusatica</i>	Hambach 2-4	A	F	5	17	D5
<i>Magnolia lusatica</i>	Hambach 2-5	A	F	5	17	D5
<i>Magnolia lusatica</i>	Hambach 2-7	A	F	5	17	D5
<i>Magnolia lusatica</i>	Hambach 2-8	A	F	5	17	D5
<i>Magnolia lusatica</i>	Klettwitz 2-1	A	Z	5	17	D6
<i>Magnolia lusatica</i>	Seußén 1-1	A	C	3	12	C3
<i>Magnolia lusatica</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Magnolia lusatica</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Magnolia lusatica</i>	Randek 1-1	B	D			C2
<i>Magnolia miolusatica</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Magnolia ultima</i>	Auenheim 1-1	A	G	6	27	D3
<i>Magnolia ultima</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Magnolia ultima</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Magnolia ultima</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Magnolia ultima</i>	Sufflenheim 1-2	A	G	6	27	D3
<i>Magnolia ultima</i>	Sufflenheim 2-2	A	G	6	27	D3
<i>Magnolia ultima</i>	Tegelen 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Magnolia ultima</i>	Kaltenhausen 1-1	A	G	6	26	D3
<i>Mahonia staphyleaeforme</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Mahonia staphyleaeforme</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Mahonia staphyleaeforme</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Mallotus fragilis</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Mallotus fragilis</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Manglietia germanica</i>	Adendorf 1-1	A	F	5	14	D5
<i>Manglietia germanica</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Manglietia germanica</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Manglietia germanica</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Manglietia zinkeisenii</i>	Adendorf 1-1	A	F	5	14	D5
<i>Mastixia amygdalaeformis</i>	Düren 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Mastixia amygdalaeformis</i>	Eschweiler 2-1	A	F	5	17	D5
<i>Mastixia amygdalaeformis</i>	Klettwitz 2-1	A	Z	5	17	D6
<i>Mastixia amygdalaeformis</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Mastixia amygdalaeformis</i>	Adendorf 1-1	A	F	5	14	D5
<i>Mastixia amygdalaeformis</i>	Herzogenrath 1-1	A		5	14	D5
<i>Mastixia amygdalaeformis</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Mastixia amygdalaeformis</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Mastixia boveyana</i>	Bovey 1-1	A	A	1	1	E1
<i>Mastixia lusatica</i>	Eschweiler 1-2	A	C	3	11	D5
<i>Mastixia lusatica</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Mastixia lusatica</i>	Kollm 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Mastixia lusatica</i>	Kummersberg 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Mastixia lusatica</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Mastixia lusatica</i>	Merka 1-1	A	C	2	8	D6
<i>Mastixia lusatica</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Mastixia lusatica</i>	Piskowitz 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Mastixia lusatica</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Mastixia lusatica</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Mastixia lusatica</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Mastixia lusatica</i>	Kleinsaubernitz 1-1	A	C	2	5	D6
<i>Mastixia menzelii</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Mastixia menzelii</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Mastixia meyeri</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Mastixia pistacina</i>	Niederpleis 2-1	A	C	2	7	D5
<i>Mastixia pistacina</i>	Rott 1-1	B	D			D5
<i>Mastixia thomsonii</i>	Ungstein 1-1	A	G	6	28	D4
<i>Mastixia thomsonii</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Mastixia thomsonii</i>	Düren 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Mastixia thomsonii</i>	Eschweiler 4-2	A	F	5	17	D5
<i>Mastixia thomsonii</i>	Eschweiler 4-5	A	F	5	17	D5
<i>Mastixia thomsonii</i>	Garzweiler 1-2	A	F	5	17	D5
<i>Mastixia thomsonii</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Mastixia thomsonii</i>	Hambach 2-5	A	F	5	17	D5
<i>Mastixia thomsonii</i>	Hambach 2-7	A	F	5	17	D5
<i>Mastixia thomsonii</i>	Hambach 2-8	A	F	5	17	D5
<i>Mastixicarpum cacaoides</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Mastixicarpum cacaoides</i>	Weißelster 2-1	A	A	1	3	C3
<i>Mastixicarpum cacaoides</i>	Weißelster 1-1	A	A	1	2	C3
<i>Mastixicarpum limnophilum</i>	Eschweiler 1-2	A	C	3	11	D5
<i>Mastixicarpum limnophilum</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Mastixicarpum limnophilum</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Mastixicarpum limnophilum</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Mastixicarpum limnophilum</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Mastixicarpum limnophilum</i>	Merka 1-1	A	C	2	8	D6
<i>Mastixicarpum limnophilum</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Mastixicarpum limnophilum</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Mastixicarpum limnophilum</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Mastixicarpum limnophilum</i>	Kleinsaubernitz 1-1	A	C	2	5	D6
<i>Mastixioidea tectocaryoides</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Melia czeczottii</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Melia czeczottii</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Melia czeczottii</i>	Arjuzanx 1-1	A	C	2	5	A1
<i>Meliosma miesslereri</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Meliosma miessleri</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Meliosma miessleri</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Meliosma miessleri</i>	Wüstensachsen 1-1	A		2	8	C3
<i>Meliosma miessleri</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Meliosma miessleri</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Meliosma pliocaenica</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Meliosma pliocaenica</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Meliosma pliocaenica</i>	Auenheim 1-1	A	G	6	27	D3
<i>Meliosma pliocaenica</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Meliosma pliocaenica</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Meliosma pliocaenica</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Meliosma pliocaenica</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Meliosma pliocaenica</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Meliosma pliocaenica</i>	Ungstein 1-2	A	G	6	27	D4
<i>Meliosma pliocaenica</i>	Sessenheim 1-1	A	G	6	24	D3
<i>Meliosma pliocaenica</i>	Sufflenheim 2-1	A	G	6	24	D3
<i>Meliosma pliocaenica</i>	St. Barbara 1-2	B	Z	5	17	D1
<i>Meliosma pliocaenica</i>	Bischofsheim 1-1	A		2	8	C3
<i>Meliosma pliocaenica</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Meliosma pliocaenica</i>	Wüstensachsen 1-1	A		2	8	C3
<i>Meliosma pliocaenica</i>	Ponholz 1-1	A	B	2	6	C2
<i>Meliosma pliocaenica</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Meliosma pliocaenica</i>	St. Barbara 1-1	A				D1
<i>Meliosma reticulata</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Meliosma reticulata</i>	Bovey 1-1	A	A	1	1	E1
<i>Meliosma wetteraviensis</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Meliosma wetteraviensis</i>	Mainflingen 1-2	A	G	6	29	D4
<i>Meliosma wetteraviensis</i>	Ungstein 1-1	A	G	6	28	D4
<i>Meliosma wetteraviensis</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Meliosma wetteraviensis</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Meliosma wetteraviensis</i>	Dorheim 1-1	A	G	6	21	D4
<i>Meliosma wetteraviensis</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Meliosma wetteraviensis</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1
<i>Meliosma wetteraviensis</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Meliosma wetteraviensis</i>	Eschweiler 5-1	A	F	5	17	D5
<i>Meliosma wetteraviensis</i>	Garzweiler 1-3	A	F	5	17	D5
<i>Meliosma wetteraviensis</i>	Stura 1-1	A		5	17	D2
<i>Meliosma wetteraviensis</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Meliosma wetteraviensis</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Meliosma wetteraviensis</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Meliosma wetteraviensis</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Meliosma wetteraviensis</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Melissa elegans</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Melissa elegans</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Melissa elegans</i>	Kranichfeld 1-1	A		6	23	C3
<i>Melissa italica</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Melissa officinalis</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Menispermum crassicaipum</i>	Tegelen 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Menispermum reidii</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Menispermum reidii</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Mentha aquatica</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Mentha aquatica</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Mentha aquatica</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Mentha longifolia</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Mentha pulegium</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Mentha rotundifolia</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Menyanthes carpatia</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Menyanthes carpatia</i>	Kranichfeld 1-1	A		6	23	C3
<i>Menyanthes carpatia</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Menyanthes germanica</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Menyanthes trifoliata</i>	Megalopolis 1-1	A		7	34	B1
<i>Menyanthes trifoliata</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Menyanthes trifoliata</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Menyanthes trifoliata</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Menyanthes trifoliata</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Menyanthes trifoliata</i>	Dorheim 1-1	A	G	6	21	D4
<i>Menyanthes trifoliata</i>	Bauernheim 1-1	A	G	6	20	D4
<i>Menyanthes trifoliata</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Mespilus germanica</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Microdiptera elongata</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Microdiptera parva</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Microdiptera parva</i>	Nowy Sacz 1-1	A		5	16	A3
<i>Microdiptera parva</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Microdiptera parva</i>	Thür 1-1	A		2	7	D5
<i>Microdiptera parva</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Microdiptera parva</i>	Niederpleis 1-1	A	B	2	6	D5
<i>Microdiptera parva</i>	Rittsteig 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Microdiptera parva</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Microdiptera parva</i>	Weißelster 2-1	A	A	1	3	C3
<i>Microdiptera parva</i>	Weißelster 1-1	A	A	1	2	C3
<i>Microdiptera parva</i>	Bovey 1-1	A	A	1	1	E1
<i>Microdiptera sibirica</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Microdiptera sibirica</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Minuartia pliocenica</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Mneme donata</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Mneme menzelii</i>	Eschweiler 3-1	A	F	5	17	D5
<i>Mneme menzelii</i>	Eschweiler 5-5	A	F	5	17	D5
<i>Mneme menzelii</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Mneme menzelii</i>	Piestany 1-1	A	E	5	17	B2
<i>Mneme menzelii</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Mneme menzelii</i>	Kreuzau 1-3	B	E	5	16	D5
<i>Mneme menzelii</i>	Kunovice 1-1	A	E	5	16	B2
<i>Mneme menzelii</i>	Wien 2-1	A	E	5	16	B2
<i>Mneme menzelii</i>	Achldorf 1-2	A	E	5	15	C2

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Mneme menzelii</i>	Ampflwang 1-1	A	E	5	15	C2
<i>Mneme menzelii</i>	Hambach 2-1	A	E	5	15	D5
<i>Mneme menzelii</i>	Konin 1-1	A	E	5	14	A2
<i>Mneme menzelii</i>	Kreuzau 1-4	A	E	5	14	D5
<i>Mneme menzelii</i>	Kreuzau 1-2	A	F	5	13	D5
<i>Mneme menzelii</i>	Rypin 1-1	A		5	13	A2
<i>Mneme menzelii</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Mneme menzelii</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Mneme menzelii</i>	Gallenbach 1-1	A		2	8	C2
<i>Monochoria striatella</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Moroidea boveyana</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Moroidea boveyana</i>	Weißelster 2-1	A	A	1	3	C3
<i>Moroidea boveyana</i>	Weißelster 1-1	A	A	1	2	C3
<i>Moroidea boveyana</i>	Bovey 1-1	A	A	1	1	E1
<i>Moroidea boveyana</i>	Arenrath 1-1	A				D5
<i>Morus germanica</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Morus moldavica</i>	Moldavien 1-1	A		3	10	E1
<i>Morus tertiaris</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Morus ucrainica</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Myosorus heterostylus</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Myosorus heterostylus</i>	Weißelster 2-1	A	A	1	3	C3
<i>Myosoton aquaticum</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Myrica altenburgensis</i>	Weißelster 1-1	A	A	1	2	C3
<i>Myrica boveyana</i>	Eschweiler 4-1	A	F	5	17	D5
<i>Myrica boveyana</i>	Eschweiler 5-7	A	Z	5	17	D5
<i>Myrica boveyana</i>	Klettwitz 2-1	A	Z	5	17	D6
<i>Myrica boveyana</i>	Eschweiler 5-8	A	F	5	14	D5
<i>Myrica boveyana</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Myrica boveyana</i>	Nikolicevci 1-1	A		3	10	C1
<i>Myrica boveyana</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Myrica boveyana</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Myrica boveyana</i>	Thür 1-1	A		2	7	D5
<i>Myrica boveyana</i>	Langau 1-1	A	B	2	6	B2
<i>Myrica boveyana</i>	Niederpleis 1-1	A	B	2	6	D5
<i>Myrica boveyana</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Myrica boveyana</i>	Kleinsaubernitz 1-1	A	C	2	5	D6
<i>Myrica boveyana</i>	Bovey 1-1	A	A	1	1	E1
<i>Myrica boveyana</i>	Maiersch 1-1	A				B2
<i>Myrica ceriferiformis</i>	Eschweiler 3-1	A	F	5	17	D5
<i>Myrica ceriferiformis</i>	Eschweiler 4-1	A	F	5	17	D5
<i>Myrica ceriferiformis</i>	Eschweiler 4-3	A	F	5	17	D5
<i>Myrica ceriferiformis</i>	Eschweiler 4-4	A	F	5	17	D5
<i>Myrica ceriferiformis</i>	Eschweiler 4-5	A	F	5	17	D5
<i>Myrica ceriferiformis</i>	Eschweiler 5-4	A	F	5	17	D5
<i>Myrica ceriferiformis</i>	Eschweiler 5-5	A	F	5	17	D5
<i>Myrica ceriferiformis</i>	Garzweiler 1-2	A	F	5	17	D5
<i>Myrica ceriferiformis</i>	Gozdnic 1-1	A	F	5	17	D6

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Myrica ceriferiformis</i>	Wien 3-1	A	Z	5	16	B2
<i>Myrica ceriferiformis</i>	Achldorf 1-2	A	E	5	15	C2
<i>Myrica ceriferiformis</i>	Ampflwang 1-1	A	E	5	15	C2
<i>Myrica ceriferiformis</i>	Bes-Konak 1-1	B		5	14	E1
<i>Myrica ceriferiformis</i>	Eschweiler 3-2	A		5	14	D5
<i>Myrica ceriferiformis</i>	Eschweiler 5-8	A	F	5	14	D5
<i>Myrica ceriferiformis</i>	Gabare 1-1	A		5	14	C1
<i>Myrica ceriferiformis</i>	Kreuzau 1-4	A	E	5	14	D5
<i>Myrica ceriferiformis</i>	Slavotin 1-1	A		5	14	C1
<i>Myrica ceriferiformis</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Myrica ceriferiformis</i>	Nikolicevci 1-1	A		3	10	C1
<i>Myrica ceriferiformis</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Myrica ceriferiformis</i>	Passau 1-1	A	B	2	8	C2
<i>Myrica ceriferiformis</i>	Wackersdorf 3-1	A	C	2	8	C2
<i>Myrica ceriferiformis</i>	Piskowitz 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Myrica ceriferiformis</i>	Berg 1-1	A	B	2	6	C2
<i>Myrica ceriferiformis</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Myrica ceriferiformis</i>	Ponholz 1-1	A	B	2	6	C2
<i>Myrica ceriferiformis</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Myrica ceriferiformis</i>	Rittsteig 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Myrica ceriferiformis</i>	Undorf 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Myrica ceriferiformis</i>	Viehhausen 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Myrica ceriferiformis</i>	Wengen 1-1	A	Z	2	5	C2
<i>Myrica ceriferiformis</i>	Achldorf 1-1	B	D			C2
<i>Myrica ceriferiformis</i>	Massenhausen 1-1	B	D			C2
<i>Myrica ceriferiformis</i>	Stürming 1-1	B				C2
<i>Myrica ceriferiformoides</i>	Eschweiler 1-2	A	C	3	11	D5
<i>Myrica ceriferiformoides</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Myrica ceriferiformoides</i>	Chomutov 1-1	A		2	8	C3
<i>Myrica ceriferiformoides</i>	Gallenbach 1-1	A		2	8	C2
<i>Myrica ceriferiformoides</i>	Safov 1-1	A		2	8	B2
<i>Myrica ceriferiformoides</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Myrica ceriferiformoides</i>	Wüstensachsen 1-1	A		2	8	C3
<i>Myrica ceriferiformoides</i>	Pfaffengrund 1-2	A	B	2	7	C2
<i>Myrica ceriferiformoides</i>	Langau 1-1	A	B	2	6	B2
<i>Myrica ceriferiformoides</i>	Aliveri 1-1	A	B	2	5	B1
<i>Myrica ceriferiformoides</i>	Arjuzanx 1-1	A	C	2	5	A1
<i>Myrica cestmiri</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Myrica geinitzii</i>	Düren 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Myrica geinitzii</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Myrica geinitzii</i>	Adendorf 1-1	A	F	5	14	D5
<i>Myrica geinitzii</i>	Herzogenrath 1-1	A		5	14	D5
<i>Myrica geinitzii</i>	Lausitz 1-1	A	C	3	12	D6
<i>Myrica geinitzii</i>	Merka 1-1	A	C	2	8	D6
<i>Myrica geinitzii</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Myrica geinitzii</i>	Kleinsaubernitz 1-1	A	C	2	5	D6
<i>Myrica hudibru</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Myrica kirschheimeri</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Myrica minima</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Myrica minima</i>	Eschweiler 3-1	A	F	5	17	D5
<i>Myrica minima</i>	Eschweiler 4-1	A	F	5	17	D5
<i>Myrica minima</i>	Eschweiler 4-2	A	F	5	17	D5
<i>Myrica minima</i>	Eschweiler 4-3	A	F	5	17	D5
<i>Myrica minima</i>	Eschweiler 4-4	A	F	5	17	D5
<i>Myrica minima</i>	Eschweiler 4-5	A	F	5	17	D5
<i>Myrica minima</i>	Eschweiler 5-4	A	F	5	17	D5
<i>Myrica minima</i>	Garzweiler 1-2	A	F	5	17	D5
<i>Myrica minima</i>	Garzweiler 1-3	A	F	5	17	D5
<i>Myrica minima</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Myrica minima</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Myrica minima</i>	Hambach 2-4	A	F	5	17	D5
<i>Myrica minima</i>	Hambach 2-6	A	F	5	17	D5
<i>Myrica minima</i>	Hambach 2-8	A	F	5	17	D5
<i>Myrica minima</i>	Hambach 2-9	A	F	5	17	D5
<i>Myrica minima</i>	Eschweiler 3-2	A		5	14	D5
<i>Myrica minima</i>	Moldavien 1-1	A		3	10	E1
<i>Myrica stoppii</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Myrica stoppii</i>	Adendorf 1-1	A	F	5	14	D5
<i>Myrica stoppii</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Myrica stoppii</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Myrica stoppii</i>	Passau 2-2	A	B	2	8	C2
<i>Myrica stoppii</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Myrica stoppii</i>	Arjuzanx 1-1	A	C	2	5	A1
<i>Myrica stoppii</i>	Rittsteig 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Myrica stoppii</i>	Monheim 1-1	A				C2
<i>Myrica suppanii</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Myrica suppanii</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Myrica suppanii</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Myrica suppanii</i>	Hambach 2-A	A	F	5	18	D5
<i>Myrica suppanii</i>	Düren 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Myrica suppanii</i>	Eschweiler 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Myrica suppanii</i>	Eschweiler 3-1	A	F	5	17	D5
<i>Myrica suppanii</i>	Eschweiler 5-7	A	Z	5	17	D5
<i>Myrica suppanii</i>	Hambach 2-4	A	F	5	17	D5
<i>Myrica suppanii</i>	Hambach 2-6	A	F	5	17	D5
<i>Myrica suppanii</i>	Hambach 2-8	A	F	5	17	D5
<i>Myrica suppanii</i>	Klettwitz 2-1	A	Z	5	17	D6
<i>Myrica suppanii</i>	Kreuzau 1-3	B	E	5	16	D5
<i>Myrica suppanii</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Myrica suppanii</i>	Wien 2-1	A	E	5	16	B2
<i>Myrica suppanii</i>	Adendorf 1-1	A	F	5	14	D5
<i>Myrica suppanii</i>	Eschweiler 5-8	A	F	5	14	D5
<i>Myrica suppanii</i>	Kreuzau 1-4	A	E	5	14	D5
<i>Myrica suppanii</i>	Rypin 1-1	A		5	13	A2

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Myrica suppanii</i>	Lausitz 1-1	A	C	3	12	D6
<i>Myrica suppanii</i>	Eschweiler 1-2	A	C	3	11	D5
<i>Myrica suppanii</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Myrica suppanii</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Myrica suppanii</i>	Chomutov 1-1	A		2	8	C3
<i>Myrica suppanii</i>	Merka 1-1	A	C	2	8	D6
<i>Myrica suppanii</i>	Niederpleis 2-1	A	C	2	7	D5
<i>Myrica suppanii</i>	Piskowitz 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Myrica suppanii</i>	Berg 1-1	A	B	2	6	C2
<i>Myrica suppanii</i>	Kleinsaubernitz 1-1	A	C	2	5	D6
<i>Myrica wiesaensis</i>	Klettwitz 2-1	A	Z	5	17	D6
<i>Myrica wiesaensis</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Myrica wiesaensis</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Myriophyllum microcarpum</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Myriophyllum praespdatum</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Myriophyllum praespdatum</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Myriophyllum spicatum</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Myriophyllum spicatum</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Myriophyllum spicatum</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Myriophyllum verticillatum</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Myristicacarpum miocaenicum</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Myrtus palaeocommunis</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Najas aspera</i>	Brunssum 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Najas aspera</i>	Sufflenheim 2-2	A	G	6	27	D3
<i>Najas flexilis</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Najas flexilis</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Najas flexilis</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Najas foveolata</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Najas fusiformis</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Najas lanceolata</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Najas lanceolata</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Najas lanceolata</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Najas lanceolata</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Najas lanceolata</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Najas marina</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Najas marina</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Najas marina</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Najas marina</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Najas marina</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Najas marina</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Najas marina</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Najas marina</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Najas marina</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Najas marina</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Najas marina</i>	Sufflenheim 2-2	A	G	6	27	D3
<i>Najas marina</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Najas marina</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Najas marina</i>	Nowy Sacz 1-1	A		5	16	A3
<i>Najas minor</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Najas minor</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Najas pliocenica</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Naumburgia subthyrsiflora</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Naumburgia subthyrsiflora</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Naumburgia subthyrsiflora</i>	Dorheim 1-1	A	G	6	21	D4
<i>Nuphar advena</i>	Dornassenheim 1-1	A	G	6	20	D4
<i>Nuphar canaliculatum</i>	Megalopolis 1-1	A		7	34	B1
<i>Nuphar canaliculatum</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Nuphar canaliculatum</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Nuphar canaliculatum</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Nuphar canaliculatum</i>	Eschweiler 2-1	A	F	5	17	D5
<i>Nuphar canaliculatum</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Nuphar lutea</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Nuphar lutea</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Nuphar lutea</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Nuphar lutea</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Nuphar lutea</i>	Mainflingen 1-2	A	G	6	29	D4
<i>Nuphar lutea</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Nuphar lutea</i>	Mühlheim 1-1	A	G	6	26	D4
<i>Nuphar lutea</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Nuphar lutea</i>	Mühlheim 1-2	A	G	6	22	D4
<i>Nuphar lutea</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Nuphar pumilum</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Nymphaea alba</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Nymphaea alba</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Nymphaea alba</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Nymphaea alba</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Nymphaea alba</i>	Hambach 2-A	A	F	5	18	D5
<i>Nymphaea alba</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Nymphaea alba</i>	Leonberg 1-2	A	E	5	15	C2
<i>Nymphaea alba</i>	Rypin 1-1	A		5	13	A2
<i>Nymphaea arethusae</i>	Wackersdorf 4-1	A		2	8	C2
<i>Nymphaea bessarabica</i>	Wackersdorf 3-1	A	C	2	8	C2
<i>Nymphaea bessarabica</i>	Wackersdorf 4-1	A		2	8	C2
<i>Nymphaea bessarabica</i>	Ponholz 1-1	A	B	2	6	C2
<i>Nymphaea candida</i>	Rypin 1-1	A		5	13	A2
<i>Nymphaea longisperma</i>	Piestany 1-1	A	E	5	17	B2
<i>Nymphaea lotus</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Nymphaea stellata</i>	Megalopolis 1-1	A		7	34	B1
<i>Nymphaea szaferi</i>	Wien 3-1	A	Z	5	16	B2
<i>Nymphaea szaferi</i>	Safov 1-1	A		2	8	B2
<i>Nymphaea szaferi</i>	Langenau 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Nyssa boveyana</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Nyssa boveyana</i>	Weißelster 2-1	A	A	1	3	C3
<i>Nyssa boveyana</i>	Bovey 1-1	A	A	1	1	E1

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Nyssa disseminata</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Nyssa disseminata</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Nyssa disseminata</i>	Ungstein 1-1	A	G	6	28	D4
<i>Nyssa disseminata</i>	Auenheim 1-1	A	G	6	27	D3
<i>Nyssa disseminata</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Nyssa disseminata</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Nyssa disseminata</i>	Huba 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Nyssa disseminata</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Nyssa disseminata</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Nyssa disseminata</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Nyssa disseminata</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Nyssa disseminata</i>	Sufflenheim 1-2	A	G	6	27	D3
<i>Nyssa disseminata</i>	Sufflenheim 2-2	A	G	6	27	D3
<i>Nyssa disseminata</i>	Ungstein 1-2	A	G	6	27	D4
<i>Nyssa disseminata</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Nyssa disseminata</i>	Kaltenhausen 1-1	A	G	6	26	D3
<i>Nyssa disseminata</i>	Mühlheim 1-1	A	G	6	26	D4
<i>Nyssa disseminata</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Nyssa disseminata</i>	Sessenheim 1-2	A	G	6	25	D3
<i>Nyssa disseminata</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Nyssa disseminata</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Nyssa disseminata</i>	Dorheim 1-1	A	G	6	21	D4
<i>Nyssa disseminata</i>	Bauernheim 1-1	A	G	6	20	D4
<i>Nyssa disseminata</i>	Dornassenheim 1-1	A	G	6	20	D4
<i>Nyssa disseminata</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Nyssa disseminata</i>	Eschweiler 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Nyssa disseminata</i>	Eschweiler 5-5	A	F	5	17	D5
<i>Nyssa disseminata</i>	Eschweiler 5-6	A	F	5	17	D5
<i>Nyssa disseminata</i>	Garzweiler 1-2	A	F	5	17	D5
<i>Nyssa disseminata</i>	Gozdnica 1-1	A	F	5	17	D6
<i>Nyssa disseminata</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Nyssa disseminata</i>	Hambach 2-3	A	F	5	17	D5
<i>Nyssa disseminata</i>	Hambach 2-4	A	F	5	17	D5
<i>Nyssa disseminata</i>	Hambach 2-5	A	F	5	17	D5
<i>Nyssa disseminata</i>	Hambach 2-6	A	F	5	17	D5
<i>Nyssa disseminata</i>	Hambach 2-9	A	F	5	17	D5
<i>Nyssa disseminata</i>	Klettwitz 2-1	A	Z	5	17	D6
<i>Nyssa disseminata</i>	St. Barbara 1-2	B	Z	5	17	D1
<i>Nyssa disseminata</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Nyssa disseminata</i>	Seifhennersdorf 1-1	A	D	5	16	D6
<i>Nyssa disseminata</i>	Hambach 2-1	A	E	5	15	D5
<i>Nyssa disseminata</i>	Adendorf 1-1	A	F	5	14	D5
<i>Nyssa disseminata</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Nyssa disseminata</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Nyssa disseminata</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Nyssa disseminata</i>	Villafranca 1-2	A				D2
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Frechen 2-1	B	D	6	23	D5
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Kranichfeld 1-1	A		6	23	C3
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Düren 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Garzweiler 1-2	A	F	5	17	D5
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Garzweiler 1-3	A	F	5	17	D5
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Hambach 2-3	A	F	5	17	D5
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Kreuzau 1-3	B	E	5	16	D5
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Wien 2-1	A	E	5	16	B2
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Herzogenrath 1-1	A		5	14	D5
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Kreuzau 1-4	A	E	5	14	D5
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Kreuzau 1-2	A	F	5	13	D5
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Postorna 1-1	A		3	10	B2
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Bauersberg 1-1	A		2	8	C3
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Bischofsheim 1-1	A		2	8	C3
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Cermniky 1-1	B	D	2	8	C3
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Chomutov 1-1	A		2	8	C3
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Gallenbach 1-1	A		2	8	C2
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Kausche 1-1	B	D	2	8	D6
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Merka 1-1	A	C	2	8	D6
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Passau 1-1	A	B	2	8	C2
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Passau 2-2	A	B	2	8	C2
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Troisdorf 1-1	A		2	8	D5
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Wüstensachsen 1-1	A		2	8	C3
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Hub 1-1	A		2	7	C2
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Piskowitz 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Niederpleis 1-1	A	B	2	6	D5
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Ponholz 1-1	A	B	2	6	C2
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Arjuzanx 1-1	A	C	2	5	A1
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Rittsteig 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Viehhausen 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Klettwitz 1-1	B	D			D6
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Kostebrau 1-1	B	D			D6
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Massenhausen 1-1	B	D			C2
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Öhningen 1-1	B	D			C2
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Randek 1-1	B	D			C2

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Nyssa ornithobroma</i>	Rott 1-1	B	D			D5
<i>Ocotea dorofeevii</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Ocotea rhenana</i>	Düren 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Ocotea rhenana</i>	Eschweiler 2-1	A	F	5	17	D5
<i>Ocotea rhenana</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Ocotea rhenana</i>	Adendorf 1-1	A	F	5	14	D5
<i>Ocotea rhenana</i>	Herzogenrath 1-1	A		5	14	D5
<i>Ocotea rhenana</i>	Seußen 1-1	A	C	3	12	C3
<i>Ocotea rhenana</i>	Kreuzau 1-1	A	C	3	11	D5
<i>Ocotea rhenana</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Ocotea rhenana</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Ocotea rhenana</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Ocotea rhenana</i>	Merka 1-1	A	C	2	8	D6
<i>Ocotea rhenana</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Ocotea rhenana</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Ocotea rhenana</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Ocotea rhenana</i>	Arjuzanx 1-1	A	C	2	5	A1
<i>Oenanthe aquatica</i>	Megalopolis 1-1	A		7	34	B1
<i>Oenanthe aquatica</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Oenanthe aquatica</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Oenanthe aquatica</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Oenanthe aquatica</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Oenanthe aquatica</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Oenanthe aquatica</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Oenanthe aquatica</i>	Ptolemais 1-1	A		6	22	C1
<i>Oenanthe lachenalii</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Oenanthe lachenalii</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Oenanthe lachenalii</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Oenanthe lachenalii</i>	Kranichfeld 1-1	A		6	23	C3
<i>Olea moldavica</i>	Moldavien 1-1	A		3	10	E1
<i>Olea moldavica</i>	Langenau 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Olea moldavica</i>	Viehhausen 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Olea moldavica</i>	Randeck 1-1	B	D			C2
<i>Olea oleastroides</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Olea oleastroides</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Olea oleastroides</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Olea zablockii</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Origanum vulgare</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Origanum vulgare</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Ostrya carpinifolia</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Ostrya carpinifolia</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Ostrya carpinifolia</i>	Frechen 1-1	A	G	6	26	D5
<i>Ostrya carpinifolia</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Ostrya carpinifolia</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Ostrya carpinifolia</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Ostrya carpinifolia</i>	Eschweiler 5-1	A	F	5	17	D5
<i>Ostrya carpinifolia</i>	Eschweiler 5-4	A	F	5	17	D5

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Ostrya japonica</i>	Rypin 1-1	A		5	13	A2
<i>Ostrya scholzii</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Ostrya scholzii</i>	Hambach 1-5	A	F	5	18	D5
<i>Ostrya scholzii</i>	Hambach 2-B	A	F	5	18	D5
<i>Ostrya scholzii</i>	Eschweiler 4-3	A	F	5	17	D5
<i>Ostrya scholzii</i>	Eschweiler 5-1	A	F	5	17	D5
<i>Ostrya scholzii</i>	Eschweiler 5-2	A	F	5	17	D5
<i>Ostrya scholzii</i>	Eschweiler 5-4	A	F	5	17	D5
<i>Ostrya scholzii</i>	Eschweiler 5-5	A	F	5	17	D5
<i>Ostrya scholzii</i>	Eschweiler 5-6	A	F	5	17	D5
<i>Ostrya scholzii</i>	Fritzlar 1-1	A	E	5	17	D4
<i>Ostrya scholzii</i>	Garzweiler 1-2	A	F	5	17	D5
<i>Ostrya scholzii</i>	Garzweiler 1-3	A	F	5	17	D5
<i>Ostrya scholzii</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Ostrya scholzii</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Ostrya scholzii</i>	Hambach 2-6	A	F	5	17	D5
<i>Ostrya scholzii</i>	Achldorf 1-2	A	E	5	15	C2
<i>Ostrya scholzii</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Ostrya scholzii</i>	Pfaffengrund 1-2	A	B	2	7	C2
<i>Ostrya scholzii</i>	Langenau 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Ostrya scholzii</i>	Wengen 1-1	A	Z	2	5	C2
<i>Ostrya scholzii</i>	Aubenham 1-1	B				C2
<i>Ostrya scholzii</i>	Massenhausen 1-1	B	D			C2
<i>Ostrya szaferi</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Ostrya szaferi</i>	Mainflingen 1-2	A	G	6	29	D4
<i>Ostrya szaferi</i>	Mühlheim 1-2	A	G	6	22	D4
<i>Ottelia minutissima</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Oxalis corniculata</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Oxalis corniculata</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Oxydendrum europaeum</i>	Frechen 1-1	A	G	6	26	D5
<i>Oxydendrum europaeum</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Oxydendrum europaeum</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Oxydendrum europaeum</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Oxydendrum europaeum</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Paeonia lutea</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Palaeosinomenium obliquatum</i>	Arenrath 1-1	A				D5
<i>Paliurus favonii</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Paliurus ramosissimus</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Paliurus sibiricus</i>	Eschweiler 5-1	A	F	5	17	D5
<i>Paliurus sibiricus</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Paliurus sibiricus</i>	Kreuzau 1-3	B	E	5	16	D5
<i>Paliurus sibiricus</i>	Achldorf 1-2	A	E	5	15	C2
<i>Paliurus sibiricus</i>	Konin 1-1	A	E	5	14	A2
<i>Paliurus sibiricus</i>	Kreuzau 1-4	A	E	5	14	D5
<i>Paliurus sibiricus</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Paliurus sibiricus</i>	Passau 1-1	A	B	2	8	C2
<i>Paliurus sibiricus</i>	Wackersdorf 3-1	A	C	2	8	C2

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Paliurus sibiricus</i>	Ponholz 1-1	A	B	2	6	C2
<i>Paliurus sibiricus</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Paliurus sibiricus</i>	Aliveri 1-1	A	B	2	5	B1
<i>Paliurus sibiricus</i>	Langenau 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Paliurus thurmannii</i>	Klettwitz 2-1	A	Z	5	17	D6
<i>Paliurus thurmannii</i>	Bes-Konak 1-1	B		5	14	E1
<i>Paliurus thurmannii</i>	Cermniky 1-1	B	D	2	8	C3
<i>Paliurus thurmannii</i>	Kausche 1-1	B	D	2	8	D6
<i>Paliurus thurmannii</i>	Achldorf 1-1	B	D			C2
<i>Paliurus thurmannii</i>	Kostebräu 1-1	B	D			D6
<i>Paliurus thurmannii</i>	Likudi 1-1	B				C1
<i>Paliurus thurmannii</i>	Massenhausen 1-1	B	D			C2
<i>Paliurus thurmannii</i>	Öhningen 1-1	B	D			C2
<i>Paliurus thurmannii</i>	Randek 1-1	B	D			C2
<i>Paliurus thurmannii</i>	Reisensburg 1-1	B	D			C2
<i>Paliurus thurmannii</i>	Rott 1-1	B	D			D5
<i>Pallioporia erratica</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Pallioporia symplocoides</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Pallioporia symplocoides</i>	Düren 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Pallioporia symplocoides</i>	Eschweiler 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Pallioporia symplocoides</i>	Eschweiler 2-1	A	F	5	17	D5
<i>Pallioporia symplocoides</i>	Eschweiler 4-2	A	F	5	17	D5
<i>Pallioporia symplocoides</i>	Garzweiler 1-2	A	F	5	17	D5
<i>Pallioporia symplocoides</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Pallioporia symplocoides</i>	Hambach 2-5	A	F	5	17	D5
<i>Pallioporia symplocoides</i>	Hambach 2-7	A	F	5	17	D5
<i>Pallioporia symplocoides</i>	Hambach 2-9	A	F	5	17	D5
<i>Pallioporia symplocoides</i>	Klettwitz 2-1	A	Z	5	17	D6
<i>Pallioporia symplocoides</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Pallioporia symplocoides</i>	Adendorf 1-1	A	F	5	14	D5
<i>Pallioporia symplocoides</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Parabaena europaea</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Parabaena europaea</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Parabaena europaea</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Parabaena europaea</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Parabaena europaea</i>	Arjuzanx 1-1	A	C	2	5	A1
<i>Parrotia persica</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Parrotia pristina</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Parthenocissus boveyana</i>	Bovey 1-1	A	A	1	1	E1
<i>Parthenocissus britannica</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Parthenocissus britannica</i>	Bovey 1-1	A	A	1	1	E1
<i>Parthenocissus langsdorfii</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Passiflora heizmannii</i>	Langenau 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Passiflora kirchheimeri</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Passiflora kirchheimeri</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Passiflora kirchheimeri</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Patrinia palaeosibirica</i>	Nowy Sacz 1-1	A		5	16	A3

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Pentapanax tertiaria</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Pentapanax tertiaria</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Pentapanax tertiaria</i>	Dorheim 1-1	A	G	6	21	D4
<i>Pentapanax tertiaria</i>	Bauernheim 1-1	A	G	6	20	D4
<i>Persea fluviatilis</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Persea fluviatilis</i>	Weißelster 2-1	A	A	1	3	C3
<i>Persea fluviatilis</i>	Weißelster 1-1	A	A	1	2	C3
<i>Persicaria lapathifolia</i>	Nikolicevci 1-1	A		3	10	C1
<i>Peucedanum moebii</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Peucedanum moebii</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Peucedanum moebii</i>	Auenheim 1-1	A	G	6	27	D3
<i>Peucedanum moebii</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Peucedanum moebii</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Peucedanum moebii</i>	Sufflenheim 1-2	A	G	6	27	D3
<i>Phellodendron elegans</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Phellodendron elegans</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Phellodendron elegans</i>	Leffe 1-1	B		7	32	D2
<i>Phellodendron elegans</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Phellodendron elegans</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Phellodendron elegans</i>	Ungstein 1-1	A	G	6	28	D4
<i>Phellodendron elegans</i>	Auenheim 1-1	A	G	6	27	D3
<i>Phellodendron elegans</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Phellodendron elegans</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Phellodendron elegans</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Phellodendron elegans</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Phellodendron elegans</i>	Sufflenheim 2-2	A	G	6	27	D3
<i>Phellodendron elegans</i>	Tegelen 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Phellodendron elegans</i>	Ungstein 1-2	A	G	6	27	D4
<i>Phellodendron elegans</i>	Eschweiler 2-1	A	F	5	17	D5
<i>Phellodendron europaeum</i>	Eschweiler 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Phellodendron europaeum</i>	Herzogenrath 1-1	A		5	14	D5
<i>Phellodendron lusaticum</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Phellodendron lusaticum</i>	Hambach 2-4	A	F	5	17	D5
<i>Phellodendron lusaticum</i>	Hambach 2-8	A	F	5	17	D5
<i>Phellodendron lusaticum</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Phellodendron lusaticum</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Phellodendron lusaticum</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Phellodendron ornatum</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Phellodendron ornatum</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1
<i>Philadelphus tertiarius</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Phoebe bohemica</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Phoebe bohemica</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Phragmites communis</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Phyllanthus compassica</i>	Sosnica 1-1	A		5	15	A2
<i>Physalis alkekengi</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Physalis alkekengi</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Physalis alkekengi</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Physalis pliocaenica</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Physalis pliocaenica</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Physocarpus europaeus</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Picea abies</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Picea abies</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Picea abies</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Picea abies</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Picea abies</i>	Tegelen 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Picea brevis</i>	Hambach 1-2	A				D5
<i>Picea cantalensis</i>	Gabare 1-1	A		5	14	C1
<i>Picea excelsa</i>	Stirone 3-3	A		8	35	D2
<i>Picea excelsa</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Picea excelsa</i>	Brunssum 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Picea excelsa</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Picea excelsa</i>	Huba 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Picea excelsa</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Picea excelsa</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Picea excelsa</i>	Reuver 1-2	B				D5
<i>Picea excelsa</i>	Sofia 1-1	B				C1
<i>Picea florschuetzii</i>	Tegelen 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Picea glehnii</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Picea latisquamosa</i>	Auenheim 1-1	A	G	6	27	D3
<i>Picea latisquamosa</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Picea latisquamosa</i>	Sufflenheim 1-2	A	G	6	27	D3
<i>Picea latisquamosa</i>	Brunn 1-1	B				B2
<i>Picea omoricoides</i>	Kranichfeld 1-1	A		6	23	C3
<i>Picea omoricoides</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Picea omoricoides</i>	Garzweiler 1-2	A	F	5	17	D5
<i>Picea omoricoides</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Picea omoricoides</i>	Hambach 2-4	A	F	5	17	D5
<i>Picea omoricoides</i>	Uhlenberg 1-1	A				C2
<i>Picea parabrevis</i>	Hambach 1-2	A				D5
<i>Picea polita</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Picea polita</i>	Huba 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Picea polita</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Picea rotunde-squamosa</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Picea rotunde-squamosa</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Picea rubra</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Picea rubra</i>	Huba 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Picea rubra</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Picea uranii</i>	Hambach 1-2	A				D5
<i>Pilea bashkirica</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Pilea cantalensis</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Pilea cantalensis</i>	Kranichfeld 1-1	A		6	23	C3
<i>Pilea cantalensis</i>	Wien 3-1	A	Z	5	16	B2
<i>Pilea cantalensis</i>	Slavotin 1-1	A		5	14	C1
<i>Pilea cantalensis</i>	Nikolicevci 1-1	A		3	10	C1

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Pilea pumila</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Pilea pumila</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Pinus askenasyi</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Pinus brevis</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Pinus brevis</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Pinus brevis</i>	Sessenheim 1-1	A	G	6	24	D3
<i>Pinus brevis</i>	Sufflenheim 2-1	A	G	6	24	D3
<i>Pinus brevis</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Pinus brevis</i>	Dorheim 1-1	A	G	6	21	D4
<i>Pinus brevis</i>	Dornassenheim 1-1	A	G	6	20	D4
<i>Pinus brevis</i>	Düren 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Pinus brevis</i>	Eschweiler 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Pinus brevis</i>	Eschweiler 2-1	A	F	5	17	D5
<i>Pinus brevis</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Pinus brevis</i>	Eschweiler 1-2	A	C	3	11	D5
<i>Pinus brevis</i>	Sufflenheim 1-1	A				D3
<i>Pinus cembra</i>	Sofia 1-1	B				C1
<i>Pinus cohniana</i>	Sosnica 1-1	A		5	15	A2
<i>Pinus de stefani</i>	Valdarno 1-1	B				D1
<i>Pinus eophylla</i>	Weißelster 1-1	A	A	1	2	C3
<i>Pinus grassana</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Pinus haidingeri</i>	Valdarno 1-1	B				D1
<i>Pinus hampeana</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Pinus hampeana</i>	Kimi 1-1	B				B1
<i>Pinus hepios</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Pinus holothana</i>	Kimi 1-1	B				B1
<i>Pinus larico</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Pinus leitzii</i>	Düren 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Pinus leitzii</i>	Eschweiler 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Pinus leitzii</i>	Eschweiler 2-1	A	F	5	17	D5
<i>Pinus leitzii</i>	Gozdnica 1-1	A	F	5	17	D6
<i>Pinus leitzii</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Pinus leitzii</i>	Hambach 2-4	A	F	5	17	D5
<i>Pinus leitzii</i>	Hambach 2-7	A	F	5	17	D5
<i>Pinus leitzii</i>	Hambach 2-8	A	F	5	17	D5
<i>Pinus leitzii</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Pinus leucodermis</i>	Bes-Konak 1-1	B		5	14	E1
<i>Pinus lignitum</i>	Gabbro 1-1	B				D1
<i>Pinus ludwigii</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Pinus ludwigii</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Pinus megalopsis</i>	Kimi 1-1	B				B1
<i>Pinus montana</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Pinus ooconica</i>	Langau 1-1	A	B	2	6	B2
<i>Pinus ornatus</i>	Seifhennersdorf 1-1	A	D	5	16	D6
<i>Pinus palaeostrobus</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Pinus palaeostrobus</i>	Weißelster 2-1	A	A	1	3	C3
<i>Pinus palaeostrobus</i>	Weißelster 1-1	A	A	1	2	C3

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Pinus palaeostrobis</i>	Valdarno 1-1	B				D1
<i>Pinus parabrevis</i>	Frechen 2-1	B	D	6	23	D5
<i>Pinus parabrevis</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Pinus peuce</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Pinus peuce</i>	Huba 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Pinus peuce</i>	Sofia 1-1	B				C1
<i>Pinus pinastroides</i>	Eschweiler 1-2	A	C	3	11	D5
<i>Pinus polonica</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Pinus pseudostrobis</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Pinus pseudostrobis</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Pinus salinarum</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Pinus salinarum</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Pinus salinarum</i>	Moldavien 1-1	A		3	10	E1
<i>Pinus saturni</i>	Merka 1-1	A	C	2	8	D6
<i>Pinus saturni</i>	Locle 1-1	B				E1
<i>Pinus saturni</i>	Valdarno 1-1	B				D1
<i>Pinus schultzei</i>	Eschweiler 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Pinus silvestris</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Pinus silvestris</i>	Tegelen 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Pinus silvestris</i>	Reuver 1-2	B				D5
<i>Pinus spinosa</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Pinus spinosa</i>	Sessenheim 1-1	A	G	6	24	D3
<i>Pinus spinosa</i>	Sufflenheim 2-1	A	G	6	24	D3
<i>Pinus spinosa</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Pinus spinosa</i>	Kranichfeld 1-1	A		6	23	C3
<i>Pinus spinosa</i>	Dorheim 1-1	A	G	6	21	D4
<i>Pinus spinosa</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Pinus spinosa</i>	Bauernheim 1-1	A	G	6	20	D4
<i>Pinus spinosa</i>	Dornassenheim 1-1	A	G	6	20	D4
<i>Pinus spinosa</i>	Eschweiler 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Pinus spinosa</i>	Eschweiler 5-7	A	Z	5	17	D5
<i>Pinus spinosa</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Pinus spinosa</i>	Hambach 2-5	A	F	5	17	D5
<i>Pinus spinosa</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Pinus spinosa</i>	Ampflwang 1-1	A	E	5	15	C2
<i>Pinus spinosa</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Pinus spinosa</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Pinus spinosa</i>	Kaltennordheim 1-1	A	C	3	9	C3
<i>Pinus spinosa</i>	Merka 1-1	A	C	2	8	D6
<i>Pinus spinosa</i>	Piskowitz 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Pinus spinosa</i>	Kleinsaubernitz 1-1	A	C	2	5	D6
<i>Pinus spinosa</i>	Sufflenheim 1-1	A				D3
<i>Pinus stellwagii</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Pinus stellwagii</i>	Sessenheim 1-1	A	G	6	24	D3
<i>Pinus stellwagii</i>	Sufflenheim 2-1	A	G	6	24	D3
<i>Pinus strobus</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Pinus strozzii</i>	Valdarno 1-1	B				D1

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Pinus sufflenheimensis</i>	Sufflenheim 2-1	A	G	6	24	D3
<i>Pinus thomasi</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Pinus thomasi</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Pinus thomasi</i>	Düren 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Pinus thomasi</i>	Eschweiler 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Pinus thomasi</i>	Eschweiler 2-1	A	F	5	17	D5
<i>Pinus thomasi</i>	Eschweiler 5-7	A	Z	5	17	D5
<i>Pinus thomasi</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Pinus thomasi</i>	Hambach 2-7	A	F	5	17	D5
<i>Pinus thomasi</i>	Klettwitz 2-1	A	Z	5	17	D6
<i>Pinus thomasi</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Pinus thomasi</i>	Herzogenrath 1-1	A		5	14	D5
<i>Pinus thomasi</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Pinus thomasi</i>	Kollm 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Pinus thomasi</i>	Kausche 1-1	B	D	2	8	D6
<i>Pinus thomasi</i>	Niederpleis 2-1	A	C	2	7	D5
<i>Pinus thomasi</i>	Piskowitz 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Pinus thomasi</i>	Kleinsaubernitz 1-1	A	C	2	5	D6
<i>Pinus thomasi</i>	Klettwitz 1-1	B	D			D6
<i>Pinus timleri</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Pinus timleri</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Pinus ungeri</i>	Valdarno 1-1	B				D1
<i>Pinus urani</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Pinus urani</i>	Düren 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Pinus urani</i>	Eschweiler 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Pinus urani</i>	Eschweiler 2-1	A	F	5	17	D5
<i>Pinus urani</i>	Eschweiler 5-7	A	Z	5	17	D5
<i>Pinus urani</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Pinus urani</i>	Eschweiler 1-2	A	C	3	11	D5
<i>Pinus vexatoria</i>	Tornago 1-1	A				D2
<i>Pinus vexatoria</i>	Valdarno 1-1	B				D1
<i>Pirus communis</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Pirus communis</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Pirus communis</i>	Rypin 1-1	A		5	13	A2
<i>Pirus knoblochii</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Pirus malus</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Pirus malus</i>	Brunssum 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Pirus malus</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Pirus malus</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Pistia sibirica</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Platanus aceroides</i>	Hilpoldsberg 1-1	B				C2
<i>Platanus aceroides</i>	Schrotzburg 1-1	B				C2
<i>Platanus neptunii</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Platanus platanifolia</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Plexiplica rugosa</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Podostemonopsis tertiaria</i>	Rott 1-1	B	D			D5
<i>Polanisia rugosa</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Polanisia rugosa</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1
<i>Poliothyrsis eurorimosa</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Poliothyrsis hercynica</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Poliothyrsis hercynica</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Polygonocarpum fimbriatum</i>	Rott 1-1	B	D			D5
<i>Polygonum amphibium</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Polygonum antiquum</i>	Mainz 1-1	B	D			D4
<i>Polygonum aviculare</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Polygonum aviculare</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Polygonum aviculare</i>	Nowy Sacz 1-1	A		5	16	A3
<i>Polygonum convulvulus</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Polygonum convulvulus</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Polygonum convulvulus</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1
<i>Polygonum dumetorum</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Polygonum hydropiper</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Polygonum hydropiper</i>	Huba 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Polygonum lapatifolium</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Polygonum leporimontanum</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Polygonum leporimontanum</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Polygonum leporimontanum</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Polygonum leporimontanum</i>	Waltenberg 1-1	A		3	9	C2
<i>Polygonum leporimontanum</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Polygonum leporimontanum</i>	Langenau 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Polygonum minus</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Polygonum persicaria</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Polygonum persicaria</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Polygonum persicaria</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Polygonum pliocenicum</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Polygonum pliocenicum</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Polygonum wolfii</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Polygonum wolfii</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Polygonum wolfii</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Polygonum wolfii</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Polygonum wolfii</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Polyspora europaea</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Polyspora europaea</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Polyspora europaea</i>	Kimi 1-2	B				B1
<i>Polyspora lignita</i>	Herzogenrath 1-1	A		5	14	D5
<i>Polyspora lignitica</i>	Hambach 1-5	A	F	5	18	D5
<i>Polyspora lignitica</i>	Hambach 2-B	A	F	5	18	D5
<i>Polyspora lignitica</i>	Garzweiler 1-2	A	F	5	17	D5
<i>Potamogeton acutifolius</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Potamogeton acutifolius</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Potamogeton acutifolius</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Potamogeton acutifolius</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Potamogeton acutifolius</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Potamogeton austroeuropaeus</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Potamogeton bashkiricus</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Potamogeton borysthenicus</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Potamogeton cholmechensis</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Potamogeton coloratus</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Potamogeton coloratus</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Potamogeton coloratus</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Potamogeton compressus</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Potamogeton corticosus</i>	Wien 2-1	A	E	5	16	B2
<i>Potamogeton crispoides</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Potamogeton crispus</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Potamogeton densus</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Potamogeton dubnanensis</i>	Kunovice 1-1	A	E	5	16	B2
<i>Potamogeton dubnanensis</i>	Wien 2-1	A	E	5	16	B2
<i>Potamogeton dubnanensis</i>	Ampflwang 1-1	A	E	5	15	C2
<i>Potamogeton elegans</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Potamogeton elegans</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Potamogeton extremitatus</i>	Hambach 2-A	A	F	5	18	D5
<i>Potamogeton extremitatus</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Potamogeton filiformis</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Potamogeton filiformoides</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Potamogeton filiformoides</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Potamogeton fluitans</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Potamogeton gramineus</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Potamogeton gramineus</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Potamogeton heinkei</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Potamogeton heinkei</i>	Damgaard 1-1	A		5	15	E1
<i>Potamogeton heinkei</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Potamogeton heinkei</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Potamogeton koninensis</i>	Konin 1-1	A	E	5	14	A2
<i>Potamogeton kunovicensis</i>	Piestany 1-1	A	E	5	17	B2
<i>Potamogeton kunovicensis</i>	Kunovice 1-1	A	E	5	16	B2
<i>Potamogeton kunovicensis</i>	Wien 2-1	A	E	5	16	B2
<i>Potamogeton kunovicensis</i>	Wien 3-1	A	Z	5	16	B2
<i>Potamogeton kunovicensis</i>	Kythira 1-1	A		5	14	B1
<i>Potamogeton medicagoideus</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Potamogeton medicagoideus</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Potamogeton minimus</i>	Klettwitz 2-1	A	Z	5	17	D6
<i>Potamogeton natans</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Potamogeton natans</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Potamogeton natans</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Potamogeton natans</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Potamogeton neptunii</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Potamogeton neptunii</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Potamogeton nitens</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Potamogeton nochtensis</i>	Gallenbach 1-1	A		2	8	C2
<i>Potamogeton nochtensis</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Potamogeton nochtensis</i>	Wengen 1-1	A	Z	2	5	C2

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Potamogeton obtusifolius</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Potamogeton obtusifolius</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Potamogeton obtusifolius</i>	Frechen 1-1	A	G	6	26	D5
<i>Potamogeton obtusifolius</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Potamogeton obtusifolius</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Potamogeton obtusifolius</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Potamogeton palaeocompressus</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Potamogeton pectinatus</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Potamogeton pectinatus</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Potamogeton pectinatus</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Potamogeton perfoliatus</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Potamogeton perforatus</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Potamogeton piestanensis</i>	Fritzlar 1-1	A	E	5	17	D4
<i>Potamogeton piestanensis</i>	Piestany 1-1	A	E	5	17	B2
<i>Potamogeton piestanensis</i>	Achldorf 1-2	A	E	5	15	C2
<i>Potamogeton piestanensis</i>	Leonberg 1-2	A	E	5	15	C2
<i>Potamogeton piestanensis</i>	Kythira 1-1	A		5	14	B1
<i>Potamogeton piestanensis</i>	Aubensham 1-1	B				C2
<i>Potamogeton planus</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Potamogeton polymorphus</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Potamogeton polymorphus</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Potamogeton polymorphus</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Potamogeton praelongus</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Potamogeton praelongus</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Potamogeton praepectinatus</i>	Moldavien 1-1	A		3	10	E1
<i>Potamogeton pusillus</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Potamogeton pusillus</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Potamogeton pusillus</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Potamogeton pusillus</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Potamogeton pusillus</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Potamogeton pusillus</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Potamogeton pusillus</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Potamogeton pygmaeus</i>	Thür 1-1	A		2	7	D5
<i>Potamogeton safovicum</i>	Safov 1-1	A		2	8	B2
<i>Potamogeton schenkii</i>	Bischofsheim 1-1	A		2	8	C3
<i>Potamogeton schenkii</i>	Berg 1-1	A	B	2	6	C2
<i>Potamogeton schenkii</i>	Langenau 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Potamogeton schenkii</i>	Wochenau 1-1	A				C2
<i>Potamogeton seifhennersdorfensis</i>	Seifhennersdorf 1-1	A	D	5	16	D6
<i>Potamogeton tanaiticus</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Potamogeton trichoides</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Potamogeton trichoides</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Potamogeton trichoides</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Potamogeton trichoides</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Potamogeton wiesaensis</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Potamogeton wiesaensis</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Potamogeton wiesaensis</i>	Wackersdorf 4-1	A		2	8	C2
<i>Potamogeton wiesaensis</i>	Kleinsaubernitz 1-1	A	C	2	5	D6
<i>Potamogeton wiesaensis</i>	Wengen 1-1	A	Z	2	5	C2
<i>Potentilla argentea</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Potentilla erecta</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Potentilla erecta</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Potentilla erecta</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Potentilla pliocenica</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Potentilla pliocenica</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Potentilla pliocenica</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Potentilla pliocenica</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Potentilla pliocenica</i>	Kranichfeld 1-1	A		6	23	C3
<i>Potentilla pliocenica</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Potentilla pliocenica</i>	Nowy Sacz 1-1	A		5	16	A3
<i>Potentilla reptans</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Potentilla supina</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Potentilla supina</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Proserpinaca brevicarpa</i>	Damgaard 1-1	A		5	15	E1
<i>Proserpinaca brevicarpa</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Proserpinaca ervinii</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Proserpinaca europaea</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Proserpinaca europaea</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Proserpinaca reticulata</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Proserpinaca reticulata</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Proserpinaca reticulata</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Proserpinaca reticulata</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Proserpinaca reticulata</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Proserpinaca reticulata</i>	Mainflingen 1-2	A	G	6	29	D4
<i>Proserpinaca reticulata</i>	Auenheim 1-1	A	G	6	27	D3
<i>Proserpinaca reticulata</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Proserpinaca reticulata</i>	Brunssum 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Proserpinaca reticulata</i>	Huba 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Proserpinaca reticulata</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Proserpinaca reticulata</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Proserpinaca reticulata</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Proserpinaca reticulata</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Proserpinaca reticulata</i>	Sufflenheim 2-2	A	G	6	27	D3
<i>Proserpinaca reticulata</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Proserpinaca reticulata</i>	Sessenheim 1-2	A	G	6	25	D3
<i>Proserpinaca reticulata</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Proserpinaca reticulata</i>	Dornassenheim 1-1	A	G	6	20	D4
<i>Proserpinaca reticulata</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Proserpinaca reticulata</i>	Eschweiler 5-7	A	Z	5	17	D5
<i>Proserpinaca reticulata</i>	Fritzlär 1-1	A	E	5	17	D4
<i>Proserpinaca reticulata</i>	Achldorf 1-2	A	E	5	15	C2
<i>Proserpinaca reticulata</i>	Ampflwang 1-1	A	E	5	15	C2
<i>Proserpinaca reticulata</i>	Hambach 2-1	A	E	5	15	D5

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Proserpinaca reticulata</i>	Leonberg 1-2	A	E	5	15	C2
<i>Proserpinaca reticulata</i>	Konin 1-1	A	E	5	14	A2
<i>Proserpinaca reticulata</i>	Chomutov 1-1	A		2	8	C3
<i>Proserpinaca reticulata</i>	Ponholz 1-1	A	B	2	6	C2
<i>Prunella vulgaris</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Prunella vulgaris</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Prunella vulgaris</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Prunus aviiformis</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Prunus aviiformis</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Prunus avium</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Prunus bilinica</i>	Seifhennersdorf 1-1	A	D	5	16	D6
<i>Prunus crassa</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Prunus crassa</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Prunus crassa</i>	Dorheim 1-1	A	G	6	21	D4
<i>Prunus crassa</i>	Bauernheim 1-1	A	G	6	20	D4
<i>Prunus crassa</i>	Herzogenrath 1-1	A		5	14	D5
<i>Prunus echinata</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Prunus echinata</i>	Dorheim 1-1	A	G	6	21	D4
<i>Prunus fruticosa</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Prunus fruticosa</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Prunus fruticosa</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Prunus girardii</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Prunus girardii</i>	Mainflingen 1-2	A	G	6	29	D4
<i>Prunus girardii</i>	Auenheim 1-1	A	G	6	27	D3
<i>Prunus girardii</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Prunus girardii</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Prunus girardii</i>	Sufflenheim 2-2	A	G	6	27	D3
<i>Prunus insititia pliocaenica</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Prunus insititia pliocaenica</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Prunus insititia pliocaenica</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Prunus insititia pliocaenica</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Prunus insititia pliocaenica</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Prunus langsdorfii</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Prunus langsdorfii</i>	Seifhennersdorf 1-1	A	D	5	16	D6
<i>Prunus langsdorfii</i>	Seußen 1-1	A	C	3	12	C3
<i>Prunus langsdorfii</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Prunus langsdorfii</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Prunus langsdorfii</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Prunus leporimontana</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Prunus lusitanica</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Prunus maximowiczii</i>	Brunssum 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Prunus maximowiczii</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Prunus padus</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Prunus padus</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Prunus padus</i>	Tegelen 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Prunus padus</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Prunus padus</i>	Wien 2-1	A	E	5	16	B2

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Prunus pereger</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Prunus persicoides</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Prunus rugosa</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Prunus scharfii</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Prunus spinosa</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Prunus spinosa</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Prunus spinosa</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Prunus spinosa</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Prunus spinosa</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Prunus spinosa</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Prunus spinosa</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Prunus spinosa</i>	Tegelen 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Prunus spinosa</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Prunus spinosa</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Prunus spinosa</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Prunus stipitata</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Prunus tenerirugosa</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Prunus tenerirugosa</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Prunus tenerirugosa</i>	St. Barbara 1-2	B	Z	5	17	D1
<i>Prunus venosa</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Pseudeuryale europaea</i>	Auenheim 1-1	A	G	6	27	D3
<i>Pseudeuryale europaea</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Pseudeuryale europaea</i>	Sufflenheim 2-2	A	G	6	27	D3
<i>Pseudeuryale europaea</i>	Dorheim 1-1	A	G	6	21	D4
<i>Pseudeuryale europaea</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Pseudeuryale europaea</i>	Konin 1-1	A	E	5	14	A2
<i>Pseudeuryale limburgensis</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Pseudeuryale limburgensis</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Pseudeuryale limburgensis</i>	Hambach 2-A	A	F	5	18	D5
<i>Pseudeuryale limburgensis</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Pseudolarix amabilis</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Pseudolarix amabilis</i>	Huba 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Pseudolarix kaempferi</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Pseudolarix schmidtgenii</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Pseudolarix schmidtgenii</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Pseudolarix schmidtgenii</i>	Mainz 1-1	B	D			D4
<i>Pteleaecarpum europaeum</i>	Cermniky 1-1	B	D	2	8	C3
<i>Pteleaecarpum europaeum</i>	Troisdorf 1-1	A		2	8	D5
<i>Pteleaecarpum europaeum</i>	Mainz 1-1	B	D			D4
<i>Pteleaecarpum europaeum</i>	Moravska 1-1	B				B2
<i>Pteleaecarpum europaeum</i>	Randeck 1-1	B	D			C2
<i>Pteleaecarpum europaeum</i>	Rott 1-1	B	D			D5
<i>Pterocarpus tertiaris</i>	Rott 1-1	B	D			D5
<i>Pterocarya castaneaefolia</i>	Senftenberg 1-1	B				D6
<i>Pterocarya caucasica</i> foss.	Riano Romano 1-1	B				D1
<i>Pterocarya fraxinifolia</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Pterocarya fraxinifolia</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Pterocarya fraxinifolia</i>	Huba 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Pterocarya fraxinifolia</i>	Rypin 1-1	A		5	13	A2
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Mainflingen 1-2	A	G	6	29	D4
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Auenheim 1-1	A	G	6	27	D3
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Brunssum 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Kroszowice 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Sufflenheim 2-2	A	G	6	27	D3
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Tegelen 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Frechen 1-1	A	G	6	26	D5
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Sessenheim 1-2	A	G	6	25	D3
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Sufflenheim 2-1	A	G	6	24	D3
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Frechen 2-1	B	D	6	23	D5
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Mühlheim 1-2	A	G	6	22	D4
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Hambach 1-5	A	F	5	18	D5
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Hambach 2-A	A	F	5	18	D5
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Hambach 2-B	A	F	5	18	D5
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Eschweiler 3-1	A	F	5	17	D5
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Eschweiler 5-1	A	F	5	17	D5
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Eschweiler 5-6	A	F	5	17	D5
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Fritzlar 1-1	A	E	5	17	D4
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Garzweiler 1-2	A	F	5	17	D5
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Garzweiler 1-3	A	F	5	17	D5
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Hambach 2-3	A	F	5	17	D5
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Hambach 2-6	A	F	5	17	D5
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Klettwitz 2-1	A	Z	5	17	D6
<i>Pterocarya limburgensis</i>	St. Barbara 1-2	B	Z	5	17	D1
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Pterocarya limburgensis</i>	San Gimignano 1-1	A		5	16	D1
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Achldorf 1-2	A	E	5	15	C2
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Hambach 2-1	A	E	5	15	D5
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Eschweiler 1-2	A	C	3	11	D5
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Achldorf 1-1	B	D			C2
<i>Pterocarya limburgensis</i>	Frimmersdorf 1-1	B	D			D5

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Pterocarya pterocarpa</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Pterocarya pterocarpa</i>	Sosnica 1-1	A		5	15	A2
<i>Pterocarya raciborskii</i>	Klettwitz 2-1	A	Z	5	17	D6
<i>Pterocarya raciborskii</i>	Kreuzau 1-3	B	E	5	16	D5
<i>Pterocarya raciborskii</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Pterocarya raciborskii</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Pterocarya raciborskii</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Pterocarya raciborskii</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Pterocarya raciborskii</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Pterocarya raciborskii</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Pterocarya rhoifolia</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Pteroceltis tertiaria</i>	Rott 1-1	B	D			D5
<i>Pulicaria dysenterica</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Pulmonaria gossmannii</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Pulmonaria gossmannii</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Pulmonaria mollissima</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Punica natans</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Punica natans</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Punica natans</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Punica natans</i>	Eschweiler 4-5	A	F	5	17	D5
<i>Punica natans</i>	Eschweiler 5-7	A	Z	5	17	D5
<i>Punica natans</i>	Garzweiler 1-2	A	F	5	17	D5
<i>Punica natans</i>	Garzweiler 1-3	A	F	5	17	D5
<i>Punica natans</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Punica natans</i>	Klettwitz 2-1	A	Z	5	17	D6
<i>Punica natans</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Punica natans</i>	Niederpleis 1-1	A	B	2	6	D5
<i>Punica natans</i>	Weißelster 2-1	A	A	1	3	C3
<i>Punica tertiaria</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Pyracantha acuticarpa</i>	Brunssum 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Pyracantha acuticarpa</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Pyracantha acuticarpa</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Pyracantha acuticarpa</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Pyracantha acuticarpa</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Pyracantha acuticarpa</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Pyracantha acuticarpa</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Pyracantha acuticarpa</i>	Piestany 1-1	A	E	5	17	B2
<i>Pyracantha acuticarpa</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Pyracantha acuticarpa</i>	Moldavien 1-1	A		3	10	E1
<i>Pyracantha acuticarpa</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Pyracantha acuticarpa</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Pyracantha acuticarpa</i>	Weißelster 2-1	A	A	1	3	C3
<i>Pyracantha coccinea</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Pyracantha coccinea</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Pyracantha coccinea</i>	Arjuzanx 1-1	A	C	2	5	A1
<i>Pyralia edulis</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Quercus extincta</i>	Eschweiler 2-1	A	F	5	17	D5

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Quercus extincta</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Quercus pubescens</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Quercus pubescens</i>	Mühlheim 1-2	A	G	6	22	D4
<i>Quercus pubescens</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Quercus robur foss.</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Quercus robur foss.</i>	Brunssum 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Quercus robur foss.</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Quercus robur foss.</i>	Ungstein 1-2	A	G	6	27	D4
<i>Quercus robur foss.</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Quercus robur foss.</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Quercus robur foss.</i>	Eschweiler 5-1	A	F	5	17	D5
<i>Quercus sapperi</i>	Frechen 2-1	B	D	6	23	D5
<i>Quercus sapperi</i>	Achldorf 1-1	B	D			C2
<i>Quercus sapperi</i>	Domanski 1-1	B				A3
<i>Quercus sapperi</i>	Frimmersdorf 1-1	B	D			D5
<i>Quercus sapperi</i>	Klettwitz 1-1	B	D			D6
<i>Quercus sapperi</i>	Kostebrau 1-1	B	D			D6
<i>Quercus sapperi</i>	Ruszow 1-1	B				D6
<i>Quercus sessiliflora</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Quercus trojana</i>	Frechen 1-1	A	G	6	26	D5
<i>Quercus trojana</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Quisqualis pentaptera</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Quisqualis pentaptera</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Quisqualis pentaptera</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Quisqualis pentaptera</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Ranunculus acer</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Ranunculus acris</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Ranunculus aquatilis</i>	Megalopolis 1-1	A		7	34	B1
<i>Ranunculus brutius</i>	Brunssum 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Ranunculus edenensis</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Ranunculus flammula</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Ranunculus flammula</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Ranunculus flammula</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Ranunculus flammula</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Ranunculus fluitans</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Ranunculus gailensis</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Ranunculus gailensis</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1
<i>Ranunculus gailensis</i>	Konin 1-1	A	E	5	14	A2
<i>Ranunculus hederaceus</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Ranunculus hederaceus</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Ranunculus hederaceus</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Ranunculus hederaceus</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Ranunculus lateriflorus</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Ranunculus lateriflorus</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Ranunculus lateriflorus</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Ranunculus lingua</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Ranunculus lingua</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Ranunculus marginalis</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Ranunculus nemorosus</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Ranunculus nemorosus</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Ranunculus nodiflorus</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Ranunculus paludosus</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Ranunculus polyanthemos</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Ranunculus reidii</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Ranunculus reidii</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Ranunculus reidii</i>	Huba 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Ranunculus reidii</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Ranunculus repens</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Ranunculus repens</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Ranunculus sceleratoides</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Ranunculus sceleratoides</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Ranunculus sceleratoides</i>	Kranichfeld 1-1	A		6	23	C3
<i>Ranunculus sceleratus</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Ranunculus sceleratus</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Ranunculus sceleratus</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Ranunculus sceleratus</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Ranunculus sceleratus</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Ranunculus sceleratus</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Ranunculus sceleratus</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Ranunculus sceleratus</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Ranunculus sceleratus</i>	Kranichfeld 1-1	A		6	23	C3
<i>Ranunculus tanaiticus</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Ranunculus tanaiticus</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Ranunculus trachycarpoides</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Ranunculus trachycarpus</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Regnellidium turgaicum</i>	Weißelster 2-1	A	A	1	3	C3
<i>Rehderodendron custodum</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Rehderodendron ehrenbergii</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Rehderodendron ehrenbergii</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Rehderodendron ehrenbergii</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Rehderodendron ehrenbergii</i>	Düren 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Rehderodendron ehrenbergii</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Rehderodendron ehrenbergii</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Rehderodendron ehrenbergii</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Rehderodendron ehrenbergii</i>	Troisdorf 1-1	A		2	8	D5
<i>Rehderodendron ehrenbergii</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Rehderodendron ehrenbergii</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Retinomastixia glandulosa</i>	Arenrath 1-1	A				D5
<i>Retinomastixia oerteli</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Retinomastixia oerteli</i>	Eschweiler 1-2	A	C	3	11	D5
<i>Retinomastixia oerteli</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Retinomastixia oerteli</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Retinomastixia oerteli</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Retinomastixia oerteli</i>	Wackersdorf 3-1	A	C	2	8	C2

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Retinomastixia oerteli</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Retinomastixia oerteli</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Retinomastixia oerteli</i>	Arjuzanx 1-1	A	C	2	5	A1
<i>Retinomastixia schultei</i>	Seußen 1-1	A	C	3	12	C3
<i>Retinomastixia schultei</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Retinomastixia schultei</i>	Niederpleis 2-1	A	C	2	7	D5
<i>Retinomastixia schultei</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Rhododendron flavum</i>	Huba 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Rhododendron germanicum</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Rhodothamnus chamaecystis</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Rhus dunelmensis</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Rhus obliquoides</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Rhus toxicodendron</i>	Rittsteig 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Rhynchospora tertiaria</i>	Eschweiler 5-7	A	Z	5	17	D5
<i>Ribes uva-crispa</i>	Frechen 1-1	A	G	6	26	D5
<i>Ribes uva-crispa</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Rosa bergaensis</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Rubus adenophorus</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Rubus caesius</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Rubus caesius</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Rubus caesius</i>	Huba 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Rubus crataegifolius</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Rubus fruticosus</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Rubus fruticosus</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Rubus fruticosus</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Rubus idaeus</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Rubus idaeus</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Rubus idaeus</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Rubus idaeus</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Rubus idaeus</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Rubus idaeus</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Rubus idaeus</i>	Huba 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Rubus lasiostylus</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Rubus laticostatus</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Rubus laticostatus</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Rubus laticostatus</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Rubus laticostatus</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Rubus laticostatus</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Rubus laticostatus</i>	Mühlheim 1-2	A	G	6	22	D4
<i>Rubus laticostatus</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Rubus laticostatus</i>	Hambach 1-5	A	F	5	18	D5
<i>Rubus laticostatus</i>	Hambach 2-A	A	F	5	18	D5
<i>Rubus laticostatus</i>	Hambach 2-B	A	F	5	18	D5
<i>Rubus laticostatus</i>	Eschweiler 3-1	A	F	5	17	D5
<i>Rubus laticostatus</i>	Eschweiler 4-1	A	F	5	17	D5
<i>Rubus laticostatus</i>	Eschweiler 4-2	A	F	5	17	D5
<i>Rubus laticostatus</i>	Eschweiler 4-3	A	F	5	17	D5

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Rubus laticostatus</i>	Eschweiler 4-4	A	F	5	17	D5
<i>Rubus laticostatus</i>	Eschweiler 4-5	A	F	5	17	D5
<i>Rubus laticostatus</i>	Eschweiler 5-1	A	F	5	17	D5
<i>Rubus laticostatus</i>	Eschweiler 5-4	A	F	5	17	D5
<i>Rubus laticostatus</i>	Eschweiler 5-6	A	F	5	17	D5
<i>Rubus laticostatus</i>	Garzweiler 1-2	A	F	5	17	D5
<i>Rubus laticostatus</i>	Garzweiler 1-3	A	F	5	17	D5
<i>Rubus laticostatus</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Rubus laticostatus</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Rubus laticostatus</i>	Hambach 2-3	A	F	5	17	D5
<i>Rubus laticostatus</i>	Hambach 2-4	A	F	5	17	D5
<i>Rubus laticostatus</i>	Hambach 2-5	A	F	5	17	D5
<i>Rubus laticostatus</i>	Hambach 2-9	A	F	5	17	D5
<i>Rubus laticostatus</i>	Kreuzau 1-3	B	E	5	16	D5
<i>Rubus laticostatus</i>	Nowy Sacz 1-1	A		5	16	A3
<i>Rubus laticostatus</i>	Achldorf 1-2	A	E	5	15	C2
<i>Rubus laticostatus</i>	Kreuzau 1-4	A	E	5	14	D5
<i>Rubus laticostatus</i>	Kreuzau 1-2	A	F	5	13	D5
<i>Rubus laticostatus</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Rubus laticostatus</i>	Moldavien 1-1	A		3	10	E1
<i>Rubus laticostatus</i>	Postorna 1-1	A		3	10	B2
<i>Rubus laticostatus</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Rubus laticostatus</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Rubus laticostatus</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Rubus laticostatus</i>	Wackersdorf 3-1	A	C	2	8	C2
<i>Rubus laticostatus</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Rubus laticostatus</i>	Niederpleis 1-1	A	B	2	6	D5
<i>Rubus laticostatus</i>	Ponholz 1-1	A	B	2	6	C2
<i>Rubus laticostatus</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Rubus laticostatus</i>	Aliveri 1-1	A	B	2	5	B1
<i>Rubus laticostatus</i>	Langenau 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Rubus laticostatus</i>	Rittsteig 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Rubus laticostatus</i>	Wengen 1-1	A	Z	2	5	C2
<i>Rubus microspermus</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Rubus microspermus</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Rubus microspermus</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Rubus microspermus</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Rubus microspermus</i>	Mühlheim 1-2	A	G	6	22	D4
<i>Rubus microspermus</i>	Nowy Sacz 1-1	A		5	16	A3
<i>Rubus microspermus</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Rubus microspermus</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Rubus microspermus</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Rubus microspermus</i>	Weißelster 2-1	A	A	1	3	C3
<i>Rubus microspermus</i>	Weißelster 1-1	A	A	1	2	C3
<i>Rubus microspermus</i>	Bovey 1-1	A	A	1	1	E1
<i>Rubus nanissimus</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Rubus poplevskoyanus</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Rubus poplevskoyanus</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Rubus semirobundatus</i>	Nowy Sacz 1-1	A		5	16	A3
<i>Rubus semirobundatus</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Rubus semirobundatus</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Rumex acetosella</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Rumex acetosella</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Rumex acetosella</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Rumex acetosella</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Rumex acetosella</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Rumex flexuosus</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Rumex hydrolapathum</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Rumex hydrolapathum</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Rumex thyrsiflorus</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Ruppia maritima</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Ruppia maritima-miocenica</i>	Nördlingen 1-1	A		2	8	C2
<i>Ruppia maritima-miocenica</i>	Locle 1-1	B				E1
<i>Ruppia maritima-miocenica</i>	Mainz 1-1	B	D			D4
<i>Ruppia maritima-miocenica</i>	Randeck 1-1	B	D			C2
<i>Ruppia maritima-miocenica</i>	Rott 1-1	B	D			D5
<i>Ruppia maritima-miocenica</i>	Wemding 1-1	A	D			C2
<i>Ruppia palaeomaritima</i>	Eschweiler 5-5	A	F	5	17	D5
<i>Ruppia palaeomaritima</i>	Eschweiler 5-7	A	Z	5	17	D5
<i>Ruppia palaeomaritima</i>	Moldavien 1-1	A		3	10	E1
<i>Ruppia palaeomaritima</i>	Nördlingen 1-1	A		2	8	C2
<i>Ruppia palaeomaritima</i>	Randeck 1-1	B	D			C2
<i>Ruta pusilla</i>	Eschweiler 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Ruta pusilla</i>	Herzogenrath 1-1	A		5	14	D5
<i>Rutaspermum exaratum</i>	Bovey 1-1	A	A	1	1	E1
<i>Rutaspermum kristinae</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Sabia europaea</i>	Ungstein 1-1	A	G	6	28	D4
<i>Sabia europaea</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Sabia europaea</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Sabia europaea</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Sabia europaea</i>	Ungstein 1-2	A	G	6	27	D4
<i>Sabia europaea</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Sabia europaea</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Sabrenia chandlerae</i>	Thür 1-1	A		2	7	D5
<i>Sagittaria sagittifolia</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Sagittaria sagittifolia</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Sagittaria sagittifolia</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Sagittaria sagittifolia</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Sagittaria sagittifolia</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Sagittaria sagittifolia</i>	Huba 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Sagittaria sagittifolia</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Sagittaria sagittifolia</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Salvia glutinosa</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Salvia glutinosa</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Salvia verticilla</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Salvinia intermedia</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Salvinia reussii</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Sambucus bashkirica</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Sambucus canadensis</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Sambucus colwellensis</i>	Weißelster 1-1	A	A	1	2	C3
<i>Sambucus ebulus</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Sambucus lucida</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Sambucus lucida</i>	Nowy Sacz 1-1	A		5	16	A3
<i>Sambucus nigra</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Sambucus nigra</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Sambucus nigra</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Sambucus nigra</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Sambucus nigra</i>	Tegelen 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Sambucus pulchella</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Sambucus pulchella</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Sambucus pulchella</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Sambucus pulchella</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Sambucus pulchella</i>	Auenheim 1-1	A	G	6	27	D3
<i>Sambucus pulchella</i>	Brunssum 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Sambucus pulchella</i>	Huba 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Sambucus pulchella</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Sambucus pulchella</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Sambucus pulchella</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Sambucus pulchella</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Sambucus pulchella</i>	Sufflenheim 1-2	A	G	6	27	D3
<i>Sambucus pulchella</i>	Sufflenheim 2-2	A	G	6	27	D3
<i>Sambucus pulchella</i>	Tegelen 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Sambucus pulchella</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Sambucus pulchella</i>	Sessenheim 1-2	A	G	6	25	D3
<i>Sambucus pulchella</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Sambucus pulchella</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Sambucus pulchella</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1
<i>Sambucus pulchella</i>	Hambach 1-5	A	F	5	18	D5
<i>Sambucus pulchella</i>	Hambach 2-B	A	F	5	18	D5
<i>Sambucus pulchella</i>	Eschweiler 3-1	A	F	5	17	D5
<i>Sambucus pulchella</i>	Eschweiler 5-5	A	F	5	17	D5
<i>Sambucus pulchella</i>	Eschweiler 5-7	A	Z	5	17	D5
<i>Sambucus pulchella</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Sambucus pulchella</i>	Piestany 1-1	A	E	5	17	B2
<i>Sambucus pulchella</i>	Kunovice 1-1	A	E	5	16	B2
<i>Sambucus pulchella</i>	San Gimignano 1-1	A		5	16	D1
<i>Sambucus pulchella</i>	Wien 2-1	A	E	5	16	B2
<i>Sambucus pulchella</i>	Wien 3-1	A	Z	5	16	B2
<i>Sambucus pulchella</i>	Ampflwang 1-1	A	E	5	15	C2
<i>Sambucus pulchella</i>	Leonberg 1-2	A	E	5	15	C2
<i>Sambucus pulchella</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Sambucus pusilla</i>	Aliveri 1-1	A	B	2	5	B1
<i>Sambucus pusilla</i>	Langenau 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Sambucus pusilla</i>	Undorf 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Sambucus racemosa</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Sambucus racemosa</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Sambucus racemosa</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Sambucus racemosa</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Sapindoidea globosa</i>	San Gimignano 1-1	A		5	16	D1
<i>Sapindoidea globosa</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Sapindoidea globosa</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Sapindoidea globosa</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Sapindoidea globosa</i>	Arjuzanx 1-1	A	C	2	5	A1
<i>Sapindoidea margaritifera</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Sapindoidea margaritifera</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Sapindoidea margaritifera</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Sapindoidea margaritifera</i>	Ponholz 1-1	A	B	2	6	C2
<i>Sapindoidea margaritifera</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Sapindoidea margaritifera</i>	Langenau 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Sapindoidea margaritifera</i>	Undorf 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Sapindoidea margaritifera</i>	Viehhausen 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Sapium germanicum</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Sapium germanicum</i>	Garzweiler 1-2	A	F	5	17	D5
<i>Sapium germanicum</i>	Garzweiler 1-3	A	F	5	17	D5
<i>Sapium germanicum</i>	Klettwitz 2-1	A	Z	5	17	D6
<i>Sapium germanicum</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Sapium germanicum</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Sapium germanicum</i>	Merka 1-1	A	C	2	8	D6
<i>Sapium germanicum</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Sapium germanicum</i>	Wackersdorf 3-1	A	C	2	8	C2
<i>Sapium germanicum</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Sapium germanicum</i>	Ponholz 1-1	A	B	2	6	C2
<i>Sapium germanicum</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Sapium germanicum</i>	Arjuzanx 1-1	A	C	2	5	A1
<i>Sapium maedleri</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Sapium maedleri</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Sapium maedleri</i>	Ungstein 1-1	A	G	6	28	D4
<i>Sapium maedleri</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Sapium maedleri</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Sapium maedleri</i>	Ungstein 1-2	A	G	6	27	D4
<i>Sapium maedleri</i>	Frechen 1-1	A	G	6	26	D5
<i>Sarcococca weylandi</i>	Kreuzau 1-3	B	E	5	16	D5
<i>Sarcococca weylandi</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Sassafras ludwigii</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Sassafras lusaticum</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Sassafras lusaticum</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Sassafras lusaticum</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Satureja acinos</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Saururus bilobatus</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Saururus bilobatus</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Saururus bilobatus</i>	Passau 1-1	A	B	2	8	C2
<i>Saururus bilobatus</i>	Niederpleis 2-1	A	C	2	7	D5
<i>Saururus bilobatus</i>	Niederpleis 1-1	A	B	2	6	D5
<i>Saururus bilobatus</i>	Weißelster 2-1	A	A	1	3	C3
<i>Saxifragaceaecarpum bifolliculare</i>	Herzogenrath 1-1	A		5	14	D5
<i>Schefflera dorofeevii</i>	Nowy Sacz 1-1	A		5	16	A3
<i>Schefflera dorofeevii</i>	Ampflwang 1-1	A	E	5	15	C2
<i>Scheuchzeria palaeopalustris</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Schizandra geissertii</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Schizandra geissertii</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Schizandra geissertii</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Schizandra kirchheimeri</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Schizandra kirchheimeri</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Schizandra moravica</i>	Langenau 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Schizandra moravica</i>	Viehhausen 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Schizandra moravica</i>	Wengen 1-1	A	Z	2	5	C2
<i>Schizandra moravica</i>	Randek 1-1	B	D			C2
<i>Schoenoplectus lacustris</i>	Megalopolis 1-1	A		7	34	B1
<i>Schoenoplectus lacustris</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Schoenoplectus lacustris</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Schoenoplectus lacustris</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Schoenoplectus lacustris</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Schoenoplectus lacustris</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Schoenoplectus lacustris</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Schoenoplectus lacustris</i>	Igoumenitsa 1-1	A				C1
<i>Schoenoplectus mucronatus</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Schoenoplectus mucronatus</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Schoenoplectus mucronatus</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Sciadopitys macrodurensis</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Sciadopitys tertiaria</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Sciadopitys tertiaria</i>	Eschweiler 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Sciadopitys tertiaria</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Sciadopitys tertiaria</i>	Herzogenrath 1-1	A		5	14	D5
<i>Sciadopitys tertiaria</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Scindapsites crassus</i>	Mainflingen 1-2	A	G	6	29	D4
<i>Scindapsites crassus</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Scindapsites crassus</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Scindapsites crassus</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Scindapsites crassus</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Scindapsites crassus</i>	Frechen 1-1	A	G	6	26	D5
<i>Scindapsites crassus</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Scindapsites crassus</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Scindapsites crassus</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Scindapsites crassus</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Scindapsites crassus</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1
<i>Scindapsites crassus</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Scindapsites crassus</i>	Eschweiler 5-2	A	F	5	17	D5
<i>Scindapsites crassus</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Scindapsites crassus</i>	Hambach 2-5	A	F	5	17	D5
<i>Scindapsites crassus</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Scindapsites crassus</i>	Nowy Sacz 1-1	A		5	16	A3
<i>Scirpus caespitosus</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Scirpus caespitosus</i>	Frechen 1-1	A	G	6	26	D5
<i>Scirpus caespitosus</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Scirpus deperditus</i>	Rott 1-1	B	D			D5
<i>Scirpus isolepioides</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Scirpus isolepioides</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Scirpus lacustris</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Scirpus lacustris</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Scirpus lacustris</i>	Eschweiler 5-7	A	Z	5	17	D5
<i>Scirpus maritimus</i>	Megalopolis 1-1	A		7	34	B1
<i>Scirpus maritimus</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Scirpus melanospermus</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Scirpus melanospermus</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Scirpus melanospermus</i>	Hambach 2-A	A	F	5	18	D5
<i>Scirpus melanospermus</i>	Eschweiler 4-2	A	F	5	17	D5
<i>Scirpus melanospermus</i>	Eschweiler 5-7	A	Z	5	17	D5
<i>Scirpus melanospermus</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Scirpus melanospermus</i>	Eschweiler 5-3	A		5	15	D5
<i>Scirpus miocaenicus</i>	Aliveri 1-1	A	B	2	5	B1
<i>Scirpus miocaenicus</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Scirpus miocaenicus</i>	Weißelster 2-1	A	A	1	3	C3
<i>Scirpus mucronatus</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Scirpus pliocaenicus</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Scirpus pliocaenicus</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Scirpus pliocaenicus</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Scirpus pliocaenicus</i>	Auenheim 1-1	A	G	6	27	D3
<i>Scirpus pliocaenicus</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Scirpus pliocaenicus</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Scirpus pliocaenicus</i>	Sufflenheim 1-2	A	G	6	27	D3
<i>Scirpus pliocaenicus</i>	Sufflenheim 2-2	A	G	6	27	D3
<i>Scirpus pliocaenicus</i>	Kaltenhausen 1-1	A	G	6	26	D3
<i>Scirpus pliocaenicus</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Scirpus pliocaenicus</i>	Sessenheim 1-2	A	G	6	25	D3
<i>Scirpus pliocaenicus</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Scirpus pliocaenicus</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Scirpus pliocaenicus</i>	Kythira 1-1	A		5	14	B1
<i>Scirpus radicans</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Scirpus radicans</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Scirpus radicans</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Scirpus ragozinii</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Scirpus ragozinii</i>	Damgaard 1-1	A		5	15	E1
<i>Scirpus silvaticus</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Scirpus silvaticus</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Scirpus silvaticus</i>	Nowy Sacz 1-1	A		5	16	A3
<i>Scirpus silvaticus</i>	Sosnica 1-1	A		5	15	A2
<i>Scirpus tabernaemontani</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Scirpus tabernaemontani</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Scirpus tabernaemontani</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Scirpus tabernaemontani</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Scirpus tabernaemontani</i>	Hambach 2-A	A	F	5	18	D5
<i>Scirpus tabernaemontani</i>	Eschweiler 5-7	A	Z	5	17	D5
<i>Scirpus tabernaemontani</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Scirpus tabernaemontani</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Scirpus tabernaemontani</i>	Eschweiler 5-3	A		5	15	D5
<i>Scleria villafrancica</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Scopolia carniolica</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Sequoia abietina</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Sequoia abietina</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Sequoia abietina</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Sequoia abietina</i>	Ampflwang 1-1	A	E	5	15	C2
<i>Sequoia abietina</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Sequoia abietina</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Sequoia abietina</i>	Weißelster 1-1	A	A	1	2	C3
<i>Sequoia langsдорffii</i>	Willershausen 1-1	B		7	32	C3
<i>Sequoia langsдорffii</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Sequoia langsдорffii</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Sequoia langsdorffii</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Sequoia langsdorffii</i>	Ungstein 1-2	A	G	6	27	D4
<i>Sequoia langsdorffii</i>	Frechen 1-1	A	G	6	26	D5
<i>Sequoia langsdorffii</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Sequoia langsdorffii</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Sequoia langsdorffii</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Sequoia langsdorffii</i>	Kranichfeld 1-1	A		6	23	C3
<i>Sequoia langsdorffii</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Sequoia langsdorffii</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Sequoia langsdorffii</i>	Hambach 1-5	A	F	5	18	D5
<i>Sequoia langsdorffii</i>	Hambach 2-B	A	F	5	18	D5
<i>Sequoia langsdorffii</i>	Düren 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Sequoia langsdorffii</i>	Eschweiler 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Sequoia langsdorffii</i>	Eschweiler 2-1	A	F	5	17	D5
<i>Sequoia langsdorffii</i>	Eschweiler 4-1	A	F	5	17	D5
<i>Sequoia langsdorffii</i>	Eschweiler 4-2	A	F	5	17	D5
<i>Sequoia langsdorffii</i>	Eschweiler 4-3	A	F	5	17	D5
<i>Sequoia langsdorffii</i>	Eschweiler 4-4	A	F	5	17	D5
<i>Sequoia langsdorffii</i>	Eschweiler 4-5	A	F	5	17	D5
<i>Sequoia langsdorffii</i>	Eschweiler 5-1	A	F	5	17	D5
<i>Sequoia langsdorffii</i>	Eschweiler 5-2	A	F	5	17	D5

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Sequoia langsdorfii</i>	Eschweiler 5-4	A	F	5	17	D5
<i>Sequoia langsdorfii</i>	Eschweiler 5-5	A	F	5	17	D5
<i>Sequoia langsdorfii</i>	Eschweiler 5-6	A	F	5	17	D5
<i>Sequoia langsdorfii</i>	Eschweiler 5-7	A	Z	5	17	D5
<i>Sequoia langsdorfii</i>	Garzweiler 1-2	A	F	5	17	D5
<i>Sequoia langsdorfii</i>	Garzweiler 1-3	A	F	5	17	D5
<i>Sequoia langsdorfii</i>	Gozdnica 1-1	A	F	5	17	D6
<i>Sequoia langsdorfii</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Sequoia langsdorfii</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Sequoia langsdorfii</i>	Hambach 2-4	A	F	5	17	D5
<i>Sequoia langsdorfii</i>	Hambach 2-5	A	F	5	17	D5
<i>Sequoia langsdorfii</i>	Hambach 2-6	A	F	5	17	D5
<i>Sequoia langsdorfii</i>	Hambach 2-7	A	F	5	17	D5
<i>Sequoia langsdorfii</i>	Hambach 2-8	A	F	5	17	D5
<i>Sequoia langsdorfii</i>	Hambach 2-9	A	F	5	17	D5
<i>Sequoia langsdorfii</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Sequoia langsdorfii</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Sequoia langsdorfii</i>	Seifhennersdorf 1-1	A	D	5	16	D6
<i>Sequoia langsdorfii</i>	Bes-Konak 1-1	B		5	14	E1
<i>Sequoia langsdorfii</i>	Eschweiler 5-8	A	F	5	14	D5
<i>Sequoia langsdorfii</i>	Rypin 1-1	A		5	13	A2
<i>Sequoia langsdorfii</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Sequoia langsdorfii</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Sequoia langsdorfii</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Sequoia langsdorfii</i>	Merka 1-1	A	C	2	8	D6
<i>Sequoia langsdorfii</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Sequoia langsdorfii</i>	Arjuzanx 1-1	A	C	2	5	A1
<i>Sequoia langsdorfii</i>	Kleinsaubernitz 1-1	A	C	2	5	D6
<i>Sequoia langsdorfii</i>	Gabbro 1-1	B				D1
<i>Sequoia langsdorfii</i>	Kimi 1-1	B				B1
<i>Sequoia langsdorfii</i>	Kimi 1-2	B				B1
<i>Silene dichotoma</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Sinomenium cantalense</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Sinomenium cantalense</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Sinomenium cantalense</i>	Sufflenheim 2-2	A	G	6	27	D3
<i>Sinomenium cantalense</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Sinomenium cantalense</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1
<i>Sinomenium cantalense</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Sinomenium cantalense</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Sinomenium cantalense</i>	Hambach 1-5	A	F	5	18	D5
<i>Sinomenium cantalense</i>	Hambach 2-B	A	F	5	18	D5
<i>Sinomenium cantalense</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Sinomenium cantalense</i>	St. Barbara 1-2	B	Z	5	17	D1
<i>Sinomenium cantalense</i>	Gdow 1-1	A		5	16	A3
<i>Sinomenium cantalense</i>	Wien 3-1	A	Z	5	16	B2
<i>Sinomenium cantalense</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Sinomenium cantalense</i>	Ptolemais 1-3	A		3	10	C1

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Sinomenium cantalense</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Sinomenium cantalense</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Sinomenium cantalense</i>	Arjuzanx 1-1	A	C	2	5	A1
<i>Sium latifolium</i>	Eschweiler 5-3	A		5	15	D5
<i>Solanum dulcamara</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Solanum dulcamara</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Solanum dulcamara</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Solanum dulcamara</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Solanum dulcamara</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Solanum dulcamara</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Solanum dulcamara</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Solanum dulcamara</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Solanum dulcamara</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Solanum dulcamara</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1
<i>Solanum nigrum</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Solanum nigrum</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Solanum nigrum</i>	Hambach 1-5	A	F	5	18	D5
<i>Solanum nigrum</i>	Hambach 2-B	A	F	5	18	D5
<i>Sorbus aria</i>	Frechen 1-1	A	G	6	26	D5
<i>Sorbus aria</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Sorbus aria</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Sorbus aria</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Sorbus aria</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Sorbus aria</i>	Eschweiler 5-1	A	F	5	17	D5
<i>Sorbus aria</i>	Eschweiler 5-5	A	F	5	17	D5
<i>Sorbus aucuparia</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Sorbus aucuparia</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Sorbus aucuparia</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Sorbus expansa</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Sorbus expansa</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Sorbus expansa</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Sorbus herzenrathensis</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1
<i>Sorbus herzenrathensis</i>	Eschweiler 3-1	A	F	5	17	D5
<i>Sorbus herzenrathensis</i>	Eschweiler 4-1	A	F	5	17	D5
<i>Sorbus herzenrathensis</i>	Eschweiler 4-3	A	F	5	17	D5
<i>Sorbus herzenrathensis</i>	Eschweiler 4-5	A	F	5	17	D5
<i>Sorbus herzenrathensis</i>	Herzenrath 1-1	A		5	14	D5
<i>Sorbus herzenrathensis</i>	Eschweiler 1-2	A	C	3	11	D5
<i>Sorbus herzenrathensis</i>	Kreuzau 1-1	A	C	3	11	D5
<i>Sorbus herzenrathensis</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Sorbus herzenrathensis</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Sorbus meislii</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Sorbus torminalis</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Sorbus torminalis</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Sparganium camenzianum</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Sparganium camenzianum</i>	Klettwitz 2-1	A	Z	5	17	D6
<i>Sparganium camenzianum</i>	Nowy Sacz 1-1	A		5	16	A3

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Sparganium camenzianum</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Sparganium camenzianum</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Sparganium camenzianum</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Sparganium camenzianum</i>	Wackersdorf 3-1	A	C	2	8	C2
<i>Sparganium camenzianum</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Sparganium camenzianum</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Sparganium camenzianum</i>	Aliveri 1-1	A	B	2	5	B1
<i>Sparganium camenzianum</i>	Arjuzanx 1-1	A	C	2	5	A1
<i>Sparganium camenzianum</i>	Wengen 1-1	A	Z	2	5	C2
<i>Sparganium chomutovense</i>	Gabare 1-1	A		5	14	C1
<i>Sparganium chomutovense</i>	Chomutov 1-1	A		2	8	C3
<i>Sparganium chomutovense</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Sparganium crassum</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Sparganium elongatum</i>	Aliveri 1-1	A	B	2	5	B1
<i>Sparganium elongatum</i>	Langenau 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Sparganium emersum</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Sparganium emersum</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Sparganium erectum</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Sparganium haentzschelii</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Sparganium haentzschelii</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Sparganium haentzschelii</i>	Hambach 1-5	A	F	5	18	D5
<i>Sparganium haentzschelii</i>	Hambach 2-B	A	F	5	18	D5
<i>Sparganium haentzschelii</i>	Eschweiler 5-1	A	F	5	17	D5
<i>Sparganium haentzschelii</i>	Eschweiler 5-2	A	F	5	17	D5
<i>Sparganium haentzschelii</i>	Garzweiler 1-2	A	F	5	17	D5
<i>Sparganium haentzschelii</i>	Garzweiler 1-3	A	F	5	17	D5
<i>Sparganium haentzschelii</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Sparganium haentzschelii</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Sparganium haentzschelii</i>	Hambach 2-4	A	F	5	17	D5
<i>Sparganium haentzschelii</i>	Hambach 2-6	A	F	5	17	D5
<i>Sparganium haentzschelii</i>	Klettwitz 2-1	A	Z	5	17	D6
<i>Sparganium haentzschelii</i>	Nowy Sacz 1-1	A		5	16	A3
<i>Sparganium haentzschelii</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Sparganium haentzschelii</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Sparganium haentzschelii</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Sparganium haentzschelii</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Sparganium microcarpum</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Sparganium minimum</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Sparganium minimum</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Sparganium minimum</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Sparganium minimum</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Sparganium minimum</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Sparganium minimum</i>	Kranichfeld 1-1	A		6	23	C3
<i>Sparganium minimum</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Sparganium minimum</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Sparganium minimum</i>	Leonberg 1-2	A	E	5	15	C2
<i>Sparganium minimum</i>	Rittsteig 1-1	A	B	2	5	C2

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Sparganium multiloculare</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Sparganium multiloculare</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Sparganium nanum</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Sparganium nanum</i>	Kunovice 1-1	A	E	5	16	B2
<i>Sparganium nanum</i>	Wien 2-1	A	E	5	16	B2
<i>Sparganium nanum</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Sparganium neglectum</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Sparganium neglectum</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Sparganium neglectum</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Sparganium neglectum</i>	Mainflingen 1-2	A	G	6	29	D4
<i>Sparganium neglectum</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Sparganium neglectum</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Sparganium neglectum</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Sparganium neglectum</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1
<i>Sparganium neglectum</i>	Fritzlar 1-1	A	E	5	17	D4
<i>Sparganium neglectum</i>	Piestany 1-1	A	E	5	17	B2
<i>Sparganium neglectum</i>	Kunovice 1-1	A	E	5	16	B2
<i>Sparganium neglectum</i>	Nowy Sacz 1-1	A		5	16	A3
<i>Sparganium neglectum</i>	Wien 2-1	A	E	5	16	B2
<i>Sparganium neglectum</i>	Wien 3-1	A	Z	5	16	B2
<i>Sparganium neglectum</i>	Sosnica 1-1	A		5	15	A2
<i>Sparganium neglectum</i>	Konin 1-1	A	E	5	14	A2
<i>Sparganium neglectum</i>	Ponholz 1-1	A	B	2	6	C2
<i>Sparganium neglectum</i>	Wengen 1-1	A	Z	2	5	C2
<i>Sparganium neglectum</i>	Villafranca 1-2	A				D2
<i>Sparganium noduliferum</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Sparganium noduliferum</i>	Brunssum 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Sparganium noduliferum</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Sparganium noduliferum</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Sparganium noduliferum</i>	Sufflenheim 1-2	A	G	6	27	D3
<i>Sparganium noduliferum</i>	Frechen 1-1	A	G	6	26	D5
<i>Sparganium noduliferum</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Sparganium noduliferum</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Sparganium noduliferum</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Sparganium noduliferum</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Sparganium noduliferum</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Sparganium noduliferum</i>	Eschweiler 2-1	A	F	5	17	D5
<i>Sparganium ovale</i>	Klettwitz 2-1	A	Z	5	17	D6
<i>Sparganium pulchellum</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Sparganium pusilloides</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Sparganium pusilloides</i>	Damgaard 1-1	A		5	15	E1
<i>Sparganium pusilloides</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Sparganium pusilloides</i>	Weißelster 2-1	A	A	1	3	C3
<i>Sparganium ramosum</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Sparganium ramosum</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Sparganium ramosum</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Sparganium ramosum</i>	Huba 1-1	A	G	6	27	A3

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Sparganium ramosum</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Sparganium ramosum</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Sparganium ramosum</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Sparganium ramosum</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1
<i>Sparganium ramosum</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Sparganium simplex</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Sphenotheca incurva</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Sphenotheca incurva</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Sphenotheca incurva</i>	Düren 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Sphenotheca incurva</i>	Eschweiler 2-1	A	F	5	17	D5
<i>Sphenotheca incurva</i>	Eschweiler 4-2	A	F	5	17	D5
<i>Sphenotheca incurva</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Sphenotheca incurva</i>	Hambach 2-4	A	F	5	17	D5
<i>Sphenotheca incurva</i>	Hambach 2-5	A	F	5	17	D5
<i>Sphenotheca incurva</i>	Hambach 2-7	A	F	5	17	D5
<i>Sphenotheca incurva</i>	Hambach 2-8	A	F	5	17	D5
<i>Sphenotheca incurva</i>	Klettwitz 2-1	A	Z	5	17	D6
<i>Sphenotheca incurva</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Sphenotheca incurva</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Sphenotheca incurva</i>	Adendorf 1-1	A	F	5	14	D5
<i>Sphenotheca incurva</i>	Eschweiler 1-2	A	C	3	11	D5
<i>Sphenotheca incurva</i>	Kreuzau 1-1	A	C	3	11	D5
<i>Sphenotheca incurva</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Sphenotheca incurva</i>	Kollm 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Sphenotheca incurva</i>	Kummersberg 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Sphenotheca incurva</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Sphenotheca incurva</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Sphenotheca incurva</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Spinophyllum daemonorops</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Spinophyllum daemonorops</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Spinophyllum daemonorops</i>	Chomutov 1-1	A		2	8	C3
<i>Spinophyllum daemonorops</i>	Merka 1-1	A	C	2	8	D6
<i>Spinophyllum daemonorops</i>	Niederpleis 2-1	A	C	2	7	D5
<i>Spinophyllum daemonorops</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Spinophyllum daemonorops</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Spinophyllum daemonorops</i>	Niederpleis 1-1	A	B	2	6	D5
<i>Spinophyllum daemonorops</i>	Ponholz 1-1	A	B	2	6	C2
<i>Spinophyllum daemonorops</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Spinophyllum daemonorops</i>	Arjuzanx 1-1	A	C	2	5	A1
<i>Spinophyllum daemonorops</i>	Rittsteig 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Spinophyllum daemonorops</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Spinophyllum daemonorops</i>	Bovey 1-1	A	A	1	1	E1
<i>Spinophyllum daemonorops</i>	Hessenbrücken 1-1	A				D4
<i>Spinophyllum daemonorops</i>	Senftenberg 1-2	A				D6
<i>Spiraea ulmaria</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Eschweiler 3-1	A	F	5	17	D5
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Wien 2-1	A	E	5	16	B2
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Wien 3-1	A	Z	5	16	B2
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Eschweiler 5-3	A		5	15	D5
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Hambach 2-1	A	E	5	15	D5
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Leonberg 1-2	A	E	5	15	C2
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Postorna 1-1	A		3	10	B2
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Vegora 1-1	A		3	10	C1
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Degernbach 1-1	A	Z	3	9	C2
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Bauersberg 1-1	A		2	8	C3
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Bischofsheim 1-1	A		2	8	C3
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Cerniky 1-1	B	D	2	8	C3
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Chomutov 1-1	A		2	8	C3
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Gallenbach 1-1	A		2	8	C2
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Kausche 1-1	B	D	2	8	D6
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Passau 2-2	A	B	2	8	C2
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Theobaldshof 1-1	A		2	8	C3
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Troisdorf 1-1	A		2	8	D5
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Wackersdorf 3-1	A	C	2	8	C2
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Hitzhofen 1-1	A	B	2	7	C2
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Niederpleis 2-1	A	C	2	7	D5
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Pfaffengrund 1-2	A	B	2	7	C2
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Berg 1-1	A	B	2	6	C2
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Langau 1-1	A	B	2	6	B2
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Niederpleis 1-1	A	B	2	6	D5
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Ponholz 1-1	A	B	2	6	C2
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Kleinsaubernitz 1-1	A	C	2	5	D6
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Langenau 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Rittsteig 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Viehhausen 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Weißelster 2-1	A	A	1	3	C3
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Weißelster 1-1	A	A	1	2	C3
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Bovey 1-1	A	A	1	1	E1
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Klettwitz 1-1	B	D			D6
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Ptolemais 1-5	A				C1
<i>Spirematospermum wetzleri</i>	Wochenau 1-1	A				C2
<i>Spondiaemorpha dehmii</i>	Passau 1-1	A	B	2	8	C2
<i>Spondiaemorpha dehmii</i>	Passau 2-2	A	B	2	8	C2
<i>Spondiaemorpha dehmii</i>	Troisdorf 1-1	A		2	8	D5
<i>Spondiaemorpha dehmii</i>	Wüstensachsen 1-1	A		2	8	C3
<i>Spondiaemorpha dehmii</i>	Langenau 1-1	A	B	2	5	C2

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Spondieaemorpha dehmii</i>	Undorf 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Spondieaemorpha dehmii</i>	Wemding 1-1	A	D			C2
<i>Stachys palustris</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Stachys palustris</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Stachys palustris</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Stachys palustris</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Stachys sylvatica</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Stachyurus merkae</i>	Merka 1-1	A	C	2	8	D6
<i>Stachyurus merkaensis</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Staphylea bessarabica</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Staphylea bessarabica</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Staphylea bessarabica</i>	Hambach 2-6	A	F	5	17	D5
<i>Staphylea bessarabica</i>	Hambach 2-8	A	F	5	17	D5
<i>Staphylea bessarabica</i>	Moldavien 1-1	A		3	10	E1
<i>Staphylea bessarabica</i>	Wackersdorf 3-1	A	C	2	8	C2
<i>Staphylea bessarabica</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Staphylea colchica</i>	Krolewska 1-1	A		6	29	A2
<i>Staphylea colchica</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Staphylea colchica</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Staphylea microsperma</i>	Moldavien 1-1	A		3	10	E1
<i>Staphylea microsperma</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Staphylea pinnata</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Staphylea pinnata</i>	Tegelen 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Staphylea pinnata</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Staphylea pinnata</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Staphylea pliocaenica</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Staphylea pliocaenica</i>	Mainflingen 1-2	A	G	6	29	D4
<i>Staphylea pliocaenica</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Staphylea pliocaenica</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Staphylea pliocaenica</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Staphylea pliocaenica</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Staphylea pliocaenica</i>	Tegelen 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Staphylea rackowii</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Staphylea trifoliata</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Staphylea trifoliata</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Staphylea trifoliata</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Stellaria aquatica</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Stellaria holostea</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Stellaria holostea</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Stellaria holostea</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Stellaria media</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Stephanandra minima</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Stephanandra minima</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Stephanandra minima</i>	Kranichfeld 1-1	A		6	23	C3
<i>Sterculia polonica</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Stewartia beckerana</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Stewartia beckerana</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Stewartia beckerana</i>	Auenheim 1-1	A	G	6	27	D3
<i>Stewartia beckerana</i>	Brunssum 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Stewartia beckerana</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Stewartia beckerana</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Stewartia beckerana</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Stewartia beckerana</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Stewartia beckerana</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Stewartia beckerana</i>	Sufflenheim 2-2	A	G	6	27	D3
<i>Stewartia beckerana</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Stewartia beckerana</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Stewartia beckerana</i>	Sessenheim 1-2	A	G	6	25	D3
<i>Stewartia beckerana</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Stewartia beckerana</i>	Eschweiler 2-1	A	F	5	17	D5
<i>Stewartia beckerana</i>	Eschweiler 4-2	A	F	5	17	D5
<i>Stewartia beckerana</i>	Garzweiler 1-2	A	F	5	17	D5
<i>Stewartia beckerana</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Stewartia beckerana</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Stewartia beckerana</i>	Scrvia 1-1	B				D2
<i>Stewartia tertiaria</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Stewartia tertiaria</i>	Weißelster 2-1	A	A	1	3	C3
<i>Stratiotes aloides</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Stratiotes intermedius</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Stratiotes intermedius</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Stratiotes intermedius</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Stratiotes intermedius</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Stratiotes intermedius</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Stratiotes intermedius</i>	Mainflingen 1-2	A	G	6	29	D4
<i>Stratiotes intermedius</i>	Auenheim 1-1	A	G	6	27	D3
<i>Stratiotes intermedius</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Stratiotes intermedius</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Stratiotes intermedius</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Stratiotes intermedius</i>	Sessenheim 1-1	A	G	6	24	D3
<i>Stratiotes intermedius</i>	Sufflenheim 2-1	A	G	6	24	D3
<i>Stratiotes intermedius</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Stratiotes intermedius</i>	Mainflingen 1-1	A				D4
<i>Stratiotes kaltennordheimensis</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1
<i>Stratiotes kaltennordheimensis</i>	Düren 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Stratiotes kaltennordheimensis</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Stratiotes kaltennordheimensis</i>	Nowy Sacz 1-1	A		5	16	A3
<i>Stratiotes kaltennordheimensis</i>	Herzogenrath 1-1	A		5	14	D5
<i>Stratiotes kaltennordheimensis</i>	Konin 1-1	A	E	5	14	A2
<i>Stratiotes kaltennordheimensis</i>	Rypin 1-1	A		5	13	A2
<i>Stratiotes kaltennordheimensis</i>	Eschweiler 1-2	A	C	3	11	D5
<i>Stratiotes kaltennordheimensis</i>	Ptolemais 1-3	A		3	10	C1
<i>Stratiotes kaltennordheimensis</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Stratiotes kaltennordheimensis</i>	Degernbach 1-1	A	Z	3	9	C2
<i>Stratiotes kaltennordheimensis</i>	Kaltennordheim 1-1	A	C	3	9	C3

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Stratiotes kaltennordheimensis</i>	Chomutov 1-1	A		2	8	C3
<i>Stratiotes kaltennordheimensis</i>	Nördlingen 1-1	A		2	8	C2
<i>Stratiotes kaltennordheimensis</i>	Passau 1-1	A	B	2	8	C2
<i>Stratiotes kaltennordheimensis</i>	Safov 1-1	A		2	8	B2
<i>Stratiotes kaltennordheimensis</i>	Hitzhofen 1-1	A	B	2	7	C2
<i>Stratiotes kaltennordheimensis</i>	Hub 1-1	A		2	7	C2
<i>Stratiotes kaltennordheimensis</i>	Pfaffengrund 1-2	A	B	2	7	C2
<i>Stratiotes kaltennordheimensis</i>	Berg 1-1	A	B	2	6	C2
<i>Stratiotes kaltennordheimensis</i>	Langau 1-1	A	B	2	6	B2
<i>Stratiotes kaltennordheimensis</i>	Ponholz 1-1	A	B	2	6	C2
<i>Stratiotes kaltennordheimensis</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Stratiotes kaltennordheimensis</i>	Langenau 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Stratiotes kaltennordheimensis</i>	Rittsteig 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Stratiotes kaltennordheimensis</i>	Viehhausen 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Stratiotes kaltennordheimensis</i>	Lava 1-1	B				C1
<i>Stratiotes kaltennordheimensis</i>	Megara 1-1	A				B1
<i>Stratiotes kaltennordheimensis</i>	Monheim 1-1	A				C2
<i>Stratiotes kaltennordheimensis</i>	Wochenau 1-1	A				C2
<i>Stratiotes neglectus</i>	Klettwitz 2-1	A	Z	5	17	D6
<i>Stratiotes neglectus</i>	Ptolemais 1-3	A		3	10	C1
<i>Stratiotes neglectus</i>	Thür 1-1	A		2	7	D5
<i>Stratiotes thalictroides</i>	Bes-Konak 1-1	B		5	14	E1
<i>Stratiotes thalictroides</i>	Nikolicevci 1-1	A		3	10	C1
<i>Stratiotes tuberculatus</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Stratiotes tuberculatus</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Stratiotes tuberculatus</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Stratiotes tuberculatus</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1
<i>Stratiotes tuberculatus</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Stratiotes tuberculatus</i>	Eschweiler 5-7	A	Z	5	17	D5
<i>Stratiotes tuberculatus</i>	Wien 2-1	A	E	5	16	B2
<i>Stratiotes tuberculatus</i>	Wien 3-1	A	Z	5	16	B2
<i>Stratiotes tuberculatus</i>	Nikolicevci 1-1	A		3	10	C1
<i>Stratiotes tuberculatus</i>	Postorna 1-1	A		3	10	B2
<i>Stratiotes websteri</i>	Bovey 1-1	A	A	1	1	E1
<i>Styrax dravertii</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Styrax maximus</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Styrax maximus</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Styrax maximus</i>	Mainflingen 1-2	A	G	6	29	D4
<i>Styrax maximus</i>	Auenheim 1-1	A	G	6	27	D3
<i>Styrax maximus</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Styrax maximus</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Styrax maximus</i>	Kroszno 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Styrax maximus</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Styrax maximus</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Styrax maximus</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Styrax maximus</i>	Sufflenheim 1-2	A	G	6	27	D3
<i>Styrax maximus</i>	Sufflenheim 2-2	A	G	6	27	D3

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Styrax maximus</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Styrax maximus</i>	Kaltenhausen 1-1	A	G	6	26	D3
<i>Styrax maximus</i>	Mühlheim 1-1	A	G	6	26	D4
<i>Styrax maximus</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Styrax maximus</i>	Sessenheim 1-2	A	G	6	25	D3
<i>Styrax maximus</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Styrax maximus</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Styrax maximus</i>	Dorheim 1-1	A	G	6	21	D4
<i>Styrax maximus</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Styrax maximus</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Styrax maximus</i>	Hambach 1-5	A	F	5	18	D5
<i>Styrax maximus</i>	Hambach 2-B	A	F	5	18	D5
<i>Styrax maximus</i>	Eschweiler 2-1	A	F	5	17	D5
<i>Styrax maximus</i>	Eschweiler 5-1	A	F	5	17	D5
<i>Styrax maximus</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Styrax maximus</i>	Stura 1-1	A		5	17	D2
<i>Styrax maximus</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Styrax maximus</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Styrax maximus</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Styrax maximus</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Styrax maximus</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Styrax maximus</i>	Arjuzanx 1-1	A	C	2	5	A1
<i>Styrax maximus</i>	Lugagnano 1-1	A				D2
<i>Swida alba</i>	Tegelen 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Swida bessarabica</i>	Moldavien 1-1	A		3	10	E1
<i>Swida bessarabica</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Swida bugloviana</i>	Moldavien 1-1	A		3	10	E1
<i>Swida bugloviana</i>	Ponholz 1-1	A	B	2	6	C2
<i>Swida bugloviana</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Swida discimontana</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Swida gorbunovii</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Swida gorbunovii</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Swida gorbunovii</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Swida gorbunovii</i>	Kunovice 1-1	A	E	5	16	B2
<i>Swida gorbunovii</i>	Wien 2-1	A	E	5	16	B2
<i>Swida gorbunovii</i>	Wien 3-1	A	Z	5	16	B2
<i>Swida gorbunovii</i>	Ampflwang 1-1	A	E	5	15	C2
<i>Swida gorbunovii</i>	Leonberg 1-2	A	E	5	15	C2
<i>Swida gorbunovii</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Swida gorbunovii</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Swida gorbunovii</i>	Aubenham 1-1	B				C2
<i>Swida gorbunovii</i>	Stürming 1-1	B				C2
<i>Swida kineliana</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Swida kraeuselii</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Swida roshkii</i>	Moldavien 1-1	A		3	10	E1
<i>Swida sanguinea</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Swida sanguinea</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Swida sanguinea</i>	Ungstein 1-1	A	G	6	28	D4
<i>Swida sanguinea</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Swida sanguinea</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Swida sanguinea</i>	Tegelen 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Swida sanguinea</i>	Ungstein 1-2	A	G	6	27	D4
<i>Swida tertiaria</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Symphytum bottii</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Symphytum bottii</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Symplocos anglica</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Symplocos anglica</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Symplocos anglica</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Symplocos anglica</i>	Bovey 1-1	A	A	1	1	E1
<i>Symplocos casparyi</i>	Ungstein 1-1	A	G	6	28	D4
<i>Symplocos casparyi</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Symplocos casparyi</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Symplocos casparyi</i>	Ungstein 1-2	A	G	6	27	D4
<i>Symplocos casparyi</i>	Kaltenhausen 1-1	A	G	6	26	D3
<i>Symplocos casparyi</i>	Dorheim 1-1	A	G	6	21	D4
<i>Symplocos durensis</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Symplocos elongata</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Symplocos elongata</i>	Kaltenhausen 1-1	A	G	6	26	D3
<i>Symplocos elongata</i>	Dornassenheim 1-1	A	G	6	20	D4
<i>Symplocos germanica</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Symplocos germanica</i>	Eschweiler 4-1	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos germanica</i>	Eschweiler 4-2	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos germanica</i>	Eschweiler 4-3	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos germanica</i>	Eschweiler 4-4	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos germanica</i>	Eschweiler 4-5	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos germanica</i>	Eschweiler 5-1	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos germanica</i>	Eschweiler 5-6	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos germanica</i>	Garzweiler 1-2	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos germanica</i>	Garzweiler 1-3	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos germanica</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos germanica</i>	Hambach 2-5	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos germanica</i>	Hambach 2-7	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos germanica</i>	Hambach 2-8	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos germanica</i>	Hambach 2-9	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos germanica</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Symplocos gothanii</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Symplocos gothanii</i>	Düren 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos gothanii</i>	Eschweiler 2-1	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos gothanii</i>	Eschweiler 4-1	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos gothanii</i>	Eschweiler 4-3	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos gothanii</i>	Eschweiler 4-4	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos gothanii</i>	Eschweiler 4-5	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos gothanii</i>	Garzweiler 1-2	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos gothanii</i>	Garzweiler 1-3	A	F	5	17	D5

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Symplocos gothanii</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos gothanii</i>	Hambach 2-4	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos gothanii</i>	Hambach 2-6	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos gothanii</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Symplocos gothanii</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Symplocos gothanii</i>	Adendorf 1-1	A	F	5	14	D5
<i>Symplocos gothanii</i>	Rypin 1-1	A		5	13	A2
<i>Symplocos gothanii</i>	Eschweiler 1-2	A	C	3	11	D5
<i>Symplocos gothanii</i>	Niederpleis 2-1	A	C	2	7	D5
<i>Symplocos gothanii</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Symplocos gothanii</i>	Hambach 1-7	A				D5
<i>Symplocos granulosa</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Symplocos granulosa</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Symplocos granulosa</i>	Dorheim 1-1	A	G	6	21	D4
<i>Symplocos granulosa</i>	Dornassenheim 1-1	A	G	6	20	D4
<i>Symplocos gregaria</i>	Eschweiler 2-1	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos gregaria</i>	Niederpleis 2-1	A	C	2	7	D5
<i>Symplocos headonensis</i>	Bovey 1-1	A	A	1	1	E1
<i>Symplocos jugata</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Symplocos jugata</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1
<i>Symplocos jugata</i>	Niederpleis 2-1	A	C	2	7	D5
<i>Symplocos kirstei</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Symplocos kirstei</i>	Weißelster 2-1	A	A	1	3	C3
<i>Symplocos lignitarum</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Symplocos lignitarum</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Symplocos lignitarum</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Symplocos lignitarum</i>	Frechen 1-1	A	G	6	26	D5
<i>Symplocos lignitarum</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Symplocos lignitarum</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Symplocos lignitarum</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Symplocos lignitarum</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Symplocos lignitarum</i>	Düren 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos lignitarum</i>	Eschweiler 3-1	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos lignitarum</i>	Eschweiler 4-1	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos lignitarum</i>	Eschweiler 4-2	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos lignitarum</i>	Eschweiler 4-3	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos lignitarum</i>	Eschweiler 4-4	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos lignitarum</i>	Eschweiler 4-5	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos lignitarum</i>	Eschweiler 5-1	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos lignitarum</i>	Eschweiler 5-4	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos lignitarum</i>	Eschweiler 5-5	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos lignitarum</i>	Eschweiler 5-6	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos lignitarum</i>	Garzweiler 1-2	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos lignitarum</i>	Garzweiler 1-3	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos lignitarum</i>	Gozdnica 1-1	A	F	5	17	D6
<i>Symplocos lignitarum</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos lignitarum</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Symplocos lignitarum</i>	Hambach 2-4	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos lignitarum</i>	Hambach 2-5	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos lignitarum</i>	Hambach 2-6	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos lignitarum</i>	Hambach 2-7	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos lignitarum</i>	Hambach 2-8	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos lignitarum</i>	Hambach 2-9	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos lignitarum</i>	Klettwitz 2-1	A	Z	5	17	D6
<i>Symplocos lignitarum</i>	St. Barbara 1-2	B	Z	5	17	D1
<i>Symplocos lignitarum</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Symplocos lignitarum</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Symplocos lignitarum</i>	Achldorf 1-2	A	E	5	15	C2
<i>Symplocos lignitarum</i>	Sosnica 1-1	A		5	15	A2
<i>Symplocos lignitarum</i>	Seußen 1-1	A	C	3	12	C3
<i>Symplocos lignitarum</i>	Eschweiler 1-2	A	C	3	11	D5
<i>Symplocos lignitarum</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Symplocos lignitarum</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Symplocos lignitarum</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Symplocos lignitarum</i>	Kummersberg 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Symplocos lignitarum</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Symplocos lignitarum</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Symplocos lignitarum</i>	Wackersdorf 3-1	A	C	2	8	C2
<i>Symplocos lignitarum</i>	Niederpleis 2-1	A	C	2	7	D5
<i>Symplocos lignitarum</i>	Piskowitz 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Symplocos lignitarum</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Symplocos lignitarum</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Symplocos lignitarum</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Symplocos lignitarum</i>	Arjuzanx 1-1	A	C	2	5	A1
<i>Symplocos lignitarum</i>	Rittsteig 1-1	A	B.	2	5	C2
<i>Symplocos lignitarum</i>	Thalham 1-1	B				C2
<i>Symplocos ludwigii</i>	Dorheim 1-1	A	G	6	21	D4
<i>Symplocos ludwigii</i>	Bauernheim 1-1	A	G	6	20	D4
<i>Symplocos ludwigii</i>	Dornassenheim 1-1	A	G	6	20	D4
<i>Symplocos ludwigii</i>	Eschweiler 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos lusatica</i>	Eschweiler 1-2	A	C	3	11	D5
<i>Symplocos lusatica</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Symplocos lusatica</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Symplocos lusatica</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Symplocos lusatica</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Symplocos lusatica</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Symplocos lusatica</i>	Arjuzanx 1-1	A	C	2	5	A1
<i>Symplocos microcarpa</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Symplocos microcarpa</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1
<i>Symplocos minutula</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Symplocos minutula</i>	Düren 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos minutula</i>	Eschweiler 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos minutula</i>	Eschweiler 2-1	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos minutula</i>	Eschweiler 5-4	A	F	5	17	D5

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Symplocos minutula</i>	Eschweiler 5-6	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos minutula</i>	Gozdnica 1-1	A	F	5	17	D6
<i>Symplocos minutula</i>	Klettwitz 2-1	A	Z	5	17	D6
<i>Symplocos minutula</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Symplocos minutula</i>	Kreuzau 1-3	B	E	5	16	D5
<i>Symplocos minutula</i>	Adendorf 1-1	A	F	5	14	D5
<i>Symplocos minutula</i>	Kreuzau 1-4	A	E	5	14	D5
<i>Symplocos minutula</i>	Seußen 1-1	A	C	3	12	C3
<i>Symplocos minutula</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Symplocos minutula</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Symplocos minutula</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Symplocos minutula</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Symplocos pliocaenica</i>	Frechen 1-1	A	G	6	26	D5
<i>Symplocos pliocaenica</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Symplocos pliocaenica</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Symplocos pliocaenica</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Symplocos poppeana</i>	Kreuzau 1-3	B	E	5	16	D5
<i>Symplocos poppeana</i>	Adendorf 1-1	A	F	5	14	D5
<i>Symplocos poppeana</i>	Kreuzau 1-4	A	E	5	14	D5
<i>Symplocos poppeana</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Symplocos poppeana</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Symplocos poppeana</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Symplocos poppeana</i>	Merka 1-1	A	C	2	8	D6
<i>Symplocos poppeana</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Symplocos poppeana</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Symplocos poppeana</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Symplocos pseudogregaria</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Symplocos pseudogregaria</i>	Düren 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos pseudogregaria</i>	Eschweiler 5-6	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos pseudogregaria</i>	Eschweiler 5-7	A	Z	5	17	D5
<i>Symplocos pseudogregaria</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos pseudogregaria</i>	Hambach 2-5	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos pseudogregaria</i>	Hambach 2-7	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos pseudogregaria</i>	Hambach 2-8	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos pseudogregaria</i>	Hambach 2-9	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos pseudogregaria</i>	San Gimignano 1-1	A		5	16	D1
<i>Symplocos pseudogregaria</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Symplocos pseudogregaria</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Symplocos pseudogregaria</i>	Passau 2-2	A	B	2	8	C2
<i>Symplocos pseudogregaria</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Symplocos pseudogregaria</i>	Niederpleis 2-1	A	C	2	7	D5
<i>Symplocos pseudogregaria</i>	Arjuzanx 1-1	A	C	2	5	A1
<i>Symplocos pseudogregaria</i>	Rittsteig 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Symplocos salzhausenensis</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Symplocos salzhausenensis</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Symplocos salzhausenensis</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Symplocos salzhausenensis</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Symplocos salzhausenensis</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Symplocos salzhausenensis</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Symplocos salzhausenensis</i>	Düren 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos salzhausenensis</i>	Eschweiler 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos salzhausenensis</i>	Eschweiler 4-1	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos salzhausenensis</i>	Eschweiler 4-2	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos salzhausenensis</i>	Eschweiler 4-5	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos salzhausenensis</i>	Eschweiler 5-1	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos salzhausenensis</i>	Eschweiler 5-2	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos salzhausenensis</i>	Eschweiler 5-4	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos salzhausenensis</i>	Garzweiler 1-2	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos salzhausenensis</i>	Garzweiler 1-3	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos salzhausenensis</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos salzhausenensis</i>	Hambach 2-7	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos salzhausenensis</i>	Hambach 2-8	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos salzhausenensis</i>	Hambach 2-9	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos salzhausenensis</i>	Klettwitz 2-1	A	Z	5	17	D6
<i>Symplocos salzhausenensis</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Symplocos salzhausenensis</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Symplocos salzhausenensis</i>	Seußén 1-1	A	C	3	12	C3
<i>Symplocos salzhausenensis</i>	Eschweiler 1-2	A	C	3	11	D5
<i>Symplocos salzhausenensis</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Symplocos salzhausenensis</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Symplocos salzhausenensis</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Symplocos salzhausenensis</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Symplocos salzhausenensis</i>	Kummersberg 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Symplocos salzhausenensis</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Symplocos salzhausenensis</i>	Merka 1-1	A	C	2	8	D6
<i>Symplocos salzhausenensis</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Symplocos salzhausenensis</i>	Wackersdorf 3-1	A	C	2	8	C2
<i>Symplocos salzhausenensis</i>	Piskowitz 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Symplocos salzhausenensis</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Symplocos salzhausenensis</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Symplocos salzhausenensis</i>	Arjuzanx 1-1	A	C	2	5	A1
<i>Symplocos salzhausenensis</i>	Rittsteig 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Symplocos schereri</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Symplocos schereri</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Symplocos schereri</i>	Düren 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos schereri</i>	Eschweiler 4-1	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos schereri</i>	Eschweiler 5-1	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos schereri</i>	Eschweiler 5-5	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos schereri</i>	Eschweiler 5-6	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos schereri</i>	Garzweiler 1-2	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos schereri</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos schereri</i>	Hambach 2-4	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos schereri</i>	Hambach 2-5	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos schereri</i>	Hambach 2-7	A	F	5	17	D5

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Symplocos schereri</i>	Hambach 2-8	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos schereri</i>	Hambach 2-9	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos schereri</i>	Klettwitz 2-1	A	Z	5	17	D6
<i>Symplocos schereri</i>	St. Barbara 1-2	B	Z	5	17	D1
<i>Symplocos schereri</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Symplocos schereri</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Symplocos schereri</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Symplocos schereri</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Symplocos schereri</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Symplocos schereri</i>	Wackersdorf 3-1	A	C	2	8	C2
<i>Symplocos schereri</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Symplocos schereri</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Symplocos schereri</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Symplocos tetraporina</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Symplocos urceolata</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Symplocos urceolata</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1
<i>Symplocos wiesaensis</i>	Eschweiler 2-1	A	F	5	17	D5
<i>Symplocos wiesaensis</i>	Adendorf 1-1	A	F	5	14	D5
<i>Symplocos wiesaensis</i>	Eschweiler 1-2	A	C	3	11	D5
<i>Symplocos wiesaensis</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Symplocos wiesaensis</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Symplocos wiesaensis</i>	Merka 1-1	A	C	2	8	D6
<i>Symplocos wiesaensis</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Symplocos wiesaensis</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Symplocos wiesaensis</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Symplocos wiesaensis</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Symplocos wiesaensis</i>	Arjuzanx 1-1	A	C	2	5	A1
<i>Taiwania paracryptomerioides</i>	Eschweiler 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Taraxacum leporimontanum</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Taxodium balticum</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Taxodium balticum</i>	Weißelster 1-1	A	A	1	2	C3
<i>Taxodium distichum</i>	Herzogenrath 1-1	A		5	14	D5
<i>Taxodium dubium</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Taxodium dubium</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Taxodium dubium</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Taxodium dubium</i>	Brunssum 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Taxodium dubium</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Taxodium dubium</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Taxodium dubium</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Taxodium dubium</i>	Sufflenheim 1-2	A	G	6	27	D3
<i>Taxodium dubium</i>	Frechen 1-1	A	G	6	26	D5
<i>Taxodium dubium</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Taxodium dubium</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Taxodium dubium</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Taxodium dubium</i>	Frechen 2-1	B	D	6	23	D5
<i>Taxodium dubium</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Taxodium dubium</i>	Kranichfeld 1-1	A		6	23	C3

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Taxodium dubium</i>	Dorheim 1-1	A	G	6	21	D4
<i>Taxodium dubium</i>	Dornassenheim 1-1	A	G	6	20	D4
<i>Taxodium dubium</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Taxodium dubium</i>	Hambach 1-5	A	F	5	18	D5
<i>Taxodium dubium</i>	Hambach 2-A	A	F	5	18	D5
<i>Taxodium dubium</i>	Hambach 2-B	A	F	5	18	D5
<i>Taxodium dubium</i>	Eschweiler 3-1	A	F	5	17	D5
<i>Taxodium dubium</i>	Eschweiler 5-1	A	F	5	17	D5
<i>Taxodium dubium</i>	Eschweiler 5-5	A	F	5	17	D5
<i>Taxodium dubium</i>	Eschweiler 5-6	A	F	5	17	D5
<i>Taxodium dubium</i>	Garzweiler 1-2	A	F	5	17	D5
<i>Taxodium dubium</i>	Garzweiler 1-3	A	F	5	17	D5
<i>Taxodium dubium</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Taxodium dubium</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Taxodium dubium</i>	Hambach 2-3	A	F	5	17	D5
<i>Taxodium dubium</i>	Hambach 2-6	A	F	5	17	D5
<i>Taxodium dubium</i>	Klettwitz 2-1	A	Z	5	17	D6
<i>Taxodium dubium</i>	St. Barbara 1-2	B	Z	5	17	D1
<i>Taxodium dubium</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Taxodium dubium</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Taxodium dubium</i>	Seifhennersdorf 1-1	A	D	5	16	D6
<i>Taxodium dubium</i>	Damgaard 1-1	A		5	15	E1
<i>Taxodium dubium</i>	Hambach 2-1	A	E	5	15	D5
<i>Taxodium dubium</i>	Sosnica 1-1	A		5	15	A2
<i>Taxodium dubium</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Taxodium dubium</i>	Chomutov 1-1	A		2	8	C3
<i>Taxodium dubium</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Taxodium dubium</i>	Kleinsaubernitz 1-1	A	C	2	5	D6
<i>Taxodium dubium</i>	Castellina 1-1	B				D1
<i>Taxodium dubium</i>	Cessenon 1-1	A				A1
<i>Taxodium dubium</i>	Frimmersdorf 1-1	B	D			D5
<i>Taxodium dubium</i>	Klettwitz 1-1	B	D			D6
<i>Taxodium dubium</i>	Ruszow 1-1	B				D6
<i>Taxodium dubium</i>	Villafranca 1-2	A				D2
<i>Taxodium hantkei</i>	Frechen 2-1	B	D	6	23	D5
<i>Taxodium hantkei</i>	Achldorf 1-2	A	E	5	15	C2
<i>Taxodium hantkei</i>	Achldorf 1-1	B	D			C2
<i>Taxodium hantkei</i>	Massenhausen 1-1	B	D			C2
<i>Taxodium hantkei</i>	Sprendlingen 1-1	B				D4
<i>Taxodium rossicum</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Taxodium rossicum</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Taxus baccata foss.</i>	Ungstein 1-2	A	G	6	27	D4
<i>Tectocarya elliptica</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Tectocarya lusatica</i>	Ungstein 1-2	A	G	6	27	D4
<i>Tectocarya lusatica</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Tectocarya lusatica</i>	Kollm 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Tectocarya lusatica</i>	Kummersberg 1-1	A	C	3	9	D6

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Tectocarya lusatica</i>	Merka 1-1	A	C	2	8	D6
<i>Tectocarya lusatica</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Tectocarya lusatica</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Tectocarya lusatica</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Tectocarya lusatica</i>	Kleinsaubernitz 1-1	A	C	2	5	D6
<i>Tectocarya rhenana</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Tectocarya rhenana</i>	Düren 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Tectocarya rhenana</i>	Eschweiler 2-1	A	F	5	17	D5
<i>Tectocarya rhenana</i>	Garzweiler 1-2	A	F	5	17	D5
<i>Tectocarya rhenana</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Tectocarya rhenana</i>	Hambach 2-5	A	F	5	17	D5
<i>Tectocarya rhenana</i>	Hambach 2-7	A	F	5	17	D5
<i>Tectocarya rhenana</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Tectocarya rhenana</i>	Adendorf 1-1	A	F	5	14	D5
<i>Tectocarya rhenana</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Tectochara meriani</i>	Ptolemais 1-1	A		6	22	C1
<i>Ternstroemia boveyana</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Ternstroemia boveyana</i>	Weißelster 2-1	A	A	1	3	C3
<i>Ternstroemia chandleri</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Ternstroemia dorofeevii</i>	Ungstein 1-1	A	G	6	28	D4
<i>Ternstroemia dorofeevii</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Ternstroemia dorofeevii</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Ternstroemia dorofeevii</i>	Ungstein 1-2	A	G	6	27	D4
<i>Ternstroemia neglecta</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Ternstroemia reniformis</i>	Kreuzau 1-3	B	E	5	16	D5
<i>Ternstroemia reniformis</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Ternstroemia reniformis</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Ternstroemia reniformis</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Ternstroemia reniformis</i>	Bovey 1-1	A	A	1	1	E1
<i>Tetraclinis brongniartii</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Tetraclinis brongniartii</i>	Sosnica 1-1	A		5	15	A2
<i>Tetraclinis brongniartii</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Tetraclinis brongniartii</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Tetraclinis brongniartii</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Tetraclinis brongniartii</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Tetraclinis brongniartii</i>	Mainz 1-1	B	D			D4
<i>Tetraclinis brongniartii</i>	Rott 1-1	B	D			D5
<i>Tetraclinis salicornoides</i>	Frechen 2-1	B	D	6	23	D5
<i>Tetraclinis salicornoides</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Tetraclinis salicornoides</i>	Gdow 1-1	A		5	16	A3
<i>Tetraclinis salicornoides</i>	Seifhennersdorf 1-1	A	D	5	16	D6
<i>Tetraclinis salicornoides</i>	Damgaard 1-1	A		5	15	E1
<i>Tetraclinis salicornoides</i>	Sosnica 1-1	A		5	15	A2
<i>Tetraclinis salicornoides</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Tetraclinis salicornoides</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Tetraclinis salicornoides</i>	Wackersdorf 3-1	A	C	2	8	C2
<i>Tetraclinis salicornoides</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Tetraclinis salicornoides</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Tetraclinis salicornoides</i>	Kleinsaubernitz 1-1	A	C	2	5	D6
<i>Tetraclinis salicornoides</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Tetraclinis salicornoides</i>	Weißelster 2-1	A	A	1	3	C3
<i>Tetraclinis salicornoides</i>	Weißelster 1-1	A	A	1	2	C3
<i>Tetraclinis salicornoides</i>	Guarene 1-1	B				D2
<i>Tetraclinis wandae</i>	Düren 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Tetraclinis wandae</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Tetraclinis wandae</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Tetraclinis wandae</i>	Eschweiler 1-2	A	C	3	11	D5
<i>Tetraclinis wandae</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Tetraclinis wandae</i>	Wüstensachsen 1-1	A		2	8	C3
<i>Tetraclinis wandae</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Tetrastigma chandleri</i>	Düren 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Tetrastigma chandleri</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Tetrastigma chandleri</i>	Adendorf 1-1	A	F	5	14	D5
<i>Tetrastigma chandleri</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Tetrastigma chandleri</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Tetrastigma chandleri</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Tetrastigma chandleri</i>	Merka 1-1	A	C	2	8	D6
<i>Tetrastigma chandleri</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Tetrastigma chandleri</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Tetrastigma globosa</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Tetrastigma lobata</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Tetrastigma lobata</i>	Eschweiler 4-1	A	F	5	17	D5
<i>Tetrastigma lobata</i>	Eschweiler 4-2	A	F	5	17	D5
<i>Tetrastigma lobata</i>	Eschweiler 5-2	A	F	5	17	D5
<i>Tetrastigma lobata</i>	Eschweiler 5-6	A	F	5	17	D5
<i>Tetrastigma lobata</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Tetrastigma lobata</i>	Hambach 2-4	A	F	5	17	D5
<i>Tetrastigma lobata</i>	Hambach 2-5	A	F	5	17	D5
<i>Tetrastigma lobata</i>	Hambach 2-7	A	F	5	17	D5
<i>Tetrastigma lobata</i>	Hambach 2-8	A	F	5	17	D5
<i>Tetrastigma lobata</i>	Hambach 2-9	A	F	5	17	D5
<i>Tetrastigma lobata</i>	Kreuzau 1-3	B	E	5	16	D5
<i>Tetrastigma lobata</i>	Adendorf 1-1	A	F	5	14	D5
<i>Tetrastigma lobata</i>	Kreuzau 1-4	A	E	5	14	D5
<i>Tetrastigma lobata</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Tetrastigma lobata</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Tetrastigma lobata</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Tetrastigma lobata</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Tetrastigma lobata</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Tetrastigma lobata</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Teucrium chamaedrys</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Teucrium sibiricum</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Teucrium tatjanae</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Teucrium tatjanae</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Thalictrum bauginii</i>	Brunssum 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Thalictrum bauginii</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Thalictrum flavum</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Thalictrum flavum</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Thalictrum minus</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Thalictrum simplex</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Thalictrum simplex</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Thalictrum simplex</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Thalictrum simplex</i>	Brunssum 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Thesium nikitinii</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Thesium nikitinii</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Thlaspi arvense</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Thlaspi arvense</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Thuja orientalis</i>	Huba 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Thuja orientalis</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Thuja pliocaenica</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Thymus serpyllum</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Tilia platyphylla</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Tilia praeplatyphylla</i>	Ungstein 1-2	A	G	6	27	D4
<i>Tilia praeplatyphylla</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Tilia praeplatyphylla</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Tilia praeplatyphylla</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Tilia tuberculata</i>	Leffe 1-1	B		7	32	D2
<i>Tilia tuberculata</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Toddalia latisiliquata</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Toddalia latisiliquata</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Toddalia latisiliquata</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Toddalia latisiliquata</i>	Wüstensachsen 1-1	A		2	8	C3
<i>Toddalia latisiliquata</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Toddalia latisiliquata</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Toddalia latisiliquata</i>	Aliveri 1-1	A	B	2	5	B1
<i>Toddalia latisiliquata</i>	Viehhausen 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Toddalia latisiliquata</i>	Scrivia 1-1	B				D2
<i>Toddalia maii</i>	Eschweiler 1-2	A	C	3	11	D5
<i>Toddalia maii</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Toddalia maii</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Toddalia maii</i>	Chomutov 1-1	A		2	8	C3
<i>Toddalia maii</i>	Passau 1-1	A	B	2	8	C2
<i>Toddalia maii</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Toddalia maii</i>	Budenheim 1-1	A		2	7	D4
<i>Toddalia maii</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Toddalia maii</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Toddalia maii</i>	Langenau 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Toddalia maii</i>	Undorf 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Toddalia maii</i>	Viehhausen 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Toddalia naviculaeformis</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Toddalia naviculaeformis</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Toddalia naviculaeformis</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Toddalia naviculaeformis</i>	Eschweiler 1-2	A	C	3	11	D5
<i>Toddalia naviculaeformis</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Toddalia naviculaeformis</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Toddalia naviculaeformis</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Toddalia naviculaeformis</i>	Aliveri 1-1	A	B	2	5	B1
<i>Toddalia naviculaeformis</i>	Isola d'Asti 1-1	A				D2
<i>Toddalia naviculaeformis</i>	Reitanger 1-1	A				C2
<i>Toddalia rhenana</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Toddalia rhenana</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Toddalia rhenana</i>	Frechen 1-1	A	G	6	26	D5
<i>Toddalia rhenana</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Toddalia rhenana</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Toddalia rhenana</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Toddalia rhenana</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Toddalia rhenana</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Toddalia rhenana</i>	Eschweiler 3-1	A	F	5	17	D5
<i>Toddalia rhenana</i>	Eschweiler 4-1	A	F	5	17	D5
<i>Toddalia rhenana</i>	Eschweiler 5-6	A	F	5	17	D5
<i>Toddalia rhenana</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Toddalia rhenana</i>	Hambach 2-6	A	F	5	17	D5
<i>Toddalia rhenana</i>	Eschweiler 3-2	A		5	14	D5
<i>Toddalia rhenana</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Toddalia rhenana</i>	Arjuzanx 1-1	A	C	2	5	A1
<i>Toddalia thieleae</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Toddalia thieleae</i>	Langenau 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Toddalia thieleae</i>	Rittsteig 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Toddalia turovensis</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Toddalia turovensis</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Toona seemanni</i>	Randeck 1-1	B	D			C2
<i>Torreya nucifera</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Torreya nucifera</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Trapa billii</i>	Valdarno 1-1	B				D1
<i>Trapa heeri</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Trapa heeri</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Trapa heeri</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Trapa heeri</i>	Hambach 2-A	A	F	5	18	D5
<i>Trapa heeri</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Trapa heeri</i>	Hambach 2-3	A	F	5	17	D5
<i>Trapa moravica</i>	Wien 2-1	A	E	5	16	B2
<i>Trapa moravica</i>	Moravska 1-1	B				B2
<i>Trapa natans</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Trapa natans</i>	Brunssum 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Trapa natans</i>	Arboscio 1-1	B				D2
<i>Trapa natans</i>	Riano Romano 1-1	B				D1
<i>Trapa silesiaca</i>	Frechen 2-1	B	D	6	23	D5
<i>Trapa silesiaca</i>	Seifhennersdorf 1-1	A	D	5	16	D6

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Trapa silesiaca</i>	Sosnica 1-1	A		5	15	A2
<i>Trapa silesiaca</i>	Konin 1-1	A	E	5	14	A2
<i>Trapa silesiaca</i>	Frimmersdorf 1-1	B	D			D5
<i>Trapa silesiaca</i>	Klettwitz 1-1	B	D			D6
<i>Trapa silesiaca</i>	Kokoschütz 1-1	B				A2
<i>Trapa silesiaca</i>	Senftenberg 1-1	B				D6
<i>Trapa strausii</i>	Willershausen 1-1	B		7	32	C3
<i>Trapa strausii</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Trema lusatica</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Trema lusatica</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Trema lusatica</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Trema lusatica</i>	Wackersdorf 3-1	A	C	2	8	C2
<i>Trema lusatica</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Trema lusatica</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Trichosanthes fragilis</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Trichosanthes fragilis</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Trichosanthes fragilis</i>	Auenheim 1-1	A	G	6	27	D3
<i>Trichosanthes fragilis</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Trichosanthes fragilis</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Trichosanthes fragilis</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Trichosanthes fragilis</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Trichosanthes fragilis</i>	Sufflenheim 2-2	A	G	6	27	D3
<i>Trichosanthes fragilis</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Trichosanthes fragilis</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1
<i>Trichosanthes fragilis</i>	Ptolemais 1-3	A		3	10	C1
<i>Trichosanthes fragilis</i>	Gallenbach 1-1	A		2	8	C2
<i>Trigonobalanopsis andreanszkyi</i>	Weißelster 3-1	A	A	1	4	C3
<i>Trigonobalanopsis exacantha</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Trigonobalanopsis exacantha</i>	Hambach 2-6	A	F	5	17	D5
<i>Trigonobalanopsis exacantha</i>	Adendorf 1-1	A	F	5	14	D5
<i>Trigonobalanopsis exacantha</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Trigonobalanopsis exacantha</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Trigonobalanopsis exacantha</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Trigonobalanopsis exacantha</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Trigonobalanopsis exacantha</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Trigonobalanopsis exacantha</i>	Scrvia 1-1	B				D2
<i>Tsuga europaea</i>	Stirone 3-3	A		8	35	D2
<i>Tsuga europaea</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Tsuga europaea</i>	Huba 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Tsuga europaea</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Tsuga europaea</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Tsuga europaea</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Tsuga europaea</i>	Düren 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Tsuga europaea</i>	Eschweiler 1-1	A	F	5	17	D5
<i>Tsuga europaea</i>	Eschweiler 2-1	A	F	5	17	D5
<i>Tsuga europaea</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Tsuga europaea</i>	Herzogenrath 1-1	A		5	14	D5

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Tsuga europaea</i>	Mugello 1-1	A				D1
<i>Tsuga europaea</i>	Sofia 1-1	B				C1
<i>Tsuga moenana</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Tsuga moenana</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Tsuga schmidtiana</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Turpinia ettingshausenii</i>	Seußen 1-1	A	C	3	12	C3
<i>Turpinia ettingshausenii</i>	Kreuzau 1-1	A	C	3	11	D5
<i>Turpinia ettingshausenii</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Turpinia ettingshausenii</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Turpinia ettingshausenii</i>	Kummersberg 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Turpinia ettingshausenii</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Turpinia ettingshausenii</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Turpinia ettingshausenii</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Turpinia ettingshausenii</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Typha angustifolia</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Typha elliptica</i>	Moldavien 1-1	A		3	10	E1
<i>Typha fuscisperma</i>	Moldavien 1-1	A		3	10	E1
<i>Typha hercynica</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Typha hercynica</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Typha latifolia</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Typha latifolia</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Typha latifolia</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Typha latifolia</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Typha latifolia</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Typha ovalis</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Typha pliocenica</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Typha pliocenica</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Typha pliocenica</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Ulmus bronni</i>	Valdarno 1-1	B				D1
<i>Umbelliferopsis molassicus</i>	Hambach 1-5	A	F	5	18	D5
<i>Umbelliferopsis molassicus</i>	Hambach 2-B	A	F	5	18	D5
<i>Umbelliferopsis molassicus</i>	Eschweiler 4-3	A	F	5	17	D5
<i>Umbelliferopsis molassicus</i>	Eschweiler 4-4	A	F	5	17	D5
<i>Umbelliferopsis molassicus</i>	Eschweiler 4-5	A	F	5	17	D5
<i>Umbelliferopsis molassicus</i>	Kreuzau 1-2	A	F	5	13	D5
<i>Umbelliferopsis molassicus</i>	Passau 1-1	A	B	2	8	C2
<i>Umbelliferopsis molassicus</i>	Hitzhofen 1-1	A	B	2	7	C2
<i>Umbelliferopsis molassicus</i>	Hub 1-1	A		2	7	C2
<i>Umbelliferopsis molassicus</i>	Berg 1-1	A	B	2	6	C2
<i>Umbelliferopsis molassicus</i>	Rittsteig 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Umbelliferopsis molassicus</i>	Undorf 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Umbelliferopsis molassicus</i>	Randeck 1-1	B	D			C2
<i>Urospathites cristatus</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Urospathites cristatus</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Urospathites cristatus</i>	Nowy Sacz 1-1	A		5	16	A3
<i>Urospathites cristatus</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Urospathites cristatus</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Urospathites cristatus</i>	Chomutov 1-1	A		2	8	C3
<i>Urospathites cristatus</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Urospathites cristatus</i>	Berg 1-1	A	B	2	6	C2
<i>Urospathites dalgasii</i>	Niederpleis 1-1	A	B	2	6	D5
<i>Urtica arens</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Urtica dioica</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Urtica dioica</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Urtica dioica</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Urtica dioica</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Urtica dioica</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Urtica dioica</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Urtica dioica</i>	Schwanheim 1-1	A	G	7	31	D4
<i>Urtica dioica</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Urtica urens</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Vaccinium minutulum</i>	Nowy Sacz 1-1	A		5	16	A3
<i>Vaccinium miocenicum</i>	Eschweiler 5-4	A	F	5	17	D5
<i>Vaccinium miocenicum</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Valeriana officinalis</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Valeriana officinalis</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Valeriana pliocenica</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Viburnum hercynicum</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Viburnum hercynicum</i>	Gerstungen 1-1	A		6	30	C3
<i>Viburnum opulus</i>	Tegelen 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Viola bergaensis</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Viola bergaensis</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Viola canina</i>	Hambach 1-5	A	F	5	18	D5
<i>Viola canina</i>	Hambach 2-B	A	F	5	18	D5
<i>Viola canina</i>	Eschweiler 5-4	A	F	5	17	D5
<i>Viola canina</i>	Eschweiler 5-5	A	F	5	17	D5
<i>Viola canina</i>	Eschweiler 5-7	A	Z	5	17	D5
<i>Viola canina</i>	Garzweiler 1-3	A	F	5	17	D5
<i>Viola canina</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Viola neogenica</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Viola palustris</i>	Rippersroda 1-2	A	G	7	34	C3
<i>Viola palustris</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Viola palustris</i>	Kaltensundheim 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Viola palustris</i>	Rippersroda 1-1	A	G	7	32	C3
<i>Viola palustris</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Viola palustris</i>	Kranichfeld 1-2	A		6	29	C3
<i>Viola palustris</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Viola palustris</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Viola palustris</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Viola palustris</i>	Kranichfeld 1-1	A		6	23	C3
<i>Viola ranginala</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Viola rimosa</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Viola rimosa</i>	Nowy Sacz 1-1	A		5	16	A3
<i>Viola rupestris</i>	Hambach 1-5	A	F	5	18	D5

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Viola rupestris</i>	Hambach 2-B	A	F	5	18	D5
<i>Viola silvestris</i>	Castle Eden 1-1	A		7	33	E1
<i>Viola tricolor</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Viola tricolor</i>	Bergheim 1-2	A	G	6	27	D5
<i>Viola tricolor</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Viola uliginosa</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Viscum miqueli</i>	Mühlheim 1-1	A	G	6	26	D4
<i>Viscum ponholzense</i>	Wackersdorf 3-1	A	C	2	8	C2
<i>Viscum ponholzense</i>	Ponholz 1-1	A	B	2	6	C2
<i>Visnea germanica</i>	Adendorf 1-1	A	F	5	14	D5
<i>Visnea germanica</i>	Herzogenrath 1-1	A		5	14	D5
<i>Visnea germanica</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Visnea germanica</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Visnea germanica</i>	Lugagnano 1-1	A				D2
<i>Visnea hordwellensis</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Vitis cordifolia</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Vitis globosa</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Vitis globosa</i>	Wien 2-1	A	E	5	16	B2
<i>Vitis globosa</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Vitis globosa</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Vitis globosa</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Vitis globosa</i>	Wüstensachsen 1-1	A		2	8	C3
<i>Vitis globosa</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Vitis globosa</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Vitis hookeri</i>	Bovey 1-1	A	A	1	1	E1
<i>Vitis lanata</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Vitis ludwigii</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Vitis ludwigii</i>	Auenheim 1-1	A	G	6	27	D3
<i>Vitis ludwigii</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Vitis ludwigii</i>	Huba 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Vitis ludwigii</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Vitis ludwigii</i>	Sufflenheim 2-2	A	G	6	27	D3
<i>Vitis ludwigii</i>	Ptolemais 1-1	A		6	22	C1
<i>Vitis lusatica</i>	Ungstein 1-2	A	G	6	27	D4
<i>Vitis lusatica</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Vitis lusatica</i>	Hambach 1-5	A	F	5	18	D5
<i>Vitis lusatica</i>	Hambach 2-B	A	F	5	18	D5
<i>Vitis lusatica</i>	Eschweiler 5-1	A	F	5	17	D5
<i>Vitis lusatica</i>	Garzweiler 1-3	A	F	5	17	D5
<i>Vitis lusatica</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Vitis lusatica</i>	Hambach 2-2	A	F	5	17	D5
<i>Vitis lusatica</i>	Hambach 2-6	A	F	5	17	D5
<i>Vitis lusatica</i>	Hartau 1-1	A	C	3	10	D6
<i>Vitis lusatica</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Vitis lusatica</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Vitis lusatica</i>	Merka 1-1	A	C	2	8	D6
<i>Vitis lusatica</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Vitis lusatica</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Vitis lusatica</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Vitis lusatica</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Vitis miotriangularis</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Vitis nodulosa</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Vitis nodulosa</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1
<i>Vitis palaeomuscadinia</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Vitis parasilvestris</i>	Auenheim 1-1	A	G	6	27	D3
<i>Vitis parasilvestris</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Vitis parasilvestris</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Vitis parasilvestris</i>	Sufflenheim 2-2	A	G	6	27	D3
<i>Vitis parasilvestris</i>	Sessenheim 1-2	A	G	6	25	D3
<i>Vitis parasilvestris</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Vitis parasilvestris</i>	Eschweiler 4-1	A	F	5	17	D5
<i>Vitis parasilvestris</i>	Klettwitz 2-1	A	Z	5	17	D6
<i>Vitis parasilvestris</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Vitis parasilvestris</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Vitis parasilvestris</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Vitis parasilvestris</i>	Hradek 1-1	A	C	2	6	A2
<i>Vitis parasilvestris</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Vitis parasilvestris</i>	Wengen 1-1	A	Z	2	5	C2
<i>Vitis parasilvestris</i>	Hambach 1-7	A				D5
<i>Vitis silvestris</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Vitis silvestris</i>	Mizerna 1-1	A	G	6	30	A3
<i>Vitis silvestris</i>	Mainflingen 1-2	A	G	6	29	D4
<i>Vitis silvestris</i>	Ungstein 1-1	A	G	6	28	D4
<i>Vitis silvestris</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Vitis silvestris</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Vitis silvestris</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Vitis silvestris</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Vitis silvestris</i>	Tegelen 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Vitis silvestris</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Vitis silvestris</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Vitis silvestris</i>	Dornassenheim 1-1	A	G	6	20	D4
<i>Vitis silvestris</i>	Sosnica 1-1	A		5	15	A2
<i>Vitis silvestris</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Vitis silvestris</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Vitis silvestris</i>	Langenau 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Vitis stipitata</i>	Bovey 1-1	A	A	1	1	E1
<i>Vitis teutonica</i>	Ungstein 1-1	A	G	6	28	D4
<i>Vitis teutonica</i>	Auenheim 1-1	A	G	6	27	D3
<i>Vitis teutonica</i>	Frankfurt 1-1	A	G	6	27	D4
<i>Vitis teutonica</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Vitis teutonica</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3
<i>Vitis teutonica</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Vitis teutonica</i>	Sufflenheim 2-2	A	G	6	27	D3
<i>Vitis teutonica</i>	Ungstein 1-2	A	G	6	27	D4

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Vitis teutonica</i>	Frechen 1-1	A	G	6	26	D5
<i>Vitis teutonica</i>	Hambach 1-3	A	G	6	26	D5
<i>Vitis teutonica</i>	Kaltenhausen 1-1	A	G	6	26	D3
<i>Vitis teutonica</i>	Bergheim 1-1	A	G	6	25	D5
<i>Vitis teutonica</i>	Düren 2-2	A	G	6	24	D5
<i>Vitis teutonica</i>	Frechen 2-1	B	D	6	23	D5
<i>Vitis teutonica</i>	Hambach 1-4	A	G	6	23	D5
<i>Vitis teutonica</i>	Ptolemais 1-1	A		6	22	C1
<i>Vitis teutonica</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1
<i>Vitis teutonica</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Vitis teutonica</i>	Eschweiler 2-1	A	F	5	17	D5
<i>Vitis teutonica</i>	Eschweiler 4-1	A	F	5	17	D5
<i>Vitis teutonica</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Vitis teutonica</i>	Hambach 2-6	A	F	5	17	D5
<i>Vitis teutonica</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Vitis teutonica</i>	Kunovice 1-1	A	E	5	16	B2
<i>Vitis teutonica</i>	Niederrhein 1-1	A	F	5	16	D5
<i>Vitis teutonica</i>	Seifhennersdorf 1-1	A	D	5	16	D6
<i>Vitis teutonica</i>	Wien 2-1	A	E	5	16	B2
<i>Vitis teutonica</i>	Bes-Konak 1-1	B		5	14	E1
<i>Vitis teutonica</i>	Rypin 1-1	A		5	13	A2
<i>Vitis teutonica</i>	Eschweiler 1-2	A	C	3	11	D5
<i>Vitis teutonica</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Vitis teutonica</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Vitis teutonica</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Vitis teutonica</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Vitis teutonica</i>	Bischofsheim 1-1	A		2	8	C3
<i>Vitis teutonica</i>	Chomutov 1-1	A		2	8	C3
<i>Vitis teutonica</i>	Kausche 1-1	B	D	2	8	D6
<i>Vitis teutonica</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Vitis teutonica</i>	Niederpleis 2-1	A	C	2	7	D5
<i>Vitis teutonica</i>	Piskowitz 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Vitis teutonica</i>	Turow 1-1	A	C	2	7	D6
<i>Vitis teutonica</i>	Ponholz 1-1	A	B	2	6	C2
<i>Vitis teutonica</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Vitis teutonica</i>	Rittsteig 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Vitis teutonica</i>	Aubenham 1-1	B				C2
<i>Vitis teutonica</i>	Klettwitz 1-1	B	D			D6
<i>Vitis teutonica</i>	Tägerwilen 1-1	B				C2
<i>Vitis thunbergii</i>	Kroscienko 1-1	A	G	6	27	A3
<i>Vitis thunbergii</i>	Pont-de-Gail 1-1	A		6	21	A1
<i>Vitis thunbergii</i>	Pont-de-Gail 1-2	A		6	21	A1
<i>Weigela srodoniowae</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Weigela szaferi</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Weigela thuringiaca</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Wikstroemia prima</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Wikstroemia thomasii</i>	Sessenheim 1-3	A	G	6	27	D3

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Wikstroemia thomasi</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Zannichellia palustris</i>	Megalopolis 1-1	A		7	34	B1
<i>Zannichellia palustris</i>	Bes-Konak 1-1	B		5	14	E1
<i>Zannichellia pedicellata</i>	Nordhausen 1-1	A	G	7	33	C3
<i>Zannichellia praepedicellata</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Zanthoxylum ailanthiforme</i>	Garzweiler 1-1	A	F	5	19	D5
<i>Zanthoxylum ailanthiforme</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Zanthoxylum ailanthiforme</i>	Eschweiler 1-2	A	C	3	11	D5
<i>Zanthoxylum ailanthiforme</i>	Wieliczka 1-1	A	Z	3	11	A3
<i>Zanthoxylum ailanthiforme</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Zanthoxylum ailanthiforme</i>	Budenheim 1-1	A		2	7	D4
<i>Zanthoxylum ailanthiforme</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Zanthoxylum ailanthiforme</i>	Aliveri 1-1	A	B	2	5	B1
<i>Zanthoxylum ailanthiforme</i>	Langenau 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Zanthoxylum ailanthiforme</i>	Undorf 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Zanthoxylum giganteum</i>	Wackersdorf 2-1	A	C	2	8	C2
<i>Zanthoxylum giganteum</i>	Wackersdorf 3-1	A	C	2	8	C2
<i>Zanthoxylum giganteum</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Zanthoxylum holyi</i>	Passau 1-1	A	B	2	8	C2
<i>Zanthoxylum kristinae</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Zanthoxylum mueller-stollii</i>	Kaltennordheim 1-1	A	C	3	9	C3
<i>Zanthoxylum mueller-stollii</i>	Wüstensachsen 1-1	A		2	8	C3
<i>Zanthoxylum negrui</i>	Moldavien 1-1	A		3	10	E1
<i>Zanthoxylum planispinum</i>	Gabare 1-1	A		5	14	C1
<i>Zanthoxylum planispinum</i>	Slavotin 1-1	A		5	14	C1
<i>Zanthoxylum tiffneyi</i>	Wackersdorf 1-1	A	C	2	6	C2
<i>Zanthoxylum wemdingense</i>	Arjuzanx 1-2	A	C	3	9	A1
<i>Zanthoxylum wemdingense</i>	Gallenbach 1-1	A		2	8	C2
<i>Zanthoxylum wemdingense</i>	Viehhausen 1-1	A	B	2	5	C2
<i>Zanthoxylum wemdingense</i>	Wemding 1-1	A	D			C2
<i>Zelkova boveyana</i>	Bovey 1-1	A	A	1	1	E1
<i>Zelkova keakii</i>	Brunssum 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Zelkova keakii</i>	Reuver 1-1	A	G	6	27	D5
<i>Zelkova praelonga</i>	Randek 1-1	B	D			C2
<i>Zelkova ungeri</i>	Villafranca 1-1	A		7	32	D2
<i>Zelkova ungeri</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Zelkova ungeri</i>	Stare Gliwice 1-1	A		6	21	A2
<i>Zelkova ungeri</i>	Randek 1-1	B	D			C2
<i>Zelkova ungeri</i>	Senigallia 1-1	B				D1
<i>Zelkova zelkovaefolia</i>	Berga 1-1	A		7	31	C3
<i>Zenobia fasterholtensis</i>	Fasterholt 1-1	A		5	16	E1
<i>Ziziphus noetzoldii</i>	Sessenheim 1-4	A	G	6	27	D3
<i>Ziziphus striata</i>	Eschweiler 4-5	A	F	5	17	D5
<i>Ziziphus striata</i>	Eschweiler 5-4	A	F	5	17	D5
<i>Ziziphus striata</i>	Hambach 1-6	A	F	5	17	D5
<i>Ziziphus striata</i>	Hambach 2-6	A	F	5	17	D5
<i>Ziziphus striata</i>	Kreuzau 1-1	A	C	3	11	D5

Tabelle 10, Fortsetzung nächste Seite

Art	Fundort	Sed.	CK	CP	rev. Abf.	Geb.
<i>Ziziphus striata</i>	Salzhausen 1-1	A		3	10	D4
<i>Ziziphus striata</i>	Wiesa 1-1	A	C	3	9	D6
<i>Zygophyllocarpum rottense</i>	Rott 1-1	B	D			D5

3.3 AUSWERTUNGEN

Die Tabelle 10 wird im vorliegenden Band 5 primär vorgestellt. Sie wird als Datenquelle in den späteren Bänden unserer Documenta 50 benötigt und ist für Untersuchungen anderer Wissenschaftler als Nachschlagewerk zu sehen.

Mit Tabelle 11 soll jedoch auch eine Auswertung vorgestellt werden. Die Bedeutung der Tabellenspalten sei anhand nachfolgender Beispiele erläutert:

- Kommt eine Art nur an 1 Fundort vor, so sprechen wir von einer singulären vorkommenden Art. Die 1. Zeile der Tabelle 11 besagt, daß 537 singulär vorkommende Arten (Fundorte pro Art = 1, Anzahl Arten = 537) existieren.
- Es gibt Arten, die an besonders vielen Fundorten vorkommen. Diese stehen in den letzten Zeilen der Tabelle 11. Die bei weitem häufigste Art im Neogen Europas ist *Glyptostrobus europaea*. Sie kommt an 116 Fundorten vor. Es gibt allerdings auch nur 1 Art, die an so vielen Fundorten vorkommt (Fundorte pro Art = 116, Anzahl Arten = 1).
- Die nächsthäufigsten Arten sind *Sequoia langsdorfii* (55 Fundorte), *Decodon globosus* (54 Fundorte), *Symplocos lignitarum* (53 Fundorte) und *Eurya stigmosa* (52 Fundorte).
- Die Bereichsangabe CP von-bis ist nur sinnvoll, wenn den meisten Fundorten auch eine Carpo-floren-Phase zugeordnet ist. Dies ist beispielsweise bei *Carpinus grandis* foss. nicht der Fall. Von den 22 Fundorten, an denen die Art vorkommt, sind lediglich 4 den Carpo-floren-Phasen zugeordnet. Für die restlichen 18 Fundorte (Spalte Fundort ohne CP-Zuordnung) liegen keine CP-Zuordnungen vor.
- Wir haben die 86 Arten, die an mehr als 13 Fundorten vorkommen, in der Tabelle 11 angegeben.

Interpretation:

1. Natürlich ist die stratigraphische Streuung der häufigsten Arten ziemlich groß. Es gibt aber auch Ausnahmen:
 pliozänes Gepräge (CP6-CP7)
Stratiotes intermedius (14 Fundorte)
 obermiozänes/unterpliozänes Gepräge (CP5-CP6)
Scindapsites crassus (17 Fundorte)
Dulichium spathaceum (16 Fundorte)
 mittel-/obermiozänes Gepräge (CP3-CP5)
Caricoidea jugata (23 Fundorte)
Pallioporia symplocoides (14 Fundorte)
2. Lediglich
Spirematospermum wetzleri (44 Fundorte)
Carya quadrangula (4 Fundorte)
Engelhardia macroptera (11 Fundorte) und
Sequoia abietina (7 Fundorte)
 belegen die volle stratigraphische Streubreite CP1 - CP7. Es zeigt sich, daß lange Präsenz einer Art nicht gleichbedeutend hohe Verbreitung (viele Fundorte) ist.
3. Die Streubreite CP2 - CP7 belegen 26 Arten. Da das Oligozän (CP1) bei uns nur wenig durch Fundorte belegt ist, darf vermutet werden, daß von diesen Arten noch einige älter sind als CP2.
4. Arten mit vielen 'Fundorten ohne CP-Zuordnung' haben niedrige Werte für den Schlammfaktor Sf(Art)

Tabelle 11: Häufigkeit von Arten in Florenlisten von Fundorten

Fundorte pro Art	Anzahl Arten	Arten	CP von	CP bis	Fundorte ohne CP-Zuordnung	Sf(Art)
1	537					
2	219					
3	112					
4	66					
5	32					
6	28					
7	31					
8	25					
9	15					
10	22					
11	13					
12	12					
13	12					
14	5	<i>Acanthopanax solutus</i>	2	5	1	93
		<i>Najas marina</i>	5	7		100
		<i>Pallioporia symplocoides</i>	3	5		100
		<i>Scirpus pliocaenicus</i>	5	7		100
		<i>Stratiotes intermedius</i>	6	7	1	100
15	8	<i>Ajuga antiqua</i>	3	6		100
		<i>Gleditsia knorrii</i>	2	2	13	7
		<i>Lycopus europaeus</i>	5	7		100
		<i>Magnolia lignita</i>	2	5		93
		<i>Myrica boveyana</i>	1	5	1	100
		<i>Ocotea rhenana</i>	2	5		100
		<i>Phellodendron elegans</i>	5	7		93
		<i>Vitis parasilvestris</i>	2	6	1	100
16	8	<i>Cordia mettenii</i>	2	5	2	94
		<i>Dulichium spathaceum</i>	5	6		100
		<i>Magnolia lusatica</i>	3	6	1	94
		<i>Spinophyllum daemonorops</i>	1	3	2	100
		<i>Symplocos germanica</i>	2	5		100
		<i>Tetraclinis salicornoides</i>	1	6	1	88
		<i>Toddalia rhenana</i>	2	6		100
		<i>Vitis silvestris</i>	2	7		100
17	8	<i>Epipremnites reniculus</i>	2	7		100
		<i>Juglans bergomensis</i>	5	8	2	82
		<i>Leucothoe narbonnensis</i>	2	6		100
		<i>Meliosma wetteraviensis</i>	2	7		100
		<i>Scindapsites crassus</i>	5	6		100
		<i>Symplocos minutula</i>	2	5		94
		<i>Symplocos pseudogregaria</i>	2	5		100
		<i>Vitis lusatica</i>	2	6		100

Fundorte pro Art	Anzahl Arten	Arten	CP von	CP bis	Fundorte ohne CP-Zuordnung	Sf(Art)
18	8	<i>Ceratophyllum demersum</i>	2	7	1	100
		<i>Eucommia europaea</i>	5	7	4	67
		<i>Meliosma pliocaenica</i>	2	7	1	94
		<i>Mneme menzelii</i>	2	5		94
		<i>Myrica minima</i>	3	5		100
		<i>Pinus thomasi</i>	2	6	1	89
		<i>Sinomenium cantalense</i>	2	6		94
		<i>Sparganium haentzschelii</i>	2	6		100
19	4	<i>Ampelopsis ludwigii</i>	2	7		100
		<i>Cladiocarya trebovensis</i>	1	5	3	95
		<i>Liquidambar europaea</i>	2	5	14	37
		<i>Sparganium neglectum</i>	2	7	1	100
20	4	<i>Caldesia cylindrica</i>	5	7		100
		<i>Stewartia beckerana</i>	3	6	1	95
		<i>Symplocos gothanii</i>	2	5	1	100
		<i>Tetrastigma lobata</i>	2	5		95
21	1	<i>Carya ventricosa</i>	2	6	3	90
22	4	<i>Carpinus grandis</i> foss.	5	6	18	18
		<i>Ostrya scholzii</i>	2	5	2	91
		<i>Pinus spinosa</i>	2	6	1	100
		<i>Sphenotheca incurva</i>	2	6		100
23	2	<i>Caricoidea jugata</i>	3	5		96
		<i>Halesia crassa</i>	3	6		96
25	3	<i>Ceratophyllum submersum</i>	2	7		100
		<i>Eomastixia persicoides</i>	2	5		100
		<i>Symplocos schereri</i>	1	6		96
28	1	<i>Brasenia victoria</i>	2	7		100
29	3	<i>Cinnamomum costatum</i>	2	5		97
		<i>Myrica suppanii</i>	2	6		97
		<i>Proserpinaca reticulata</i>	2	7		100
30	3	<i>Carex flagellata</i>	5	7	1	97
		<i>Magnolia cor</i>	3	7		97
		<i>Stratiotes kaltenordheimensis</i>	2	6	4	97
31	1	<i>Corylopsis urselensis</i>	2	7	5	84
32	1	<i>Magnolia burseracea</i>	2	6	1	100
33	2	<i>Corylus avellana</i> foss.	5	8	3	91
		<i>Sambucus pulchella</i>	2	7		100
34	1	<i>Actinidia faveolata</i>	2	7		100
35	2	<i>Myrica ceriferiformis</i>	2	5	3	89
		<i>Styrax maximus</i>	2	7	1	100
39	2	<i>Fagus decurrens</i>	2	7		95
		<i>Symplocos salzhauseensis</i>	2	6		100
40	1	<i>Liriodendron geminata</i>	3	7		98
43	1	<i>Carpinus betulus</i> foss.	3	7	7	79
44	1	<i>Spirematospermum wetzleri</i>	1	7	3	93
45	1	<i>Pterocarya limburgensis</i>	2	6	2	91

Fundorte pro Art	Anzahl Arten	Arten	CP von	CP bis	Fundorte ohne CP-Zuordnung	Sf(Art)
46	2	<i>Liquidambar magniloculata</i>	1	6	7	83
		<i>Nyssa disseminata</i>	1	6	1	98
47	2	<i>Rubus laticostatus</i>	2	6		98
		<i>Vitis teutonica</i>	2	6	3	87
49	2	<i>Nyssa ornithobroma</i>	2	6	6	80
		<i>Taxodium dubium</i>	2	7	6	88
52	1	<i>Eurya stigmosa</i>	2	6	1	98
53	1	<i>Symplocos lignitarum</i>	2	6	1	96
54	1	<i>Decodon globosus</i>	2	7	3	98
55	1	<i>Sequoia langsdorfii</i>	2	7	3	91
116	1	<i>Glyptostrobus europaea</i>	2	7	20	83

4 LITERATUR

Die in vorliegendem Band 5 zitierte Literatur ist bereits weitgehend in den Bänden 1 bis 4 angegeben. Lediglich nachstehende Literaturangaben sind neu hinzugekommen.

BERGGREN, W. A., KENT, D. V. & SWISHER, C., (in press). - A Revised Cenozoic Geochronology and Chronostratigraphy. - In: BERGGREN, W. A., KENT, D. V. & HARDENBROL, J. (editors): Geochronology, Time Scales and GLOBAL Stratigraphic Correlations: A Unified Temporal Framework for a Historical Geology. - SEPM Spec. Vol.

BERGGREN, W. A., KENT, D. V., FLYNN, J. J. & VAN COUVERING, J., A., 1985. - Cenozoic geochronology. - Bull. Geol. Soc. America, 96, 1407 - 1418

KEMPF, E. K. & GREGOR, H.-J., 1997/98. - Erstnachweis der Gattung Cordia (Borraginaceen) im europäischen Jungtertiär. - (in Vorbereitung)

INQUA - SEQS, 1996. - The dawn of the Quaternary, 16.-21. June 1996. - Volume of Abstracts (111 pp.) and Excursion Guide (19 pp., 28 figs.), Geol. Survey of the Netherlands, Kerkrade

KLOSTERMANN, J., 1992. - Das Quartär der Niederrheinischen Bucht. - Geolog. Landesamt Nordrhein-Westfalen, 200 S., 30 Abb., 8 Tab., 2 Taf., Krefeld

STEININGER, F. F. et al., 1994. - Proposal for the Global Stratotype Section and Point (GSSP) for the base of the NEOGENE (The Paleogene/Neogene Boundary). - IGCP Projekt 329. - 41 S., 16 Fig., 2 Taf., Institute of Paleontology, University of Vienna, Wien